
TECHNOLOGIE FÜR DEN HAUSHALT



TECHNOLOGY FOR DOMESTIC USE



Bedienungsanleitung



Instruction Manual

WASCHTROCKNER

WASHER-DRYER

WT 10+6



Deutsch

Seite

2

English

Page

67

Sehr geehrter Kunde! Sehr geehrte Kundin! Wir möchten Ihnen herzlich danken, dass Sie sich zum Erwerb eines Produkts aus unserem reichhaltigen Angebot entschieden haben. Lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen. Verwahren Sie diese Bedienungsanleitung zur zukünftigen Verwendung an einem sicheren Ort. Falls Sie das Gerät weitergeben, müssen Sie diese Bedienungsanleitung ebenfalls mit übergeben.

Inhalt

1. Sicherheitshinweise	5
1.1 Signalworte	6
1.2 Sicherheitsanweisungen.....	6
2. Installation	12
2.1 Lieferumfang.....	12
2.2 Entpacken und Wahl des Standorts	13
2.3 Entfernen der Transportsicherungsschrauben	14
2.4 Nivellierung	15
2.5 Anschluss des Wasserzulaufschlauchs	16
2.6 Anschluss des Wasserablaufschlauchs	17
2.7 Anschluss an die Stromversorgung.....	19
3. Gerätebeschreibung	20
3.1 Waschtrockner	20
3.2 Bedienfeld.....	21
4. Bedienung	24
4.1 Vor dem ersten Gebrauch	24
4.2 Die Wasch- und Trocknerprogramme	25
4.2.1 Programme: Verfügbare zusätzliche Funktionen.....	32
4.2.2 Allgemeine Textilpflegesymbole	34
4.2.3 Gewicht von Wäschestücken: Richtwerte	35
4.3 Programme einstellen und starten	36
4.3.1 Ein Waschprogramm einstellen und starten	36
4.3.2 Ein Trockner- oder ein Kombiprogramm einstellen und starten	37
4.3.3 Zusätzliche Funktionen wählen	39
4.4 Ende eines Wasch-, Trocknerprogramms.....	43

4.5 Ein Programm pausieren.....	44
4.6 Wäsche nachladen	44
4.7 Kindersicherung	45
4.8 Türverriegelung	45
4.9 Unwucht Kontrolle	46
5. Anweisungen zur ordnungsgemäßen Benutzung.....	47
5.1 Hinweise für das Waschen von Textilien	47
5.1.1 Waschmittel	47
5.1.2 Benutzung des Waschmittelschubfachs	47
5.1.3 Unterteilung des Waschmittelschubfachs	48
5.1.4 Verwendung der Waschmittel und Additiven	48
5.1.5 Vorbereitung der Wäsche	49
5.2 Hinweise für das Trocknen von Textilien.....	50
6. Umweltschutz.....	51
6.1 Umweltschutz: Entsorgung.....	51
6.2 Umweltschutz: Energie sparen	51
7. Reinigung und Pflege.....	52
7.1 Reinigung des Waschmittelschubfachs	53
7.2 Reinigung des Ablaufpumpensiebs (Filter)	54
7.3 Restwasserentleerung.....	56
7.4 Reinigung des Wassereinlassventils	56
7.5 Programm « TROMMELREINIGUNG »	57
7.6 Eingefrorenes Gerät	58
8. Problembehandlung.....	59
8.1 Prüfliste	59
8.2 Fehlercodes.....	62
9. Technische Daten	64
10. Entsorgung	65
11. Garantiebedingungen	66



Entsorgen Sie dieses Gerät nicht zusammen mit Ihrem Hausmüll. Das Gerät darf nur über eine Sammelstelle für wiederverwendbare elektrische und elektronische Geräte entsorgt werden. Entfernen Sie nicht die Symbole / Aufkleber am Gerät.

- ❶ Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Abbildungen können in einigen Details von dem tatsächlichen Design Ihres Gerätes abweichen. Folgen Sie in einem solchen Fall dennoch den beschriebenen Sachverhalten. Lieferung ohne Inhalt.
- ❶ Der Hersteller behält sich das Recht vor, solche Änderungen vorzunehmen, die keinen Einfluss auf die Funktionsweise des Gerätes haben.
- ❶ Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial entsprechend den örtlichen Vorschriften Ihres Wohnorts.
- ❶ Das von Ihnen gekaufte Gerät wurde möglicherweise inzwischen verbessert und weist somit vielleicht Unterschiede zur Bedienungsanleitung auf. Dennoch sind die Funktionen und Betriebsbedingungen identisch, sodass Sie die Bedienungsanleitung im vollen Umfang nutzen können.
- ❶ Technische Änderungen bzw. Druckfehler bleiben vorbehalten.

EG - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

- ★ Die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Produkte entsprechen sämtlichen harmonisierten Anforderungen.
- ★ Die relevanten Unterlagen können durch die zuständigen Behörden über den Produktverkäufer angefordert werden.

DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG MUSS FÜR JEDE PERSON, WELCHE DAS GERÄT BETREIBT, STETS ZUGÄNGLICH SEIN; VERGEWISSEN SIE SICH, DASS DIE BEDIENUNGSANLEITUNG VOR DEM BETRIEB DES GERÄTES GELESEN UND VERSTANDEN WURDE.

1. Sicherheitshinweise

**LESEN SIE VOR DER ERSTEN BENUTZUNG DES GERÄTES DIE
GESAMTEN SICHERHEITSHINWEISE UND
SICHERHEITSANWEISUNGEN GRÜNDLICH DURCH.**

Die darin enthaltenen Informationen dienen dem Schutz Ihrer Gesundheit. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zu schweren Beeinträchtigungen Ihrer Gesundheit und im schlimmsten Fall zum Tod führen.

- i** Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung so auf, dass sie bei Bedarf jederzeit griffbereit ist. Befolgen Sie sorgfältig alle Hinweise, um Unfälle oder eine Beschädigung des Gerätes zu vermeiden.
- i** Prüfen Sie auf jeden Fall auch das technische Umfeld des Gerätes! Sind alle Kabel oder Leitungen, die zu Ihrem Gerät führen, in Ordnung? Oder sind sie veraltet und halten der Geräteleistung nicht mehr Stand? Daher muss durch **eine qualifizierte Fachkraft (Elektrotechniker/-in)** eine Überprüfung bereits vorhandener wie auch neuer Anschlüsse erfolgen. Sämtliche Arbeiten, die zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung notwendig sind, dürfen nur von **einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in)** durchgeführt werden.
- i** Das Gerät ist ausschließlich zur privaten Nutzung bestimmt.
- i** Das Gerät ist ausschließlich zum Waschen und zum Trocknen von Wäsche in einem Privathaushalt bestimmt.
- i** Das Gerät ist ausschließlich zum Betrieb innerhalb geschlossener Räume bestimmt.
- i** Dieses Gerät darf nicht für gewerbliche Zwecke, beim Camping und in öffentlichen Verkehrsmitteln betrieben werden.
- i** Betreiben Sie das Gerät ausschließlich im Sinne seiner bestimmungsgemäßen Verwendung.
- i** Erlauben Sie niemandem, der mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut ist, das Gerät zu benutzen.
- i** Dieses Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. **Kinder** dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und **Benutzer-Wartung** dürfen nicht von **Kindern** ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.



BRANDGEFAHR!



Ölbehaftete Gegenstände können sich spontan entzünden, besonders dann, wenn sie Wärmequellen wie einem Trockner ausgesetzt werden. Die Gegenstände werden warm und verursachen eine Oxidationsreaktion im Öl. Oxidation erzeugt Wärme. Kann diese Wärme nicht entweichen, kann der betroffenen Gegenstand heiß genug werden, um sich zu entzünden. Das Aufhäufen, Aufschichten oder Einlagern ölbehafteter Gegenstände kann die Wärme vom Entweichen abhalten und so eine Brandgefahr verursachen.

Sollte es nicht zu vermeiden sein Gewebe, die pflanzliches Öl oder Speiseöl enthalten oder mit Haarpflegeprodukten verunreinigt sind, in einen Trockner zu geben, sollten solche Gewebe zuvor in heißem Wasser mit einem besonderen Reinigungsmittel gewaschen werden, wodurch die Gefahr der Selbstentzündung reduziert -jedoch nicht eliminiert- wird.

1.1 Signalworte

⚠ GEFAHR! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine unmittelbare Gefährdung für Leben und Gesundheit zur Folge hat.

⚠ WARNUNG! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine mögliche bevorstehende Gefährdung für Leben und Gesundheit zur Folge hat.

⚠ VORSICHT! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, zu mittelschweren oder kleineren Verletzungen führen kann.

⚠ HINWEIS! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine mögliche Beschädigung des Gerätes zur Folge hat.

1.2 Sicherheitsanweisungen

⚠ GEFAHR!

Zur Verringerung der Stromschlaggefahr.

1. Eine Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung gefährdet das Leben und die Gesundheit des Gerätebetreibers und / oder kann das Gerät beschädigen.
2. Alle elektrischen Arbeiten müssen von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) durchgeführt werden. Es dürfen keine

Änderungen oder willkürlichen Veränderungen an der Stromversorgung durchgeführt werden. Der Anschluss muss in Übereinstimmung mit den örtlich geltenden gesetzlichen Bestimmungen erfolgen.

3. Schließen Sie das Gerät **keinesfalls** an die Stromversorgung an, wenn das Gerät, das Netzkabel oder der Netzstecker sichtbare Beschädigungen aufweisen. **STROMSCHLAGGEFAHR!**
4. Die Stromspannung und die Leistungsfrequenz der Stromversorgung **muss** den auf dem Typenschild angegebenen Werten entsprechen.
5. Verändern Sie **niemals** den mit dem Gerät mitgelieferten Netzstecker. Falls dieser nicht für Ihre Netzsteckdose geeignet sein sollte, lassen Sie die Netzsteckdose **immer** von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ersetzen (**Keine Garantieleistung**).
6. Versuchen Sie niemals selbst, das Gerät zu reparieren. Reparaturen, die von dazu nicht qualifizierten Personen durchgeführt werden, können zu ernsthaften Verletzungen und Schäden führen. Falls Ihr Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, kontaktieren Sie den Kundendienst **oder** das Geschäft in dem Sie das Gerät erworben haben.¹ Lassen Sie nur Original-Ersatzteile einbauen.
7. Achten Sie darauf, dass sich das Netzanschlusskabel nicht unter dem Gerät befindet oder durch das Bewegen des Gerätes beschädigt wird.
8. Wenn das Netzanschlusskabel beschädigt ist, darf es ausschließlich vom Hersteller oder einem vom Hersteller autorisierten Kundendienst oder einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ausgetauscht werden.
9. Benutzen Sie zum Ziehen des Netzsteckers **niemals** das Netzanschlusskabel. Ziehen Sie immer am Netzstecker selbst, um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen. **STROMSCHLAGGEFAHR!**
10. Berühren Sie den Netzanschlussstecker, den Netzschalter oder andere elektrische Komponenten **niemals** mit nassen oder feuchten Händen. **STROMSCHLAGGEFAHR!**

⚠️ WARNUNG!

Zur Verringerung der Verbrennungsgefahr, Stromschlaggefahr, Feuergefahr oder von Personenschäden.

1. Ziehen Sie nach Betriebsende den Netzstecker aus der Steckdose und drehen Sie die Wasserzufuhr ab.

¹ Abhängig vom Modell: s. Seite « Service Information » am Ende dieser Bedienungsanleitung.

2. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie irgendwelche Reinigungs- oder Wartungsarbeiten an dem Gerät vornehmen.
3. Betreiben Sie das Gerät nur mit 220 ~ 230 V / 50 Hz AC. Verwenden Sie eine Sicherheitssteckdose nahe am Gerät.
4. Das Gerät muss immer entsprechen den Anforderungen der jeweiligen Stromversorgung geerdet werden. Der Hauptstromkreislauf muss über eine eingebaute Sicherheitsabschaltung verfügen.
5. Sämtliche Arbeiten, die zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung notwendig sind, dürfen nur von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) durchgeführt werden.
6. Der Netzstecker und die Sicherheitssteckdose müssen nach der Installation des Gerätes jederzeit gut zugänglich sein.
7. Sollte es zu irgendeiner Fehlfunktion aufgrund eines technischen Defekts kommen, trennen Sie das Gerät umgehend von der Stromversorgung (entsprechende Haussicherung abschalten). Kontaktieren Sie den Kundendienst **oder** das Geschäft in dem Sie das Gerät erworben haben.²
8. Verwenden Sie zum Anschluss des Gerätes keine Adapter, Steckdosenleisten oder Verlängerungskabel. BRANDGEFAHR!
9. Der Netzstecker muss immer ordnungsgemäß am Netzanschlusskabel befestigt sein.
10. Biegen Sie das Netzanschlusskabel nicht zu sehr.
11. Entfernen Sie **regelmäßig** eventuelle Staubanhäufungen am Netzanschlussstecker, an der Sicherheitssteckdose und an allen Steckverbindungen. BRANDGEFAHR!
12. Halten Sie das Netzanschlusskabel von erwärmten Flächen fern.
13. Stellen oder legen oder betreiben Sie keine anderen elektrischen Geräte auf Ihr(em) Gerät.
14. Nehmen Sie keine Veränderungen an dem Gerät vor.
15. Der Aufstellraum muss trocken und gut zu belüften sein. Wenn das Gerät aufgebaut wird, müssen alle Kontroll- und Bedienelemente gut zugänglich sein.
16. Legen Sie keine brennbaren Flüssigkeiten (Benzin, Alkohol, Farben etc.) in das Gerät oder in dessen Nähe. Legen Sie keine Kleidungsstücke, die durch derartige Flüssigkeiten oder ähnliche Produkte verunreinigt sind, in das Gerät oder in dessen Nähe. BRANDGEFAHR! EXPLOSIONSGEFAHR!
17. Verwenden Sie ausschließlich Waschmaschinen-geeignete Waschmittel. Benutzen Sie keine brennbaren, explosiven und giftigen Waschmittel, z. B. Benzin oder Alkohol.

² Abhängig vom Modell: s. Seite « Service Information » am Ende dieser Bedienungsanleitung.

18. Installieren Sie das Gerät nicht auf einem weichen Teppich oder Holzboden
19. **Falls es in der Umgebung des Gerätes zum Austritt von Kraftstoffen oder Gasen kommt:**
 - Öffnen Sie alle Fenster zur Belüftung.
 - Ziehen Sie **nicht** den Stecker aus der Steckdose oder in die Steckdose und benutzen Sie **nicht** die Funktionswahl-Tasten oder Schalter.
 - Berühren Sie **nicht** das Gerät, bis sämtliches Gas abgezogen ist.
 - Ansonsten können Funken entstehen, die das Gas entflammen.
20. Benutzen Sie niemals einen Dampfreiniger zum Reinigen des Gerätes. Der Dampf kann die Elektrik des Gerätes nachhaltig beschädigen. **STROMSCHLAGGEFAHR**.
21. Bauen Sie das Gerät nicht in der Nähe von offenem Feuer oder anderen Hitzequellen auf.
22. Legen Sie keine Kerzen oder Zigaretten auf dem Gerät ab.
23. Bauen Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen es hereinregnen könnte oder an denen ein hoher Feuchtigkeitsgrad herrscht. Der Kontakt mit den elektrischen Bestandteilen Ihres Gerätes kann zu einem Kurzschluss führen.
24. Sollten Sie Ihre Wäsche mit einem Fleckenentferner behandelt und gewaschen haben, müssen Sie einen extra Ausspüldurchlauf durchführen, bevor Sie diese Wäsche in dem Gerät trocknen.
25. Untersuchen Sie Ihre Wäsche sorgfältig nach Feuerzeugen oder Streichhölzer, damit diese nicht in das Gerät gelangen.
26. Die folgenden Gegenstände dürfen nicht mit dem Gerät getrocknet werden, da sie Wärme speichern und somit ein Brandrisiko darstellen:
 - a. Kissen, Steppdecken, Bettdecken
 - b. Kleidung oder Gegenstände, die mit Fett, Öl oder anderen brennbaren Flüssigkeiten bespritzt oder getränkt sind.
 - c. Kleidung oder Gegenstände, die mit leichtflüchtigen Petroleumverbindungen in Kontakt gekommen sind.
 - d. Gegenstände aus Schaumgummi oder mit Anteilen von Schaumgummi.
 - e. Badekappen und wasserfeste Textilien.
 - f. gummierte Gegenstände oder Kleidung.
27. Schalten Sie vor dem Aufbau und Anschluss des Gerätes unbedingt den Strom ab. **STROMSCHLAGGEFAHR!**
28. Spritzen Sie das Gerät zur Reinigung niemals mit Wasser ab.
29. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
30. Beaufsichtigen Sie Kinder stets, wenn diese sich in der Nähe des Gerätes aufhalten.

31. Achten Sie darauf, dass Kinder und Haustiere nicht ins Innere des Gerätes gelangen. Überprüfen Sie die Trommel vor dem Schließen sorgfältig. ERSTICKUNGSGEFAHR!
32. Erlauben Sie Kindern nur dann, das Gerät unbeaufsichtigt zu benutzen, wenn sie vorher in einer solchen Art und Weise im Gebrauch des Gerätes unterwiesen wurden, dass sie das Gerät sicher bedienen können und sich der Gefahren, die durch eine unsachgemäße Bedienung entstehen, unbedingt bewusst sind.
33. Beachten Sie **unbedingt** die Anweisungen im Kapitel INSTALLATION.

⚠ VORSICHT!

1. Benutzen Sie keine aggressiven oder ätzenden Reinigungsmittel und keine scharfkantigen Gegenstände zum Reinigen des Gerätes.
2. Das abgepumpte Wasser ist sehr heiß. VERBRÜHUNGSGEFAHR!
3. Die Glastür des Gerätes kann während des Betriebs sehr heiß werden. Halten Sie Kinder und Tiere während des Betriebs von dem Gerät fern. VERBRENNUNGSGEFAHR! VERBRÜHUNGS-GEFAHR!
4. Füllen Sie niemals per Hand Wasser während des laufenden Betriebs nach.
5. Überprüfen Sie vor dem Öffnen der Tür, ob das Wasser vollständig abgeführt wurde. Öffnen Sie die Tür nicht, wenn noch Wasser zu sehen ist.

HINWEIS!

1. Schließen Sie die Tür nicht gewaltsam. Falls Sie die Tür nur schwer schließen können, überprüfen Sie Menge und Verteilung der Wäsche im Gerät.
2. Warten Sie 3 Minuten nach dem Programmende, bevor Sie die Tür öffnen.
3. Wenn Sie das Gerät bewegen, halten Sie es immer am unteren Ende fest und heben Sie es vorsichtig an. Halten Sie das Gerät dabei aufrecht.
4. Benutzen Sie niemals die Tür selbst zum Transport des Gerätes, da Sie dadurch die Scharniere beschädigen.
5. Das Gerät muss von mindestens **zwei Personen** transportiert und angeschlossen werden.
6. Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial, bevor Sie das Gerät benutzen. Das Gerät ist für den Transport möglicherweise mit Transportsicherungen geschützt. Entfernen Sie diese komplett. Gehen Sie dabei vorsichtig vor. Benutzen Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, um Reste von Transportsicherungen zu entfernen.

7. Merken Sie sich die Positionen aller Teile des Gerätes, wenn Sie es auspacken, für den Fall, es noch einmal einpacken und transportieren zu müssen.
8. Benutzen Sie das Gerät nicht, bevor alle dazugehörigen Teile sich ordnungsgemäß an ihren dafür vorgesehenen Stellen befinden.
9. Benutzen Sie den Boden, die Schubladen, die Türen etc. des Gerätes niemals als Standfläche oder Stütze.
10. Wenn Sie Weichspüler oder ein ähnliches Produkt verwenden, beachten Sie die Hinweise des Herstellers auf der Packung.
11. Waschen Sie nur maschinenfeste Stoffe, die zum Waschen in einer Waschmaschine geeignet sind. Beachten Sie die Hinweise auf den Etiketten Ihrer Wäsche.
12. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät, aus denen Flüssigkeiten austreten können, da diese zu einer Verformung des Bedienfelds beitragen können.
13. Alle Gegenstände aus harten Materialien (z. B. Schlüssel, Schrauben, Münzen, etc.) können dem Gerät erheblichen Schaden zufügen und dürfen nicht in die Trommel gelangen.
14. Entfernen Sie vor jeder Benutzung alle Flusen aus dem Gerät.
15. Trocknen Sie keine ungewaschene Wäsche in dem Gerät.
16. Trocknen Sie nur maschinenfeste Stoffe, die zum Trocknen in einem Trockner geeignet sind. Beachten Sie die Hinweise auf den Etiketten Ihrer Wäsche.
17. Überladen Sie das Gerät nicht.
18. Legen Sie keine tropfnasse Wäsche in das Gerät.
19. Beim Betreiben des Waschtrockners muss die Raumtemperatur mehr als + 0 °C betragen, da ansonsten der Normalbetrieb des Gerätes beeinträchtigt wird.
20. Reinigen Sie das Gerät und seine Komponenten **regelmäßig**.
21. Die Belüftungsöffnungen des Gerätes oder dessen Einbauvorrichtung (falls Ihr Gerät für einen Einbau geeignet ist) müssen immer frei und unbedeckt sein.

22. Das Typenschild darf **niemals** unleserlich gemacht oder gar entfernt werden! **Falls das Typenschild unleserlich gemacht oder entfernt wurde, entfällt jeglicher Garantieanspruch!**

LESEN SIE DIESE ANLEITUNG GRÜNDLICH DURCH UND
BEWAHREN SIE DIESE SICHER AUF.

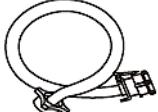
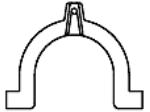
★ Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen wird keinerlei Haftung für Personen- oder Materialschäden übernommen.

2. Installation

⚠️ WARENUNG! Bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen, müssen die Transportsicherungsschrauben entfernt werden (siehe dazu Kapitel 2.3 ENTFERNEN DER TRANSPORTSICHERUNGSSCHRAUBEN). Ansonsten kann der Benutzer ernsthaft verletzt und das Gerät irreparabel beschädigt werden!

WICHTIGER HINWEIS: Die Installation des Gerätes **muss** von einer Person durchgeführt werden, die in solch einer Arbeit erfahren ist.³ Die folgenden Anweisungen richten sich an eine solche Person. Der Hersteller ist nicht für Schäden verantwortlich, die durch eine unsachgemäße Installation entstanden sind.

2.1 Lieferumfang

LIEFERUMFANG / ZUBEHÖR		
	1x	WASSERZULAUF SCHLAUCH
	4x	VERSCHLUSSKAPPEN
	1x	HALTER (Wasserablaufschlauch)
	1x	BEDIENUNGSANLEITUNG

- Überzeugen Sie sich vor dem ersten Gebrauch davon, dass alle Teile vorhanden sind und keine sichtbaren Schäden aufweisen.

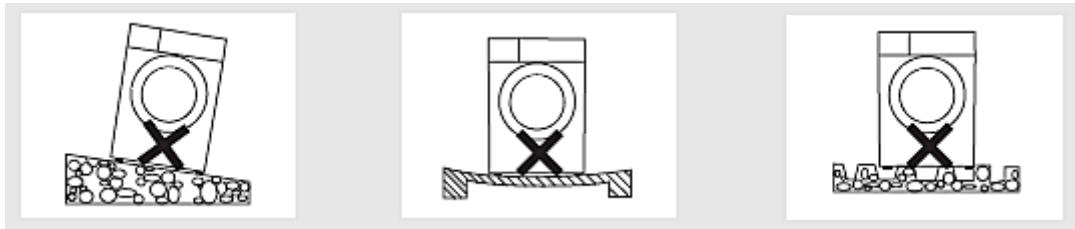
³ Nicht Teil der Garantieleistung.

2.2 Entpacken und Wahl des Standorts

1. Packen Sie das Gerät vorsichtig aus. Beachten Sie die Hinweise zur Entsorgung des Gerätes in dieser Bedienungsanleitung.
2. Das Gerät ist möglicherweise für den Transport mit Transportsicherungen geschützt. Entfernen Sie diese komplett. Benutzen Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, um Reste der Transportsicherungen zu entfernen.
3. Überprüfen Sie vor dem Anschluss des Gerätes, ob das Netzanschlusskabel oder das Gerät selbst keine Beschädigungen aufweisen.
4. Stellen Sie das Gerät nicht in einem Badezimmer oder anderen feuchten Ort auf, an dem es mit Wasser oder Regen in Kontakt kommen kann, damit die Isolierungen der Elektrik keinen Schaden nehmen. Stellen Sie das Gerät nicht in einem Raum auf, der explosive oder brennbare Gase enthält.
5. Setzen Sie das Gerät keinem direkten Sonnenlicht aus.
6. Sorgen Sie für eine ordnungsgemäße Belüftung. Die Raumtemperatur **muss** mehr als + 0 °C betragen.
7. Folgende Mindestabstände **müssen** eingehalten werden:

Rückseite ↔ Wand	mind. 100 mm
Beide Seiten ↔ Möbelstück / Wand	mind. 100 mm

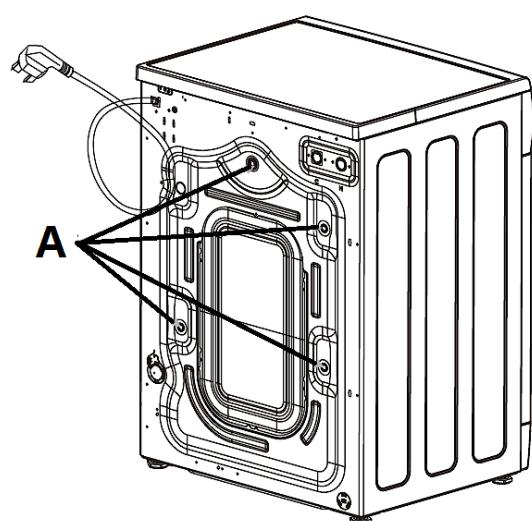
8. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Hitzequellen (z. B. Öfen) auf.
9. Stellen Sie das Gerät nicht auf einem Teppich / Teppichboden auf.
10. Stellen Sie das Gerät auf einem geraden, trockenen und festen Untergrund auf. Kontrollieren Sie mit einer Wasserwaage den ordnungsgemäßen Aufbau.



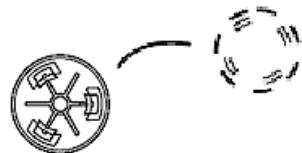
11. Alle notwendigen Wasser- und Elektroanschlüsse müssen von einer qualifizierten Fachkraft vorgenommen werden.
12. Das Gerät muss ordnungsgemäß mit der Stromversorgung verbunden sein.
13. Das Typenschild befindet sich außen an der Rückwand.

2.3 Entfernen der Transportsicherungsschrauben

1. Entfernen Sie die vier Transportsicherungsschrauben (A). Entnehmen Sie die Transportsicherungsschrauben **horizontal**. Beginnen Sie mit den unteren Schrauben.

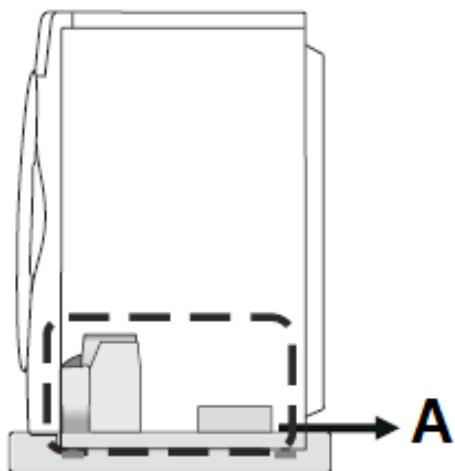


2. Bringen Sie die vier mitgelieferten Verschlusskappen in die Schraubenlöcher ein.



3. Bewahren die Transportsicherungsschrauben für den Fall einer zukünftigen Verwendung gut auf.

WICHTIGER HINWEIS: Achten Sie darauf, den unteren Geräteschutz (falls vorhanden) vor der Benutzung des Gerätes komplett zu entfernen, da ansonsten der Normalbetrieb des Waschtrockners beeinträchtigt wird.



A

UNTERER GERÄTESCHUTZ

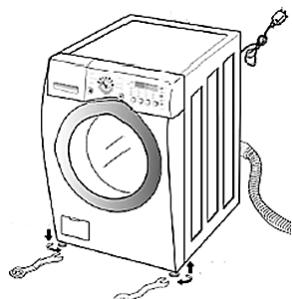
2.4 Nivellierung

- ❖ Stellen Sie den erforderlichen Abstand des Gerätes zum Boden ein, um Vibrationen und Geräusche zu vermeiden.
 - ❖ Sollte das Gerät nicht eben stehen, müssen die verstellbaren Füße durch Drehen im Uhrzeigersinn oder entgegen dem Uhrzeigersinn höher oder niedriger gestellt werden, bis das Gerät nicht mehr wackelt.
- i** Legen Sie bitte keine Stapel, Decken oder Seile auf den Boden. Diese könnten Hitze erzeugen und den Lauf des Gerätes beeinträchtigen.

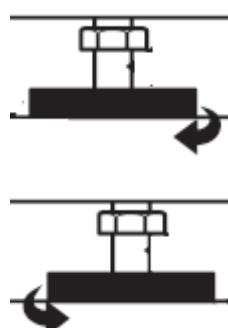
1. Installieren Sie das Gerät nur auf einem flachen und festen Untergrund.

2. Drehen Sie zur waagerechten Ausrichtung des Gerätes die verstellbaren Standfüße; s. Abb. rechts.

a. zum Erhöhen im Uhrzeigersinn.



b. zum Absenken gegen den Uhrzeigersinn.



3. **HINWEIS!** Achten Sie beim Verstellen der Standfüße auf die jeweilige Kontermutter; s. unten.

a. **Lösen** der Kontermutter: **im Uhrzeigersinn**; s. Abb. rechts.



b. **Festziehen** der Kontermutter: **gegen den Uhrzeigersinn**; s. Abb. rechts.

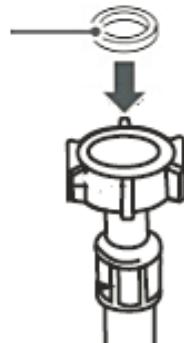


HINWEIS! Achten Sie darauf, dass die Kontermuttern nach ordnungsgemäßer Ausrichtung des Gerätes wieder festgezogen werden.

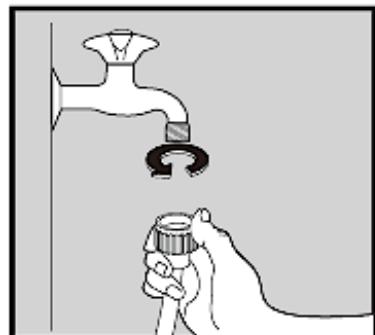
2.5 Anschluss des Wasserzulaufschlauchs

i Verwenden Sie keinen Wasserzulauf, dessen Wasser wärmer als 50 °C ist.

1. Vergewissern Sie sich, dass sich die Gummi-Unterlegscheibe im Ventilanschluss befindet: beide Enden⁴; s. Abb. rechts.



2. Befestigen Sie das **gerade** Ende des Wasserzulaufschlauchs an dem entsprechenden Wasserzulauf (Wasserhahn); s. Abb. rechts.



3. Legen Sie das andere Ende des Wasserzulaufschlauchs in einen Eimer oder in ein anderes geeignetes Gefäß (s. Abb. rechts) und öffnen Sie den Wasserhahn, um Fremdstoffe (z. B. Schmutz, Sand etc.) aus der Wasserleitung und dem Schlauch zu spülen. Kontrollieren Sie die Wassertemperatur.

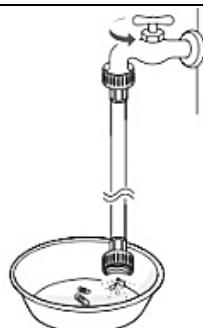
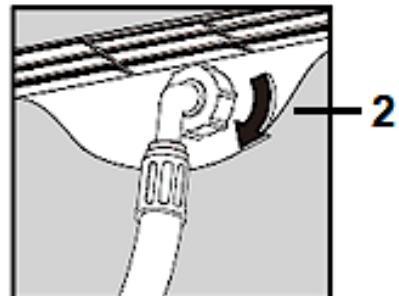
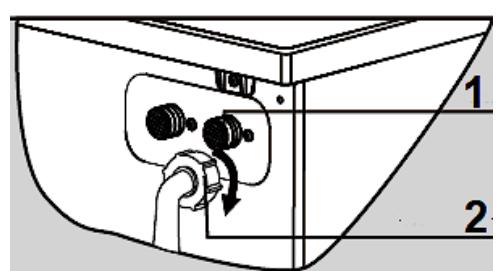


Abb. ähnlich

⁴ Ausstattung abhängig vom Modell.

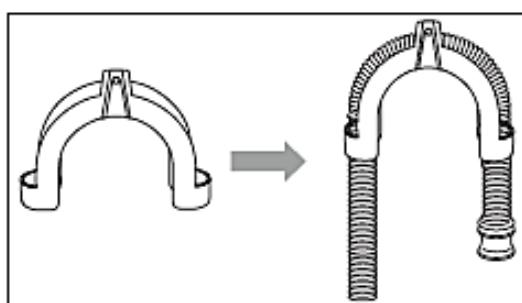
4. Vergewissern Sie sich, dass sich die Gummi-Unterlegscheibe⁵ im Ventilanschluss befindet. Befestigen Sie das **gebogene** Ende des Wasserzulaufschlauchs an dem Einlassventil des Gerätes für Kaltwasser: s. Abb. rechts / **1**. Ziehen Sie den Wasserzulaufschlauch sicher fest (im Uhrzeigersinn), damit kein Wasser austreten kann: s. Abb. rechts / **2**.



HINWEIS! Ziehen Sie den Wasserzulaufschlauch nicht zu stark an. Dadurch könnten die Ventile beschädigt werden.

2.6 Anschluss des Wasserablaufschlauchs

- i** Der Wasserablaufschlauch **muss** in einer Höhe zwischen **60 cm und 90 cm** oberhalb des Fußbodens installiert werden.
- i** Der Schlauchausslass darf sich nicht **weniger** als 60 cm über dem Boden befinden.
- i** Der Schlauchausslass darf sich nicht **höher** als 90 cm über dem Boden befinden.
- i** Verwenden Sie den mitgelieferten Halter⁶ für den Wasserablaufschlauch um diesen in einer gebogenen Position zu halten; s. Abb. unten.



⁵ Ausstattung abhängig vom Modell.

⁶ Ausstattung abhängig vom Modell.

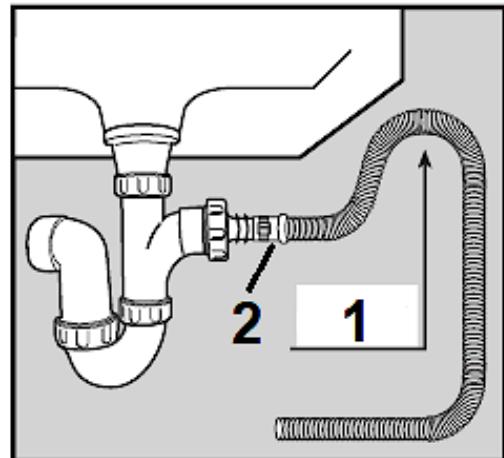
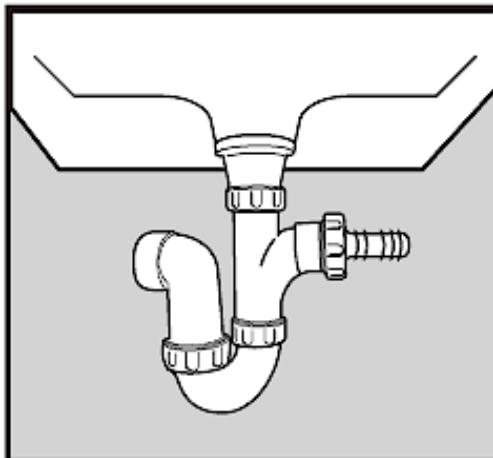


➤ Der Wasserablaufschlauch darf nicht verdreht sein.

➤ Das Schlauchauslass darf nicht in Wasser eingetaucht sein.

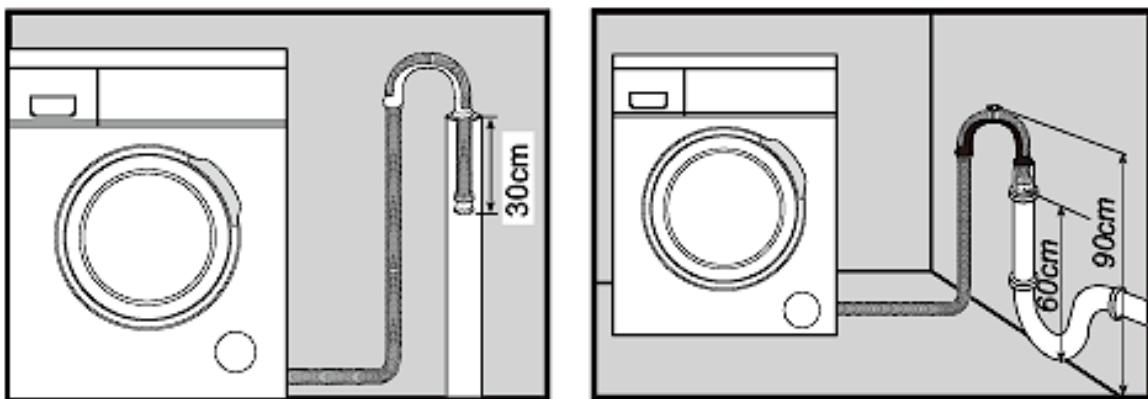
**DER WASSERABLAUFSCHLAUCH KANN AUF UNTERSCHIEDLICHE ARDEN
INSTALLIERT WERDEN; s. unten: Abb. 1 und 2.**

ABB. 1: DIREKT IN EIN SPÜLBECKEN



- ❶ Befestigen Sie den Wasserablaufschlauch mit einer Schelle (2) am Abflusstutzen des Spülbeckens; s. Abb. oben.
- ❷ Vergewissern Sie sich, dass der Wasserablaufschlauch in einer **gebogenen Position** verlegt ist (1 / s. Abb. oben), damit Verunreinigungen des Spülbeckens nicht in den Wasserablaufschlauch gelangen können.

ABB. 2: SICHER VERBUNDEN MIT EINEM ABWASSERROHR (STANDROHR)



- Das Abwasserrohr (Standrohr) sollte einen Innendurchmesser von mindestens 30 mm aufweisen. Dieser Mindestdurchmesser gewährleistet einen Freiraum zwischen dem Wasserablaufschlauch und der Innenwand des Abwasserrohrs.
- Verwenden Sie den mitgelieferten Halter für den Wasserablaufschlauch um diesen in einer gebogenen Position zu halten; s. Abb. oben.
- Die Länge des Wasserablaufschlauchs **innerhalb** des Abwasserrohrs sollte 30 cm betragen; s. oben, Abb. links.
- Der Wasserablaufschlauch **muss** in einer Höhe zwischen **60 cm und 90 cm** oberhalb des Fußbodens installiert werden; s. oben, Abb. rechts.

2.7 Anschluss an die Stromversorgung

⚠ GEFAHR! Schließen Sie das Gerät **keinesfalls** an die Stromversorgung an, wenn das Gerät, das Netzkabel oder der Netzstecker sichtbare Beschädigungen aufweisen. **STROMSCHLAG-GEFAHR!**

⚠ GEFAHR! Berühren Sie den Netzanschlussstecker, den Netzschalter oder andere elektrische Komponenten **niemals** mit nassen oder feuchten Händen. **STROMSCHLAGGEFAHR!**

- Betreiben Sie das Gerät **nur** mit 220 - 240 V AC / 50 Hz.
- Die technischen Daten Ihrer elektrischen Versorgung **müssen** den auf dem Typenschild angegebenen Werten entsprechen. Ihr Hausstrom muss mit einem Sicherungsautomaten zur Notabschaltung des Gerätes ausgestattet sein.

- Verwenden Sie zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung **keine** Steckdosenleisten, Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Verändern Sie **niemals** den mit dem Gerät mitgelieferten Netzstecker. Falls dieser nicht für Ihre Netzsteckdose geeignet sein sollte, lassen Sie die Netzsteckdose **immer** von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ersetzen (**Keine Garantieleistung**).
- Nachdem Sie das Gerät aufgestellt haben, muss der Netzanschlussstecker jederzeit gut zugänglich sein. Schließen Sie das Gerät ausschließlich mit dem Sicherheitsnetzstecker an eine ordnungsgemäß geerdete und ausschließlich dem Gerät zugewiesene Sicherheitssteckdose an, um die Gefahr eines Stromschlags zu minimieren.

3. Gerätbeschreibung

⚠️ WARNUNG! Bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen müssen die Transportsicherungsschrauben entfernt werden (siehe dazu Kapitel 2.3 ENTFERNEN DER TRANSPORTSICHERUNGSSCHRAUBEN). Ansonsten kann der Benutzer ernsthaft verletzt und das Gerät irreparabel beschädigt werden!

3.1 Waschtrockner

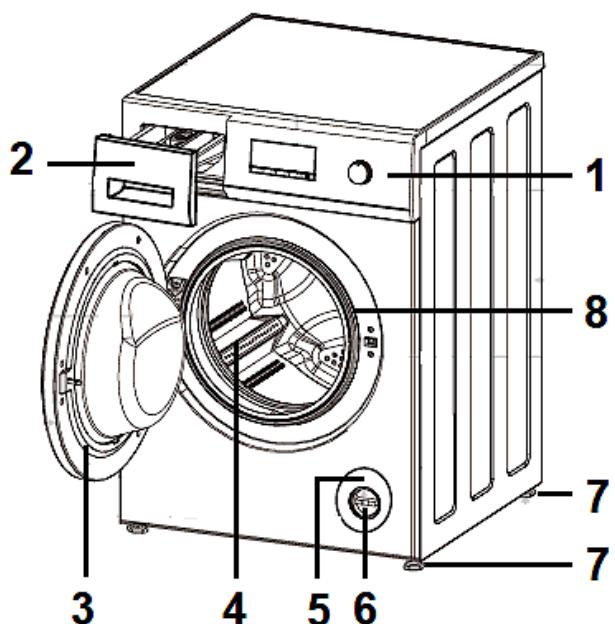


Abb. ähnlich: Modifikationen sind möglich.

1	BEDIENFELD
2	WASCHMITTELSCHUBFACH
3	TÜR des Waschtrockners
4	TROMMEL
5	ABDECKUNG des Ablaufpumpensiebs
6	ABLAUFPUMPENSIEB
7	VERSTELLBARE STANDFÜßE
8	TÜRDICHTUNG

3.2 Bedienfeld

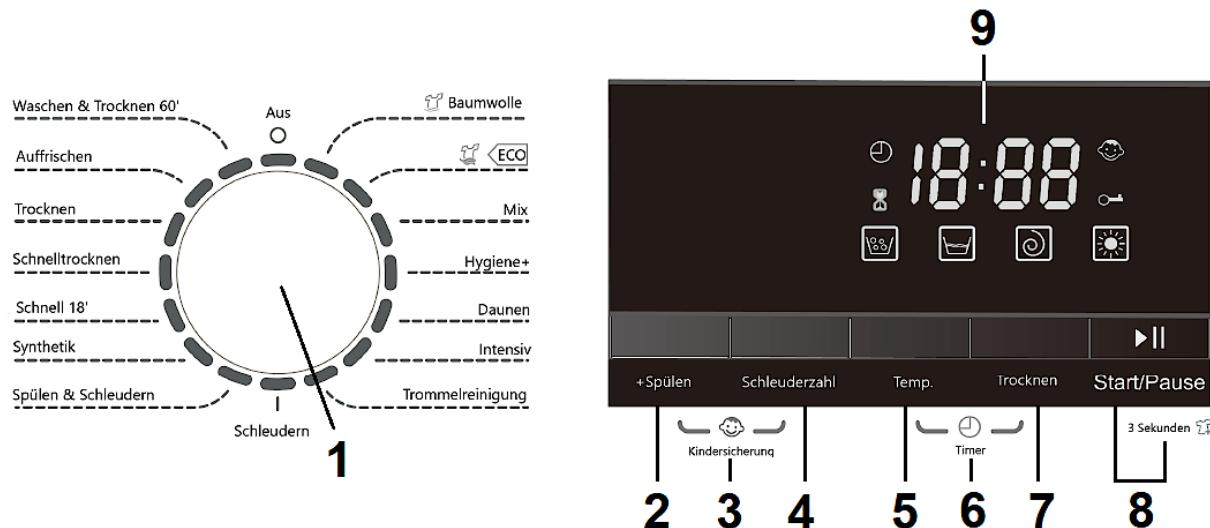


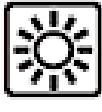
Abb. ähnlich: Modifikationen sind möglich.

BEDIENTASTEN	
1	DREHKNOPF zur PROGRAMMWAHL // « EIN / AUS » <ul style="list-style-type: none"> ➤ Drehknopf zur Auswahl der Waschtrocknerprogramme für verschiedene Stoffarten. ➤ Schaltet das Gerät ein oder aus (durch Auswahl des gewünschten Programms).

2	<p>TASTE «+ SPÜLEN »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste zur Auswahl der Anzahl der Spülgänge eines Waschgangs (0 - 5⁷ Spülgänge abhängig vom gewählten Programm). ➤ Durch wiederholtes Drücken dieser Taste gelangen Sie von einer Auswahlmöglichkeit zur nächsten. ➤ Siehe auch Kapitel 4.3.3 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN. ➤ In einigen Programmen sind die einstellbaren Spülgänge begrenzt (abhängig vom Modell).
3	<p>TASTE « KINDERSICHERUNG »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste zur Aktivierung / Deaktivierung der KINDERSICHERUNG. ➤ Drücken Sie die Tasten « + SPÜLEN » und « SCHLEUDERZAHL » gleichzeitig, um die Kindersicherung zu aktivieren / deaktivieren.
4	<p>TASTE « SCHLEUDERZAHL »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste zur Auswahl der abschließenden Schleudergeschwindigkeit eines Waschgangs. ➤ Durch wiederholtes Drücken dieser Taste gelangen Sie von einer Schleuderdrehzahl zur nächsten. ➤ Siehe auch Kapitel 4.3.3 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN. ➤ In einigen Programmen ist die einstellbare Schleuderdrehzahl begrenzt (abhängig vom Modell).
5	<p>TASTE « TEMP. »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste zur Auswahl der Temperatur eines Waschgangs. ➤ Durch wiederholtes Drücken dieser Taste gelangen Sie von einer Temperatur zur nächsten. ➤ Siehe auch Kapitel 4.3.3 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN. ➤ In einigen Programmen ist der einstellbare Temperaturbereich begrenzt (abhängig vom Modell).
6	<p>TASTE « TIMER » (STARTZEITVORWAHL)</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste zur Auswahl eines späteren Zeitpunktes, an dem das gewünschte Programm beginnen soll. ➤ Drücken Sie die Tasten « TEMP. » und « TROCKNEN » gleichzeitig, um den Timer (Startzeitvorwahl) zu aktivieren. ➤ Siehe auch Kapitel 4.3.3 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN.

⁷ Abhängig vom Modell.

7	<p>TASTE « TROCKNEN »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste zur Auswahl der Trocknungszeit einen Trockenvorgangs. ➤ Durch wiederholtes Drücken dieser Taste gelangen Sie von einer Auswahl zur nächsten. ➤ Siehe auch Kapitel 4.3.3 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN. ➤ In einigen Programmen ist die einstellbare Trocknungszeit begrenzt (abhängig vom Modell).
8	<p>TASTE « START / PAUSE »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste zum Starten oder Anhalten des Gerätes. ➤ Drücken Sie die Taste für 3 Sekunden, um das laufende Programm zu pausieren und Wäsche nachzuladen.
9	<p>DISPLAY</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Anzeige von detaillierten Informationen bezüglich des gewählten Programms und anderer Funktionen (Schleuderdrehzahl, Temperatur, Restzeit, Kindersicherung etc.).

ANZEIGEN DES DISPLAYS	
	<p>ANZEIGE « VERBLEIBENDE ZEIT »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Auf dem Display « 18:88 » wird die verbleibende Zeit des laufenden Programms angezeigt.
	<p>BETRIEBSANZEIGE « TIMER »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Der Timer (Startzeitvorwahl) ist ausgewählt.
	<p>BETRIEBSANZEIGE « KINDERSICHERUNG »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Kindersicherung ist aktiviert.
	<p>BETRIEBSANZEIGE « TÜRVERRIEGELUNG »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Türverriegelung ist aktiviert.
	<p>BETRIEBSANZEIGE « TROCKNEN »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Funktion « TROCKNEN » ist aktiviert. ➤ Wenn die Funktion aktiviert ist, leuchtet die Anzeige permanent. ➤ Während des Trocknungsvorgangs blinkt die Anzeige.

	<p>BETRIEBSANZEIGE « HAUPTWÄSCHE »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Ein Waschprogramm mit einem Hauptwaschgang ist eingestellt. ➤ Wenn sich das Gerät im STAND-BY MODUS befindet, leuchtet die Anzeige permanent. ➤ Während des Hauptwaschgangs blinkt die Anzeige. ➤ Wenn sich das Gerät im PAUSENMODUS befindet, leuchtet die Anzeige permanent.
	<p>BETRIEBSANZEIGE « SPÜLEN »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Ein Waschprogramm mit mind. einem Spülgang ist eingestellt. ➤ Wenn sich das Gerät im STAND-BY MODUS befindet, leuchtet die Anzeige permanent. ➤ Während der Spülgänge blinkt die Anzeige. ➤ Wenn sich das Gerät im PAUSENMODUS befindet, leuchtet die Anzeige permanent.
	<p>BETRIEBSANZEIGE « ENDSCHLEUDERN »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Ein Waschprogramm mit einem Schleudergang ist eingestellt. ➤ Wenn sich das Gerät im STAND-BY MODUS befindet, leuchtet die Anzeige permanent. ➤ Während des Endschleudergangs blinkt die Anzeige. ➤ Wenn sich das Gerät im PAUSENMODUS befindet, leuchtet die Anzeige permanent.

4. Bedienung

4.1 Vor dem ersten Gebrauch

i Um eventuelle Rückstände in der Maschine, bedingt durch Herstellung, Testung oder Transport des Gerätes, zu beseitigen, sollte vor dem ersten regulären Waschgang **immer ein kompletter Waschgang ohne Wäsche gestartet werden.**

- 1 Öffnen Sie die Wasserzufuhr.
- 2 Schließen Sie die Tür.

- 3 Drehen Sie den Drehknopf für die Programmwahl auf « **BAUMWOLLE** » Das Gerät ist jetzt eingeschaltet und befindet sich im STAND-BY MODUS.
- 4 Drücken Sie die Taste « **START / PAUSE** », um das Programm zu starten.
- 5 Die Türverriegelung wird automatisch aktiviert.
- 6 Nach Beendigung des Programms « **BAUMWOLLE** » ertönt ein akustisches Signal.
- 7 Drehen Sie den **Drehknopf** für die Programmwahl **nach Beendigung eines Programms immer** auf « **AUS** » zurück, um das Gerät komplett auszuschalten.
- 8 Schließen Sie die Wasserzufuhr.

4.2 Die Wasch- und Trocknerprogramme

HINWEIS! Beachten Sie **immer** die Wäscheetiketten!

- **i** Informationen zu den Symbolen auf den Wäscheetiketten ihrer Kleidung finden Sie in Kapitel 4.2.2 ALLGEMEINE TEXTILPFLEGESYMBOLE oder auf der Internetseite ihrer lokalen Verbraucherzentrale.
- **i** Beachten Sie bitte auch **unbedingt** Kapitel 5. ANWEISUNGEN ZUR ORDNUNGSGEMÄßen BENUTZUNG ff.

Baumwolle	Temperaturen: kalt / 20 °C / 40 °C / 60 °C / 95 °C (1) Voreingestellte Temperatur: 40 °C Dauer des Waschprogramms: 76 Minuten (2)		
Material / Verschmutzungsgrad	➤ Programm zum Waschen von normal- und starkverschmutzter Wäsche aus Baumwolle, Leinen oder Baumwollmischgewebe: z. B. Frottierwäsche, Unterwäsche, T-Shirts etc. ➤ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten.		
Waschmittelschubfach	Vorwaschen  ✓	Hauptwaschen  ✓	Weichspüler  *
Max. Beladung	10,0 kg		
Schleudern: max. U/min	1400 Voreingestellte Schleuderdrehzahl: 800 U/min		
Funktion « TROCKNEN »	✓	Einstellbare Trocknungszeiten: 0 / 60 / 90 / 120 / 150 / 180 / 210 / 240 / 270 / 300 / 330 Minuten (1) Voreingestellte Trocknungszeit: 0 Minuten	

 (2)	Temperaturen: kalt / 20 °C / 40 °C / 60 °C / 95 °C (1) Voreingestellte Temperatur: 40 °C Dauer des Waschprogramms: 197 Minuten (2)			
Material / Verschmutzungsgrad	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Programm zum Waschen von normal- und starkverschmutzter Wäsche aus Baumwolle, Leinen oder Baumwollmischgewebe: z. B. Tischdecken, Unterwäsche, T-Shirts etc. ➤ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten. 			
Waschmittelschubfach	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 33%; padding: 5px;"> Vorwaschen  <input checked="" type="checkbox"/> </td><td style="width: 33%; padding: 5px;"> Hauptwaschen  <input checked="" type="checkbox"/> </td><td style="width: 33%; padding: 5px;"> Weichspüler  <input checked="" type="checkbox"/> </td></tr> </table>	Vorwaschen  <input checked="" type="checkbox"/>	Hauptwaschen  <input checked="" type="checkbox"/>	Weichspüler  <input checked="" type="checkbox"/>
Vorwaschen  <input checked="" type="checkbox"/>	Hauptwaschen  <input checked="" type="checkbox"/>	Weichspüler  <input checked="" type="checkbox"/>		
Max. Beladung	10,0 kg			
Schleudern: max. U/min	1400 Voreingestellte Schleuderdrehzahl: 1400 U/min			
Funktion « TROCKNEN »	<input checked="" type="checkbox"/> Einstellbare Trocknungszeiten: 0 / 60 / 90 / 120 / 150 / 180 / 210 / 240 / 270 / 300 / 330 Minuten (1) Voreingestellte Trocknungszeit: 0 Minuten			

Mix	Temperatur: 20 °C (1) Die Temperatur kann nicht verändert werden. Dauer des Waschprogramms: 49 Minuten (2)					
Material / Verschmutzungsgrad	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Programm zum Waschen von Wäsche aus Baumwolle, Leinen oder Baumwollmischgewebe ➤ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten. 					
Waschmittelschubfach	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 33%; padding: 5px;"> Vorwaschen  <input checked="" type="checkbox"/> </td><td style="width: 33%; padding: 5px;"> Hauptwaschen  <input checked="" type="checkbox"/> </td><td style="width: 33%; padding: 5px;"> Weichspüler  <input checked="" type="checkbox"/> </td></tr> </table>			Vorwaschen  <input checked="" type="checkbox"/>	Hauptwaschen  <input checked="" type="checkbox"/>	Weichspüler  <input checked="" type="checkbox"/>
Vorwaschen  <input checked="" type="checkbox"/>	Hauptwaschen  <input checked="" type="checkbox"/>	Weichspüler  <input checked="" type="checkbox"/>				
Max. Beladung	7,0 kg					
Schleudern: max. U/min	1200 Voreingestellte Schleuderdrehzahl: 800 U/min					
Funktion « TROCKNEN »	-					

Hygiene +	Temperatur: 95 °C (1) Die Temperatur kann nicht verändert werden. Dauer des Waschprogramms: 131 Minuten (2)		
Material / Verschmutzungsgrad	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Spezialprogramm zum Waschen von strapazierfähigen Textilien. ➤ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten. 		
Waschmittelschubfach	Vorwäsche 	Hauptwäsche 	Weichspüler 
Max. Beladung	6,0 kg		
Schleudern: max. U/min	1000 Voreingestellte Schleuderdrehzahl: 800 U/min		
Funktion « TROCKNEN »	-		

Daunen	Temperaturen: kalt / 20 °C / 40 °C (1) Voreingestellte Temperatur: 40 °C Dauer des Waschprogramms: 66 Minuten (2)		
Material / Verschmutzungsgrad	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Spezialprogramm zum Waschen von maschinengeeigneten Daunen: z. B. Daunenjacken etc.) ➤ Nur für maschinengeeignete Wäsche aus Daunen. ➤ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten. 		
Waschmittelschubfach	Vorwaschen 	Hauptwaschen 	Weichspüler 
Max. Beladung	4,0 kg		
Schleudern: max. U/min	800 Voreingestellte Schleuderdrehzahl: 600 U/min		
Funktion « TROCKNEN »	-		

Intensiv	Temperaturen: kalt / 20 °C / 40 °C / 60 °C (1) Voreingestellte Temperatur: 40 °C Dauer des Waschprogramms: 99 Minuten (2)		
Material / Verschmutzungsgrad	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Spezialprogramm zum Waschen von Bekleidung mit großem Volumen. ➤ Spezialprogramm zum Waschen von großen Wäschestücken: z. B. Vorhängen, Bettlaken, etc. ➤ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten. 		
Waschmittelschubfach	Vorwaschen  ✓	Hauptwaschen  ✓	Weichspüler  *
Max. Beladung	10,0 kg		
Schleudern: max. U/min	1200 Voreingestellte Schleuderdrehzahl: 800 U/min		
Funktion « TROCKNEN »	-		

Trommelreinigung	Temperaturen: 60 °C/ 95 °C Voreingestellte Temperatur: 60 °C Dauer des Reinigungsprogramms: 109 Minuten (2)		
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Spezielles Reinigungsprogramm zur Entfernung von Schmutz und bakteriellen Rückständen, die sich nach einiger Zeit im Gerät ablagern können, besonders dann, wenn hauptsächlich Niedrigtemperatur-Programme benutzt werden. ➤ Sie können zur Reinigung der Trommel zusätzlich eine angemessene Menge an Chlorbleichmittel in das Gerät geben (bitte beachten Sie dabei unbedingt die Angaben des Herstellers des Chlorbleichmittels). ➤ Verwenden Sie kein zusätzliches Waschmittel! ➤ Waschen Sie keine Textilien / Wäsche mit diesem Programm. 		
Waschmittelschubfach	Vorwäsche  -	Hauptwäsche  -	Weichspüler  -
Max. Beladung	0,0 kg		
Schleudern: max. U/min	600 Die Schleuderdrehzahl kann nicht geändert werden.		
Funktion « TROCKNEN »	✓	Voreingestellte Trocknungszeit: 35 Minuten Die Trocknungszeit kann nicht verändert werden.	

Schleudern	Temperatur: - Dauer des Schleuderprogramms: 11 Minuten		
Material / Verschmutzungsgrad	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Programm zum Entfernen von überschüssigem Wasser aus Textilien. ➤ Geeignet für Textilien aus Baumwolle und Leinen. ➤ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten. 		
Waschmittelschubfach	Vorwäsche  -	Hauptwäsche  -	Weichspüler  -
Max. Beladung	10,0 kg		
Schleudern: max. U/min	1400 Voreingestellte Schleuderdrehzahl: 1000 U/min		
Funktion « TROCKNEN »	✓	Einstellbare Trocknungszeiten: 0 / 60 / 90 / 120 / 150 / 180 / 210 / 240 / 270 / 300 / 330 Minuten (1) Voreingestellte Trocknungszeit: 0 Minuten	

Spülen und Schleudern	Temperatur: - Dauer des S&S Programms: 16 Minuten		
Material / Verschmutzungsgrad	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Programm zum Entfernen von überschüssigem Waschmittel und Wasser aus Textilien. ➤ Geeignet für Textilien, die mit einem Baumwollprogramm gewaschen werden können. ➤ Verwenden Sie kein zusätzliches Waschmittel! ➤ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten. 		
Waschmittelschubfach	Vorwäsche  -	Hauptwäsche  -	Weichspüler  
Max. Beladung	10,0 kg		
Schleudern: max. U/min	1400 Voreingestellte Schleuderdrehzahl: 1000 U/min		
Funktion « TROCKNEN »	✓	Einstellbare Trocknungszeiten: 0 / 60 / 90 / 120 / 150 / 180 / 210 / 240 / 270 / 300 / 330 Minuten (1) Voreingestellte Trocknungszeit: 0 Minuten	

Synthetik	Temperaturen: kalt / 20 °C / 40 °C / 60 °(1) Voreingestellte Temperatur: 40 °C Dauer des Waschprogramms: 51 Minuten (2)		
Material / Verschmutzungsgrad	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Spezialprogramm zum Waschen von normal verschmutzter Synthetik (Polyester, Polyacryl, Viskose etc.) und Mischgewebe: z. B. Buntwäsche, Unterwäsche, nicht einlaufbare Hemden etc. ➤ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten. 		
Waschmittelschubfach	Vorwaschen  ✓	Hauptwaschen  ✓	Weichspüler  
Max. Beladung	5,0 kg		
Schleudern: max. U/min	800 Voreingestellte Schleuderdrehzahl: 800 U/min		
Funktion « TROCKNEN »	✓	Einstellbare Trocknungszeiten: 0 / 60 / 90 / 120 / 150 / 180 / 210 / 240 / 270 Minuten (1) Voreingestellte Trocknungszeit: 0 Minuten	

Schnellwäsche 18'	Temperatur: kalt (1) Die Temperatur kann nicht verändert werden. Dauer des Programms: 18 Minuten		
Material / Verschmutzungsgrad	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Für wenig getragene, wenig verschmutzte oder kürzlich erworbene Textilien. ➤ Schnellwaschgang: ca. 18 Minuten. ➤ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten. 		
Waschmittelschubfach	Vorwäsche  -	Hauptwäsche  ✓	Weichspüler  
Max. Beladung	3,5 kg		
Schleudern: max. U/min	1200 Voreingestellte Schleuderdrehzahl: 800 U/min		
Funktion « TROCKNEN »	-		

Schnelltrocknen	Trocknungszeit: 42 Minuten (1) Die Trocknungszeit kann nicht verändert werden.		
Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Spezialprogramm zum Trocknen einzelner Wäschestücke oder kleinerer Wäschemengen. ➤ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten. 		
Max. Beladung	1,0 kg		

Trocknen	Trocknungszeiten: 60 / 90 / 120 / 150 / 180 / 210 / 240 / 270 / 300 / 330 Minuten (1) Voreingestellte Trocknungszeit: 60 Minuten.
Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Standardprogramm zum normalen Trocknen von Wäsche. ➤ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten.
Max. Beladung	6,0 kg

Auffrischen	Trocknungszeit: 35 Minuten (1) Die Trocknungszeit kann nicht verändert werden.
Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Spezialprogramm zum Auffrischen von wenig getragenen Kleidungsstücken etc. ➤ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten.
Max. Beladung	4,0 kg

Waschen & Trocknen 60'	Temperatur: kalt (1) Dauer des Waschprogramms: 18 Minuten Die Temperatur und die Dauer des Waschprogramms können nicht verändert werden. Trocknungszeit: 42 Minuten (1) Die Trocknungszeit kann nicht verändert werden.			
Material / Verschmutzungsgrad	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Spezialprogramm zum Waschen und Trocknen einzelner Wäschestücke oder kleinerer Wäschemengen. ➤ Beachten Sie immer die Wäscheetiketten. 			
Waschmittelschubfach	<table border="1" style="width: 100%; text-align: center;"> <tr> <td>Vorwäsche  -</td> <td>Hauptwäsche  ✓</td> <td>Weichspüler  *</td> </tr> </table>	Vorwäsche  -	Hauptwäsche  ✓	Weichspüler  *
Vorwäsche  -	Hauptwäsche  ✓	Weichspüler  *		
Max. Beladung	1,0 kg			
Schleudern: max. U/min	1200 Voreingestellte Schleuderdrehzahl: 1200 U/min			

	Optionale Funktionen.
✓	Waschmittel erforderlich.
-	Auswahl nicht möglich.

(1)	Welche Temperatur für ihre Wäsche geeignet ist, entnehmen Sie bitte den jeweiligen Wäscheetiketten.
(2)	Es ist möglich, dass die aktuelle Laufzeit (je nach Waschsituation, Beladung, zusätzlich gewählte Funktionen, etc.) automatisch angepasst wird, so dass sie von der angegebenen Programmdauer abweicht.

- i** Die oben aufgeführten Programmbeschreibungen stellen ausschließlich eine Empfehlung dar; der Nutzer kann entsprechend seiner persönlichen Gewohnheiten das geeignete Programm wählen.

HINWEIS! Ebenso wie die Waschprogramme, benötigen die **drei Trocknerprogramme « SCHNELLTROCKNEN / TROCKNEN / AUFRISCHEN » sowie die Funktion « TROCKNEN » benötigen einen geöffneten Wasserzulauf** (Wasserhahn). Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulauf **geöffnet** ist, auch wenn Sie Wäsche ausschließlich trocknen möchten (z. B. Handwäsche).

4.2.1 Programme: Verfügbare zusätzliche Funktionen

PROGRAMM	VERFÜGBARE ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN
BAUMWOLLE	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « TEMP. » = Auswahl der Waschtemperatur: kalt - max. 95 °C ➤ « + SPÜLEN » = Auswahl der Anzahl der Spülgänge: 2 - 5 ➤ « SCHLEUDERZAHL » = Schleuderdrehzahl-Auswahl: 0 - max. 1400 U/min ➤ « TROCKNEN » = Auswahl der Trocknungszeit: 0 - 330 Min. ➤ « TIMER » = Startzeitvorwahl ➤ Kindersicherung ➤ Wäsche nachladen
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « TEMP. » = Auswahl der Waschtemperatur: kalt - max. 95 °C ➤ « + SPÜLEN » = Auswahl der Anzahl der Spülgänge: 2 - 5 ➤ « SCHLEUDERZAHL » = Schleuderdrehzahl - Auswahl: 0 - max. 1400 U/min ➤ « TROCKNEN » = Auswahl der Trocknungszeit: 0 - 330 Min. ➤ « TIMER » = Startzeitvorwahl ➤ Kindersicherung ➤ Wäsche nachladen

MIX	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « + SPÜLEN » = Auswahl der Anzahl der Spülgänge: 2 - 5 ➤ « SCHLEUDERZAHL » = Schleuderdrehzahl - Auswahl: 0 - max. 1200 U/min ➤ « TIMER » = Startzeitvorwahl ➤ Kindersicherung ➤ Wäsche nachladen
HYGIENE +	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « + SPÜLEN » = Auswahl der Anzahl der Spülgänge: 2 - 5 ➤ « SCHLEUDERZAHL » = Schleuderdrehzahl - Auswahl: 0 - max. 1000 U/min ➤ « TIMER » = Startzeitvorwahl ➤ Kindersicherung ➤ Wäsche nachladen
DAUNEN	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « TEMP. » = Auswahl der Waschtemperatur: kalt - max. 40 °C ➤ « + SPÜLEN » = Auswahl der Anzahl der Spülgänge: 3 - 5 ➤ « SCHLEUDERZAHL » = Schleuderdrehzahl - Auswahl: 0 - max. 800 U/min ➤ « TIMER » = Startzeitvorwahl ➤ Kindersicherung ➤ Wäsche nachladen
INTENSIV	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « TEMP. » = Auswahl der Waschtemperatur: kalt - max. 60 °C ➤ « + SPÜLEN » = Auswahl der Anzahl der Spülgänge: 3 - 5 ➤ « SCHLEUDERZAHL » = Schleuderdrehzahl - Auswahl: 0 - max. 1200 U/min ➤ « TIMER » = Startzeitvorwahl ➤ Kindersicherung ➤ Wäsche nachladen
TROMMEL- REINIGUNG	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « TEMP. » = Auswahl der Waschtemperatur: 60 - max. 95 °C ➤ « TIMER » = Startzeitvorwahl* ➤ Kindersicherung
SCHLEUDERN	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « SCHLEUDERZAHL » = Schleuderdrehzahl - Auswahl: 0 - max. 1400 U/min ➤ « TROCKNEN » = Auswahl der Trocknungszeit: 0 - 330 Min. ➤ « TIMER » = Startzeitvorwahl* ➤ Kindersicherung
SPÜLEN & SCHLEUDERN	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « + SPÜLEN » = Auswahl der Anzahl der Spülgänge: 1 - 4 ➤ « SCHLEUDERZAHL » = Schleuderdrehzahl - Auswahl: 0 - max. 1400 U/min ➤ « TROCKNEN » = Auswahl der Trocknungszeit: 0 - 330 Min. ➤ « TIMER » = Startzeitvorwahl* ➤ Kindersicherung ➤ Wäsche nachladen*

SYNTHETIK	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « TEMP. » = Auswahl der Waschtemperatur: kalt - max. 60 °C ➤ « + SPÜLEN » = Auswahl der Anzahl der Spülgänge: 2 - 4 ➤ « SCHLEUDERZAHL » = Schleuderdrehzahl - Auswahl: 0 - max. 800 U/min ➤ « TROCKNEN » = Auswahl der Trocknungszeit: 0 - 270 Min. ➤ « TIMER » = Startzeitvorwahl ➤ Kindersicherung ➤ Wäsche nachladen
SCHNELL 18'	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « + SPÜLEN » = Auswahl der Anzahl der Spülgänge: 2 - 4 ➤ « SCHLEUDERZAHL » = Schleuderdrehzahl - Auswahl: 0 - max. 1200 U/min ➤ TIMER » = Startvorwahl ➤ Kindersicherung ➤ Wäsche nachladen*
SCHNELL- TROCKNEN	-
TROCKNEN	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « TROCKNEN » = Auswahl der Trocknungszeit: 0 - 330 Min.
AUFRISCHEN	-
WASCHEN & TROCKNEN 60'	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « + SPÜLEN » = Auswahl der Anzahl der Spülgänge: 2 - 4 ➤ « SCHLEUDERZAHL » = Schleuderdrehzahl - Auswahl: 0 - max. 1200 U/min ➤ TIMER » = Startvorwahl ➤ Kindersicherung ➤ Wäsche nachladen*

*

Abhängig vom Modell.

4.2.2 Allgemeine Textilpflegesymbole

MÖGLICHE TROCKNERSYMBOLE AUF WÄSCHEETIKETTEN			
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Kann im Trockner getrocknet werden. 		<ul style="list-style-type: none"> ➤ Nur schonende Trocknung (niedrige Temperatur).
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Normale Trocknung (normale / hohe Temperatur). 		<ul style="list-style-type: none"> ➤ Nicht im Trockner trocknen.

	Handwäsche		Nicht Waschmaschinen geeignet
	Maschinen geeignet		Nicht Waschen
	Chemisch reinigen		Nicht chemisch reinigen
	Bleichen erlaubt		Nicht auswringen
	Trommeltrocknen		Nicht Trommeltrocknen
	Bügeln		Nicht bügeln
	Dampfbügeln		Nur mit Zwischenlage bügeln
	110/150/200°C		Trocknen
	Leinentrocken		Im Schatten trocknen

- Die o.g. Textilpflegesymbole sind ausschließlich Beispiele. Änderungen sind möglich.
- Die o.g. Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
- Weitere Informationen zu den Symbolen auf den Wäscheetiketten Ihrer Kleidung finden auf der Internetseite Ihrer lokalen Verbraucherzentrale.

4.2.3 Gewicht von Wäschestücken: Richtwerte

WÄSCHE	RICHTWERT	WÄSCHE	RICHTWERT
Bademantel	ca. 1600 g	Nachthemd	ca. 265 g
Serviette	ca. 130 g	Damenunterwäsche	ca. 130 g
Steppdecke	ca. 930 g	Herren-Arbeitshemd	ca. 800 g
Bettlaken	ca. 665 g	Herrenhemd	ca. 265 g
Kissenbezug	ca. 266 g	Schlafanzug	ca. 130 g
Tischdecke	ca. 330 g	Bluse	ca. 665 g
Frotteehandtuch	ca. 265 g	Herren-Unterhosen	ca. 130 g

- Die o.g. Richtwerte sind ausschließlich Beispiele. Änderungen sind möglich.
- Die o.g. Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

4.3 Programme einstellen und starten

HINWEIS! Überladen Sie das Gerät nicht. **Beachten Sie immer die max. Beladung für die einzelnen Programme;** s. Kapitel 4.2 DIE WASCH- UND TROCKNERPROGRAMME.

- Es ist möglich, dass die, für das eingestellte Waschprogramm, **vorgesehene Zeit** (je nach Waschsituation: Temperatur, Wäschesorten, Wasserdruck etc.) automatisch angepasst wird.

4.3.1 Ein Waschprogramm einstellen und starten

- 1 Laden Sie die zu waschende Wäsche in die Trommel.
- 2 Geben Sie das Waschmittel in die entsprechenden Bereiche des Waschmittelschubfachs. Berücksichtigen Sie dabei die Art des Programms, das Sie danach einstellen.
- 3 Öffnen Sie die Wasserzufuhr.
- 4 Stellen Sie mit dem DREHKNOPF ein -für die zu waschende Wäsche geeignetes- Programm ein.
- 5 Das Gerät ist jetzt eingeschaltet und befindet sich im STAND-BY MODUS.
- 6 Das DISPLAY zeigt u.a. die voreingestellte Laufzeit des Programms in Stunden und Minuten⁸.
- 7 Wählen Sie nun durch Drücken der entsprechenden Tasten, zusätzlich zum gewählten Programm, eventuell gewünschte zusätzliche Funktionen aus: abweichende Temperatur, abweichende Schleudererdrehzahl, Timer etc. / s. Kapitel 4.3.3 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN.
- 8 Drücken Sie die Taste « START / PAUSE », um das eingestellte Programm zu starten.
- 9 Die Türverriegelung wird automatisch aktiviert.
- 10 Die Betriebsanzeige der Türverriegelung «  » leuchtet auf.
- 11 Nach Beendigung des Programms ertönt ein akustisches Signal, falls das akustische Signal eingeschaltet ist; siehe auch Kapitel 4.3.3 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN/ FUNKTION: « AKUSTISCHES SIGNAL ».
- 12 Die Türverriegelung wird **nach ca. 2 Minuten** freigegeben.
- 13 Die Betriebsanzeige der Türverriegelung «  » erlischt.
- 14 Drehen Sie den **Drehknopf** für die Programmwahl **nach Beendigung eines Programms immer** auf « **AUS** » zurück, um das Gerät komplett auszuschalten.
- 15 Schließen Sie die Wasserzufuhr.

⁸ Abhängig vom Modell.

- ⓘ Es ist möglich, dass die aktuelle Laufzeit (je nach Waschsituation) automatisch angepasst wird, so dass sie von der auf dem Display angezeigten Waschdauer abweicht.

4.3.2 Ein Trockner- oder ein Kombiprogramm einstellen und starten

HINWEIS! Ebenso wie die Waschprogramme, benötigen die **drei Trocknerprogramme « SCHNELLTROCKNEN / TROCKNEN / AUFRISCHEN » sowie die Funktion « TROCKNEN » benötigen einen geöffneten Wasserzulauf** (Wasserhahn). Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulauf **geöffnet** ist, auch wenn Sie Wäsche ausschließlich trocknen möchten (z. B. Handwäsche).

HINWEIS! Wenn Sie eines der Programme « BAUMWOLLE / ECO / SCHLEUDERN / SPÜLEN & SCHLEUDERN » mit der Funktion « TROCKNEN » kombinieren möchten, beladen Sie das Gerät mit **max. 6 kg** Wäsche. Bei einer höheren Beladung kann es zu ineffizienten Trocknungsergebnissen kommen.

WICHTIGE HINWEISE!

- ❖ Verwenden Sie das Gerät **niemals** zum Trocknen der im Folgenden aufgeführten besonders empfindlichen Materialien:
 - nasse Vorhänge.
 - Wolle.
 - Stoffe mit metallischen Zugaben.
 - Strumpfhosen aus Nylon.
 - sperrige Wäschestücke wie Anoraks.
 - Decken, Daunendecken, Schlafsäcke, Federbetten.
 - Gegenstände, die Schaumgummi oder schaumgummiähnliche Materialien enthalten.
- ❖ **Handwäsche:** Wählen Sie das Programm « **SCHLEUDERN** » und stellen Sie die **höchste** Schleuderdrehzahl ein, um die Wäsche zu schleudern. Stellen Sie dann ein geeignetes Trocknerprogramm ein.
- ❖ Wenn Sie ein entsprechendes Waschprogramm mit der Funktion « **TROCKNEN** » kombinieren, ist **automatisch** die **max. Trocknungszeit und die max. Schleuderdrehzahl** eingestellt. Sie können die Trocknungszeit und die Schleuderdrehzahl entsprechend des jeweiligen Programms individuell einstellen.
- ❖ Überladen Sie das Gerät nicht. Falls die Wäsche nicht vollständig trocken ist, teilen Sie die Wäsche in zwei Ladungen auf und trocknen Sie sie noch einmal.

- ❖ Um Verbrennungen zu vermeiden, reduziert das Gerät die Temperatur innerhalb der Trommel, bevor ein Trocknerprogramm endet. Stoppen Sie das Gerät **nicht** während der Abkühlphase.

EIN TROCKNERPROGRAMM EINSTELLEN UND STARTEN

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die zu trocknende Wäsche für das Trocknen in einem Wäschetrockner **geeignet** ist. **Beachten Sie immer die Wäscheetiketten!**
- 2 Geben Sie die zu trocknende Wäsche in die Trommel. Beachten Sie **immer** die maximale Beladung (abhängig von der Wäscheart); s. Kapitel 4.2 DIE WASCH- UND TROCKNERPROGRAMME.
- 3 **Öffnen Sie die Wasserzufuhr!**
- 4 Stellen Sie mit dem DREHKNOPF ein geeignetes Trocknerprogramm ein; z. B. Programm « TROCKNEN ».
- 5 Das Gerät ist jetzt eingeschaltet und befindet sich im STAND-BY MODUS.
- 6 Das DISPLAY zeigt u.a. die voreingestellte Laufzeit des Programms in Stunden und Minuten⁹.
- 7 Drücken Sie die **Taste** « TROCKNEN » wiederholt, bis die gewünschte Trocknungszeit (60 - 330 Minuten) auf dem Display angezeigt wird.
- 8 Drücken Sie die Taste « START / PAUSE », um das eingestellte Programm zu starten.
- 9 Nach Beendigung des Programms ertönt ein akustisches Signal, falls das akustische Signal eingeschaltet ist; siehe auch Kapitel 4.3.3 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN/ FUNKTION: « AKUSTISCHES SIGNAL ».
- 10 Drehen Sie den **Drehknopf** für die Programmwahl **nach Beendigung eines Programms immer** auf « AUS » zurück, um das Gerät komplett auszuschalten.
- 11 Schließen Sie die Wasserzufuhr.

EIN KOMBIPROGRAMM (WASCHEN & TROCKNEN) EINSTELLEN UND STARTEN

- 1 Laden Sie die zu waschende Wäsche in die Trommel.
- 2 Geben Sie das Waschmittel in die entsprechenden Bereiche des Waschmittelschubfachs. Berücksichtigen Sie dabei die Art des Programms, das Sie danach einstellen.
- 3 Öffnen Sie die Wasserzufuhr.
- 4 Stellen Sie mit dem DREHKNOPF ein geeignetes Programm ein; z. B. das Programm « BAUMWOLLE ».
- 5 Das Gerät ist jetzt eingeschaltet und befindet sich im STAND-BY MODUS.
- 6 Das DISPLAY zeigt u.a. die voreingestellte Laufzeit des Programms in Stunden und Minuten¹⁰.

⁹ Abhängig vom Modell.

¹⁰ Abhängig vom Modell.

- 7 Wählen Sie nun durch Drücken der entsprechenden Tasten, zusätzlich zum gewählten Programm, eventuell gewünschte zusätzliche Funktionen aus (abweichende Temperatur, abweichende Schleuderdrehzahl, Timer = Startzeitvorwahl etc. / s. Kapitel 4.3.3 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN). Die entsprechenden Betriebsanzeigen leuchten auf.
- 8 Drücken Sie dann die **Taste « TROCKNEN » wiederholt**, bis die gewünschte Trocknungszeit (60 - 330 Minuten) auf dem Display angezeigt wird. Die Betriebsanzeige « TROCKNEN » leuchtet auf.
- 9 Drücken Sie die Taste « START / PAUSE », um das eingestellte Programm zu starten.
- 10 Die Türverriegelung wird automatisch aktiviert.
- 11 Die Betriebsanzeige der Türverriegelung «  » leuchtet auf.
- 12 Nach Beendigung des Programms ertönt ein akustisches Signal, falls das akustische Signal eingeschaltet ist; siehe auch Kapitel 4.3.3 ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN WÄHLEN/ FUNKTION: « AKUSTISCHES SIGNAL ».
- 13 Die Türverriegelung wird **nach ca. 2 Minuten** freigegeben.
- 14 Die Betriebsanzeige der Türverriegelung «  » erlischt.
- 15 Drehen Sie den **Drehknopf** für die Programmwahl **nach Beendigung eines Programms immer** auf « **AUS** » zurück, um das Gerät komplett auszuschalten.
- 16 Schließen Sie die Wasserzufuhr.

4.3.3 Zusätzliche Funktionen wählen

FOLGENDE ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN SIND WÄHLBAR

- FUNKTION: « + SPÜLEN »
- FUNKTION: « SCHLEUDERZAHL »
- FUNKTION: « TEMP. »
- FUNKTION: « TIMER »
- FUNKTION: « TROCKNEN »
- FUNKTION: « AKUSTISCHES SIGNAL »

1. Drücken Sie die entsprechende(n) Taste(n), um eine zusätzliche Funktion zu wählen oder zu ändern.
2. Drücken Sie die entsprechende(n) Taste(n) einmal **oder** so oft (je nach gewählter Funktion), bis die gewünschte Funktion oder Kombination¹¹ durch Aufleuchten der entsprechenden Anzeige(n) angezeigt wird.

¹¹ Ausstattung abhängig vom Modell.

FUNKTION: « + SPÜLEN » = AUSWAHL DER ANZAHL DER SPÜLGÄNGE

- ❖ Bei einigen Waschprogrammen kann die Anzahl der Spülgänge **individuell eingestellt** werden (bis zur maximal zulässigen Anzahl von Spülgängen des gewählten Programms / bis 5 Spülgänge je nach gewähltem Waschprogramm).
 - ❖ Jedes Waschprogramm beinhaltet eine **voreingestellte** Anzahl von Spülgängen.
- Um die Anzahl der Spülgänge eines Waschprogramms individuell einzustellen, drücken Sie die Taste « + SPÜLEN » **wiederholt**, bis die gewünschte Anzahl an Spülgängen auf dem Display angezeigt wird.
- i** In einigen Waschprogrammen sind die einstellbaren Spülgänge begrenzt: siehe auch Kapitel 4.2.1 PROGRAMME: VERFÜGBARE ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN.
- i** Die Funktion « + SPÜLEN » ist eventuell nicht für alle Programme verfügbar; siehe auch Kapitel 4.2.1 PROGRAMME: VERFÜGBARE ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN.

FUNKTION: « SCHLEUDERZAHL » = AUSWAHL DER SCHLEUDERDREHZAHL

- ❖ Bei einigen Waschprogrammen kann die jeweilige Schleuderdrehzahl **individuell eingestellt** werden (bis zur maximal zulässigen Schleuderdrehzahl des gewählten Programms).
 - ❖ Jedes Waschprogramm beinhaltet eine **voreingestellte** Schleuderdrehzahl.
- Um die Schleuderdrehzahl eines Programms individuell einzustellen, drücken Sie die Taste « SCHLEUDERZAHL » **wiederholt**, bis die gewünschte Schleuderdrehzahl auf dem Display angezeigt wird.
- i** Wenn die Schleuderdrehzahl « 0 » gewählt wurde, wird der Endschleudergang **nicht** ausgeführt. Das Gerät pumpt nun ausschließlich das vorhandene Spülwasser ab, bevor das Programm beendet wird.
- i** In einigen Waschprogrammen ist die einstellbare Schleuderdrehzahl begrenzt: siehe auch Kapitel 4.2.1 PROGRAMME: VERFÜGBARE ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN.
- i** Die Funktion « SCHLEUDERZAHL » ist eventuell nicht für alle Programme verfügbar: siehe auch Kapitel 4.2.1 PROGRAMME: VERFÜGBARE ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN.

FUNKTION: « TEMP. » = AUSWAHL DER WASCHTEMPERATUR

- ❖ Bei einigen Waschprogrammen kann die jeweilige Waschtemperatur **individuell eingestellt** werden (bis zur maximal zulässigen Waschtemperatur des gewählten Programms).
 - ❖ Jedes Waschprogramm beinhaltet eine voreingestellte Temperatur.
- Um die Waschtemperatur eines Programms individuell einzustellen, drücken Sie die Taste « **TEMP.** » **wiederholt**, bis die gewünschte Waschtemperatur auf dem Display angezeigt wird.
- ❶ Wenn die Temperatur « **00** » angezeigt wird, wäscht das Gerät mit kaltem Wasser.
 - ❷ In einigen Waschprogrammen ist die einstellbare Temperatur begrenzt: siehe auch Kapitel 4.2.1 PROGRAMME: VERFÜGBARE ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN.
 - ❸ Die Funktion « **TEMP.** » ist eventuell nicht für alle Programme verfügbar: siehe auch Kapitel 4.2.1 PROGRAMME: VERFÜGBARE ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN.

FUNKTION: « TIMER » = STARTZEITVORWAHL

- ❖ Mit dieser Funktion können Sie einen späteren Start des gewünschten Programms einstellen.
 - ❖ Aktivieren Sie die Funktion « **TIMER** » durch Drücken der entsprechenden Tasten, nachdem Sie das Wasch-/Trocknerprogramm und mögliche zusätzliche Funktionen eingestellt haben.
- ❶ Sie können einen Verzögerungszeitraum von 1 Stunde bis 24 Stunden wählen.
 - 1. Stellen Sie mit dem Drehknopf das gewünschte Programm ein. Stellen mit den entsprechenden Tasten gewünschte zusätzliche Funktionen ein.
 - 2. Drücken Sie dann **wiederholt** die Tasten « **TEMP.** » **und** « **TROCKNEN** » (= **TIMER**) **gleichzeitig**, bis der gewünschte Verzögerungszeitraum auf dem Display angezeigt wird.
 - ❷ Der programmierbare Verzögerungszeitraum liegt zwischen 1 Stunde (min.) und 24 Stunden (max.).
 - 3. Drücken Sie die Taste « **START / PAUSE** ».
 - 4. Der Countdown des Verzögerungszeitraums startet und die Betriebsanzeige der Funktion « **TIMER** »  leuchtet auf / blinkt¹².

¹² Abhängig vom Modell.

5. Sobald der Countdown des Verzögerungszeitraums abgelaufen ist, startet das eingestellte Programm.
 6. Um **nach** dem Drücken der Taste « START / PAUSE » (aber **vor** Start des Programms) den programmierten Verzögerungszeitraum zu löschen, müssen Sie mit dem Drehknopf das Gerät **abschalten** « AUS ».¹³
- i** Die Funktion « TIMER » ist eventuell **nicht** für alle Programme verfügbar: siehe auch Kapitel 4.2.1 PROGRAMME: VERFÜGBARE ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN.

FUNKTION: « TROCKNEN » = AUSWAHL DER TROCKNUNGSZEIT

- ❖ Bei dem Trocknerprogramm « TROCKNEN » **und** bei einigen Waschprogrammen mit wählbarer Trocknerfunktion (Baumwolle, ECO, Schleudern, Schleudern & Spülen, Synthetik / siehe auch Kapitel 4.2 DIE WASCH- UND TROCKNERPROGRAMME ff.) kann die jeweilige Trocknungszeit **individuell eingestellt** werden (bis zur maximal zulässigen Trocknungszeit des gewählten Programms).
- i** Die **voreingestellte** Trocknungszeit des Trocknerprogramms « TROCKNEN » beträgt 60 Minuten.
- i** Die **voreingestellte** Trocknungszeit eines Waschprogramms mit wählbarer Trocknerfunktion beträgt **0** Minuten. Um die Trocknerfunktion in Kombination mit diesen Waschprogrammen nutzen zu können, müssen Sie eine Trocknungszeit mittels der entsprechenden **Taste** einstellen.
- Um die Trocknungszeit eines Programms individuell einzustellen, drücken Sie die Taste « **TROCKNEN** » **wiederholt**, bis die gewünschte Trocknungszeit auf dem Display angezeigt wird.
- i** In einigen Waschprogrammen ist die einstellbare Trocknungszeit begrenzt: siehe auch Kapitel 4.2 DIE WASCH- UND TROCKNERPROGRAMME ff.
- i** Die Funktion « **TROCKNEN** » ist eventuell nicht für alle Programme verfügbar; siehe auch Kapitel 4.2 DIE WASCH- UND TROCKNERPROGRAMME ff.

¹³ Abhängig vom Modell.

FUNKTION: « AKUSTISCHES SIGNAL »

- ❖ Das Gerät ist mit einem ein- und ausschaltbaren akustischen Signal ausgestattet.
- ❖ Das Gerät muss eingeschaltet sein. Die Einstellungen können vorgenommen werden, wenn das Gerät eingestellt wird oder in Betrieb ist.

AKUSTISCHES SIGNAL EINSCHALTEN

1. Drücken und **halten** Sie die Taste « TEMP. » **für 3 Sekunden**.
2. Das akustische Signal ist **eingeschaltet**.

AKUSTISCHES SIGNAL AUSSCHALTEN

1. Drücken und **halten** Sie die Taste « TEMP. » wieder **für 3 Sekunden**.
2. Das akustische Signal ist **ausgeschaltet**.

4.4 Ende eines Wasch-, Trocknerprogramms

- ❶ Das Gerät wechselt nach Programmende **automatisch** in den STAND-BY MODUS. Nach **10 Minuten**, **ohne** weitere Betätigung der Bedientasten, schaltet sich das Gerät **automatisch aus**.
- ❷ **Alle** Trocknungsvorgänge enden mit einer 10-minütigen Abkühlphase.
 1. Nach Programmende ertönt ein akustisches Signal, falls das akustische Signal eingeschaltet ist.
 2. Die Türverriegelung wird **nach ca. 2 Minuten** freigegeben.
 3. Die Betriebsanzeige der Türverriegelung «  » erlischt.
 4. Schließen Sie den Wasserzulauf (Wasserhahn).
 5. Öffnen Sie die Tür und entnehmen Sie die Wäsche.
 6. Drehen Sie den **Drehknopf** für die Programmwahl nach Beendigung eines Programms **immer** auf « **AUS** » zurück, um das Gerät komplett auszuschalten.
 7. Ziehen Sie dann das Netzanschlusskabel aus der Netzanschlussdose.
 8. Lassen Sie die Tür und das Waschmittelfach leicht geöffnet, damit sämtliche Feuchtigkeit entweichen kann.

4.5 Ein Programm pausieren

- ❖ Drücken Sie während eines laufenden Programms die Taste « START / PAUSE », um das aktuell laufende Programm zu pausieren.
1. Drücken und **halten** Sie während des laufenden Programms die Taste « START / PAUSE » **für 3 Sekunden**.
 2. Das Programm pausiert.
 3. Drücken Sie wieder die Taste « START / PAUSE », um das Programm fortzusetzen.
 4. Das Gerät startet wieder ab dem Punkt, an dem das Programm angehalten wurde.

4.6 Wäsche nachladen

⚠ VORSICHT! Falls ein laufendes Programm unterbrochen wird, können die Temperaturen des Wassers, der Wäschestücke und der Trommel sehr hoch sein. Seien Sie bei der Entnahme der Wäsche aus der Trommel sehr vorsichtig. VERBRÜHUNGSGEFAHR! VERBRENNUNGSGEFAHR!

- i** Es ist sehr wichtig, vor dem Öffnen der Tür den Wasserstand und die Wassertemperatur innerhalb der Trommel zu prüfen.

WENN SIE WÄHREND EINES LAUFENDEN PROGRAMMS WÄSCHE NACHLADEN MÖCHTEN, GEHEN SIE WIE FOLGT VOR:

1. Drücken und **halten** Sie die Taste « START / PAUSE » **für 3 Sekunden**.
2. Das Programm pausiert.
3. Die Türverriegelung wird **nach ca. 2 Minuten** freigegeben.
4. Die Betriebsanzeige der Türverriegelung «  » erlischt.
5. Laden Sie Wäsche nach und schließen Sie die Tür.
6. Fügen Sie **kein** Waschmittel mehr hinzu.
5. Drücken Sie wieder die Taste « START / PAUSE », um das Programm fortzusetzen. Das Gerät startet wieder ab dem Punkt, an dem das Programm angehalten wurde.

- i** Wenn die Türverriegelung **nicht** freigegeben wird und sich die Tür nicht öffnen lässt, beträgt die Temperatur in der Trommel entweder mehr als 50 °C oder das laufende Programm ist zu weit fortgeschritten, um noch Wäsche nachzuladen¹⁴.

HINWEIS! Öffnen Sie die Tür **niemals** mit Gewalt. BESCHÄDIGUNGSGEFAHR!

¹⁴ Ausstattung abhängig vom Modell.

HINWEIS! Wenn sich viel Schaum oder Wasser in der Trommel befindet, öffnen Sie die Tür sehr vorsichtig. Verwenden Sie ein trockenes Tuch, um zu verhindern, dass, nach Öffnen der Tür, Schaum und / oder Wasser aus der Trommel herausläuft.

4.7 Kindersicherung

- ❖ Das Gerät ist mit einer **KINDERSICHERUNG** ausgestattet.
 - ❖ Sie können das Bedienfeld sperren, um das Gerät gegen die Benutzung durch Kinder als auch gegen unbeabsichtigte Benutzung zu sichern.
- i** Die **KINDERSICHERUNG** dient zum Schutz ihrer Kinder und setzt alle Bedientasten und die Einstellungen des Drehknopfes (außer der Einstellung « AUS ») außer Betrieb.

KINDERSICHERUNG EINSCHALTEN

1. Das Gerät muss eingeschaltet sein.
2. Drücken und **halten** Sie die Tasten « + SPÜLEN » und « SCHLEUDERZAHL » **gleichzeitig für 3 Sekunden**.
3. Die Betriebsanzeige der Kindersicherung «  » **leuchtet auf**.
4. Alle Tasten und die Einstellungen des Drehknopfes (außer der Einstellung « AUS ») sind gesperrt.

KINDERSICHERUNG AUSSCHALTEN

1. Das Gerät muss eingeschaltet sein.
2. Drücken und **halten** Sie die Tasten « + SPÜLEN » und « SCHLEUDERZAHL » **gleichzeitig für 3 Sekunden**.
3. Die Betriebsanzeige der Kindersicherung «  » **erlischt**.
4. Alle Tasten und alle Einstellungen des Drehknopf sind wieder freigegeben.

4.8 Türverriegelung

⚠ VORSICHT! Falls ein laufendes Programm unterbrochen wird, können die Temperaturen des Wassers, der Wäschestücke und der Trommel sehr hoch sein. Seien Sie bei der Entnahme der Wäsche aus der Trommel sehr vorsichtig. **VERBRÜHUNGSGEFAHR!** **VERBRENNUNGSGEFAHR!**

- ❖ Das Gerät ist mit einer automatischen Türverriegelung ausgestattet.

1. Nach dem Programmstart wird die Betriebsanzeige der Türverriegelung «  » auf dem Display angezeigt.
 2. Die Tür ist verriegelt.
- i** Die Tür ist während eines laufenden Programms immer verriegelt. Es ist nicht möglich, die Tür zu öffnen, während die Türverriegelungsanzeige leuchtet. Die Tür mit Gewalt zu öffnen, kann das Gerät ernsthaft beschädigen.
- i** Drücken Sie die Taste « START / PAUSE », falls Sie das Gerät bei einem Notfall öffnen wollen. Es ist sehr wichtig, vor dem Öffnen der Tür den Wasserstand und die Wassertemperatur innerhalb der Trommel zu prüfen.
- i** Falls sich die Tür nach ca. 2 Minuten nicht öffnen lässt, können Sie zur Abfuhr des Wassers aus der Trommel das Schleuderprogramm wählen. Schalten Sie das Gerät aus und öffnen Sie die Tür.
- i** Falls die Temperatur in der Trommel mehr als 50 °C beträgt, kann die Tür des Gerätes nicht geöffnet werden. Sie müssen warten, bis die Temperatur in der Trommel gesunken ist.

4.9 Unwucht Kontrolle

- ❖ Das Gerät ist mit einer Unwucht Kontrolle ausgestattet um starke Vibrationen des Gerätes während des Schleuderns zu vermeiden.
- Bevor das Gerät zu schleudern beginnt, braucht es eine gewisse Zeit um die Wäsche in der Trommel gleichmäßig zu verteilen.
- Wenn sich die Wäsche nicht gleichmäßig in der Trommel verteilen lässt, kann die Schleuderdrehzahl reduziert werden¹⁵ um starke Vibrationen des Gerätes zu vermeiden.
- Falls die Wäschebeladung in der Maschine zu gering ist um ein Gleichgewicht in der Trommel zu erreichen, besteht die Möglichkeit, dass das Gerät den Schleudergang **nicht** startet. Sie müssen dann Wäsche nachladen; s. Kapitel 4.6 WÄSCHE NACHLADEN.

¹⁵ Abhängig vom Modell

5. Anweisungen zur ordnungsgemäßen Benutzung

HINWEIS! Beachten Sie **immer** die Wäscheetiketten!

5.1 Hinweise für das Waschen von Textilien

5.1.1 Waschmittel

Wählen Sie Ihre Waschmittel entsprechend der zu waschenden Faser (Koch- / Buntwäsche, Wolle, Synthetik etc.), der Waschtemperatur und dem Verschmutzungsgrad aus. Ansonsten kann es zu einer starken Bildung von Seifenblasen kommen. Beachten Sie die Dosierungsanweisungen des Herstellers des Reinigungsmittels (auf der Verpackung). Bleichmittel sind alkalisch und können Kleidungsstücke beschädigen. Benutzen Sie also so wenig Bleichmittel wie möglich. Waschmittel in Pulverform können Rückstände in der Kleidung bilden; spülen Sie die Kleidung sorgfältig aus. Wenn Sie zu viel Waschmittel benutzen oder die Wassertemperatur zu niedrig ist, kann sich das Waschmittel nicht vollständig auflösen und somit in der Kleidung, den Schläuchen und dem Gerät zurückbleiben. Passen Sie das Waschen dem Gewicht und Verschmutzungsgrad der Kleidung, der örtlichen Wasserhärte sowie den Anweisungen des Herstellers des Waschmittels an. Den Wasserhärtegrad erfahren Sie bei Ihrem regionalen Wasserversorger. Verwahren Sie Ihre Waschmittel an einem sicheren, trockenen und **für Kinder unzugänglichen** Ort auf. Benutzen Sie ausschließlich Waschmaschinen-Waschmittel.

5.1.2 Benutzung des Waschmittelschubfachs

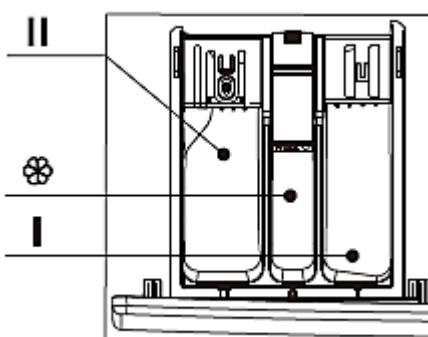
Folgen Sie den Dosierungsanweisungen des Herstellers des Waschmittels. Die Dosierung ist abhängig von:

- Art und Grad der Verschmutzung.
 - Menge der Wäsche.
- i** Halbe Beladung: 3/4 der Waschmittelmenge für eine volle Beladung.
- i** Minimale Beladung (ca. 1 kg): 1/2 der Waschmittelmenge für eine volle Beladung.
- Erkundigen Sie sich bei ihrem Wasserversorger über den Wasserhärtegrad des ihnen gelieferten Wassers. Weiches Wasser erfordert weniger Waschmittel als hartes Wasser.

- Zu viel Waschmittel kann zu einer erheblichen Schaumbildung führen, wodurch die Effektivität des Gerätes reduziert wird. Falls das Gerät zu viel Schaum feststellt, kann es möglicherweise den Schleudervorgang deaktivieren.
- Eine unzureichende Menge an Waschmittel kann zu einer Verkalkung des Heizsystems, der Trommel sowie der Schläuche führen.

5.1.3 Unterteilung des Waschmittelschubfachs

- ❖ Das Waschmittelschubfach ist in drei Fächer unterteilt.

DAS VORWÄSCHE-FACH	
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Waschmittel für den Vorwaschgang. 	
DAS HAUPTWÄSCHE-FACH	
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Waschmittel für den Hauptwaschgang. ➤ Fleckenentferner. ➤ Wasserenthärter (Wasserhärteklasse 4). 	
DAS WEICHSPÜLER-FACH	
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Weichspüler. ➤ Flüssige Stärkemittel. ➤ Weichspüler nur bis zur MAX-Markierung einfüllen. 	

(Abb. ähnlich)

5.1.4 Verwendung der Waschmittel und Additiven

- Flüssigwaschmittel können für Programme mit Vorwäsche (modellabhängig) verwendet werden. Allerdings muss in diesem Fall ein Pulverwaschmittel für die Hauptwäsche verwendet werden.
- Verwenden Sie keine flüssigen Waschmittel, wenn Sie die Delay-Funktion aktivieren.
- Benutzen Sie eine Waschmittel-Kugel oder einen Waschmittel-Beutel¹⁶ zur Vermeidung von Dosierungsproblemen bei der Verwendung hochkonzentrierter Pulver- und Flüssigwaschmittel.
- Verwenden Sie nur waschmaschinengeeignete Entkalkungsmittel. Entkalkungsmittel können Substanzen enthalten, die Teile des Gerätes beschädigen.

¹⁶ Nicht Teil des Lieferumfangs.

- Verwenden Sie nur waschmaschinengeeignete Bleichen oder Färbemittel. Solche Mittel können Substanzen enthalten, die Teile des Gerätes beschädigen.
- Verwenden Sie niemals Lösungsmittel wie Terpentin, Waschbenzin etc.

FALLS SIE STÄRKEMITTEL VERWENDEN:

1. Verwenden Sie nur waschmaschinengeeignete Stärkemittel.
2. Waschen Sie die Wäsche im gewünschten Waschprogramm.
3. Bereiten Sie das Stärkepulver entsprechend der Anweisungen des Herstellers vor.
4. Wählen Sie das SPÜLEN UND SCHLEUDERN Programm und starten Sie das Programm.
5. Ziehen Sie das Waschmittelschubfach heraus, bis Sie ca. 3 cm des Hauptwäsche-Fachs sehen können.
6. Gießen Sie die Stärke-Lösung in das Hauptwäsche-Fach, während das Wasser in das Waschmittelschubfach läuft.
7. Sollten nach Programmende Stärkereste im Waschmittelschubfach zurückbleiben, reinigen Sie es.

5.1.5 Vorbereitung der Wäsche

1. Leeren Sie alle Taschen Ihrer Wäsche.
2. Sortieren Sie die Wäsche anhand der Etiketten: Koch- / Buntwäsche, Mischgewebe, Synthetik-Fasern, Seide, Wolle.
3. **Nicht geeignet** zum Waschen in einer Waschmaschine / Waschtrockner sind:
 - a. Krawatten, Westen, Mäntel und andere Kleidung, die leicht einläuft sowie Kleidungsstücke, die Bestandteile enthalten, die leicht einlaufen (z. B. Aufnäher, Spitzen etc.).
 - b. Knitterfreie Kleidung, Kleidung mit Aufprägungen oder Beschichtungen.
 - c. Knitterfreie Seidenstoffe, Kleidung mit Pelzbesatz, Pelze.
 - d. Kleidungsstücke, die leicht ausfärben, z. B. Abendkleider und Trachten.
 - e. Kleidungsstücke, die durch Chemikalien wie **Benzin, Petroleum, Farbverdünner oder Alkohol etc.** verunreinigt sind.
 - f. Wasserdichte Materialien wie Skianzüge, Schlafsäcke, Regenmäntel etc.
4. Waschen Sie Kleidung verschiedener Größe zusammen; so erhöhen Sie die Effizienz des Gerätes.
5. Waschen Sie empfindliche Kleidung separat. Wählen Sie für Wolle und Seide ein entsprechendes Waschprogramm.
6. Entfernen Sie bei Gardinen / Vorhängen alle Haken oder sonstige Befestigungsmaterialien.
7. Drehen Sie Kleidungsstücke mit Knöpfen oder Stickereien "auf links".
8. Schließen Sie Reißverschlüsse, Knöpfe und Haken. Binden Sie lose Bänder zusammen.

9. Waschen Sie Kleidungsstücke, die gerne ausflusen, separat und drehen Sie diese "auf links".
10. Stecken Sie Büstenhalter in Kissenbezüge, damit die Trommel nicht beschädigt wird.
11. Stecken Sie besonders empfindliche oder kleine Wäschestücke in Waschbeutel (im Fachhandel erhältlich).
12. Wenn Sie ein einzelnes größeres Kleidungsstück waschen (z. B. Jacke, Jeans), kann es in dem Gerät zu einem Ungleichgewicht kommen; geben Sie also stets 1 oder 2 weitere Kleidungsstücke dazu, so dass ein gleichmäßiger Betrieb des Gerätes gewährleistet ist.
13. Entfernen Sie Staub, Dreck und Tierhaare von der Wäsche.
14. Waschen Sie Babykleidung und Wäschestücke, mit denen ein Baby / Kleinkind in Kontakt kommt, zur Vermeidung von Infektionen separat. Erhöhen Sie gegebenenfalls die Spülgänge, damit alle Rückstände des Waschmittels aus der Wäsche entfernt werden.
15. Lassen Sie die Wäsche nach dem Waschen nicht lange im Gerät, da sie ansonsten modrig wird oder schimmelt.

5.2 Hinweise für das Trocknen von Textilien

- ❖ Verwenden Sie das Gerät **niemals** zum Trocknen der im Folgenden aufgeführten besonders empfindlichen Materialien:
 - nasse Vorhänge.
 - Wolle.
 - Stoffe mit metallischen Zugaben.
 - Strumpfhosen aus Nylon.
 - sperrige Wäschestücke wie Anoraks.
 - Decken, Daunendecken, Schlafsäcke, Federbetten.
 - Gegenstände, die Schaumgummi oder schaumgummiähnliche Materialien enthalten.
- ❖ Legen Sie keine offenen Kissenbezüge und Abdeckungen in das Gerät, um zu vermeiden, dass sich kleinere Wäschestücke darin verwickeln. Schließen Sie alle Reißverschlüsse, Druckknöpfe und Haken und binden Sie Gürtel und Schürzenbänder zusammen. Sortieren Sie Ihre Wäsche ihrer Beschaffenheit entsprechend und dem erforderlichen Trocknungsvorgang.
- ❖ Trocknen Sie Ihre Wäsche nicht zu lange. Dies verhindert Knitterfalten und spart Energie.
- ❖ Vermeiden Sie das Trocknen von dunklen Kleidungsstücken zusammen mit leicht farbigen flauschigen Gegenständen wie Handtüchern, da sie Fussel an sich ziehen könnten.
- ❖ Die Wäsche muss gründlich geschleudert werden, bevor sie im Trockner getrocknet wird.

- ❖ Auch pflegeleichte Gegenstände, wie z. B. Hemden, sollten vor dem Trocknen kurz vorgeschleudert werden.
- ❖ Strickwaren (gestrickte Unterwäsche) können während des Trocknens leicht eingehen. Vermeiden Sie bitte Gegenstände dieser Art zu lange zu trocknen. Wir empfehlen dies bereits beim Kauf durch eine möglicherweise größere Größe zu berücksichtigen
- ❖ Zur Vermeidung von statischen Aufladungen nach dem Trocknungsvorgang benutzen Sie bitte einen Weichspüler, wenn Sie Ihre Wäsche waschen oder einen speziellen Weichspüler für Trockner.
- ❖ Nehmen Sie Ihre Wäsche nach Beendigung des Trocknungsvorgangs aus dem Gerät.
- ❖ Sollten einzelne Gegenstände nach dem Trocknen immer noch feucht sein, empfiehlt es sich, eine kurze Nachtrocknungszeit anzusetzen, aber mindestens 30 Minuten. Dies kann besonders erforderlich sein bei mehrlagigen Gegenständen (z. B. Krägen, Taschen, etc.).
- ❖ Knöpfen Sie Kissenbezüge zu, schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Druckknöpfe. Binden Sie alle Gürtel und lange Bänder zusammen, um zu vermeiden, dass sich die Wäschestücke verwickeln. Schließen Sie Reißverschlüsse, knöpfen Sie Bettbezüge zu und binden Sie Krawatten oder Bänder zusammen (z. B. von Schürzen). Stülpen Sie Gegenstände mit zwei Lagen von innen nach außen um (wie z. B. bei baumwollbeschichteten Anoraks sollte die baumwollbeschichtete Seite außen sein.) Diese Materialien trocknen dadurch besser.

6. Umweltschutz

6.1 Umweltschutz: Entsorgung

- ❖ Geräte mit diesem Zeichen «  » dürfen innerhalb der gesamten EU nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Führen Sie das Gerät verantwortungsbewusst einer Wiederverwertungsstelle zu, um mögliche Schäden an der Umwelt oder menschlichen Gesundheit, bedingt durch unkontrollierte Abfallentsorgung, zu verhindern und die nachhaltige Wiederverwendung materieller Ressourcen zu fördern.

6.2 Umweltschutz: Energie sparen

- ❖ Beladen Sie das Gerät immer mit der max. erlaubten Beladung. Kleinere Beladungen sind unökonomisch.

- ❖ Moderne Waschmittel ermöglichen das Waschen mit abgesenkten Waschtemperaturen (z. B. 20 °C). Nutzen Sie zum Energiesparen entsprechende Temperatureinstellungen.
- ❖ Wählen Sie zum Energiesparen beim Trocknen die höchstmögliche Schleuderdrehzahl des jeweiligen Waschprogramms.
- ❖ Trocknen Sie Ihre Wäsche nicht zu lange. Dies verhindert Knitterfalten und spart Energie.
- ❖ Wählen Sie immer ein Trocknerprogramm entsprechend der Art der Wäsche und des gewünschten Trocknungsgrades.
- ❖ Achten Sie auf eine gute Belüftung des Aufstellraums.

7. Reinigung und Pflege

⚠ GEFAHR! Berühren Sie den Netzanschlussstecker, den Netzschalter oder andere elektrische Komponenten **niemals** mit nassen oder feuchten Händen. STROMSCHLAGGEFAHR!

⚠ WARNUNG! Trennen Sie das Gerät vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten von der Stromversorgung. STROMSCHLAGGEFAHR!

⚠ WARNUNG! Entfernen Sie **regelmäßig** eventuelle Staubanhaltungen am Netzanschlussstecker, an der Sicherheitssteckdose und an allen Steckverbindungen. BRANDGEFAHR!

⚠ VORSICHT! Stellen Sie vor der Reinigung oder Wartung sicher, dass das Wasser und die Trommel vollständig abgekühlt sind. VERBRÜHUNGSGEFAHR! VERBRENNUNGSGEFAHR!

HINWEIS! Reinigen Sie das Gerät und seine Komponenten **regelmäßig**.

i Legen Sie vor dem allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten Ringe und Armschmuck ab; ansonsten können Sie die Oberflächen und die Trommel des Gerätes beschädigen.

REINIGUNGSMITTEL

- Benutzen Sie **niemals** raue, aggressive und ätzende Reinigungsmittel.
- Benutzen Sie **keine** Scheuermittel!
- Benutzen Sie **keine** organischen Reinigungsmittel!¹⁷
- Benutzen Sie **keine** ätherischen Öle!
- Benutzen Sie **niemals** Lösungsmittel.

HINWEIS! Alle durch ein Reinigungsmittel an Ihrem Gerät verursachten Schäden werden nicht kostenfrei behoben, auch nicht innerhalb des Garantierahmens.

GEHÄUSE

- Benutzen Sie ein neutrales und verdünntes Reinigungsmittel.

BEDIENFELD

- Verwenden Sie zur Reinigung des Bedienfelds ausschließlich ein feuchtes Tuch und ein mildes Reinigungsmittel, welches für das Material geeignet ist.
- Sprühen Sie niemals Reiniger direkt auf das Bedienfeld; das Bedienfeld kann dadurch beschädigt werden.

TROMMEL

- Verwenden Sie zur Reinigung der Trommel ausschließlich ein feuchtes Tuch und ein mildes Reinigungsmittel, welches für das Material der Trommel geeignet ist.
- Entfernen Sie alle Reinigungsmittelrückstände und wischen Sie die Trommel mit einem sauberen Tuch trocken.
- Entfernen Sie umgehend Rost, der durch Metallgegenstände an Ihrer Wäsche in der Trommel zurückgeblieben ist, mit einem chlorfreien Reinigungsmittel.
- Benutzen Sie niemals Stahlwolle.

TÜR / TÜRDICHTUNG

- Reinigen Sie die Tür und die Türdichtung **nach jedem** Wasch- und Trocknungsvorgang mit einem weichen Tuch.
- Entfernen Sie hängengebliebene Fremdkörper in der Türdichtung umgehend.

7.1 Reinigung des Waschmittelschubfachs

1. Ziehen Sie das Waschmittelfach heraus, bis Sie einen Widerstand spüren
2. Drücken Sie den Freigabehebel (A) vorsichtig **nach unten**: wie unten auf Abb. 3 gezeigt.

¹⁷ Z. B. Essig, Zitronensäure etc.

3. Ziehen Sie **gleichzeitig** das Waschmittelfach (B) vorsichtig aus dem Gerät heraus und entnehmen Sie es; s. unten, Abb. 3.
4. Reinigen Sie alle Teile des Waschmittelschubfachs mit warmem Wasser. Sie können zur Reinigung auch eine weiche Bürste (C) verwenden; s. unten, Abb. 4.
5. Entfernen Sie Waschmittelrückstände aus dem Inneren des Schubladengehäuses (D) mit einer Flaschenbürste; s. unten, Abb. 5.
6. Setzen Sie das Waschmittelschubfach wieder ordnungsgemäß ein.

ABB. 3

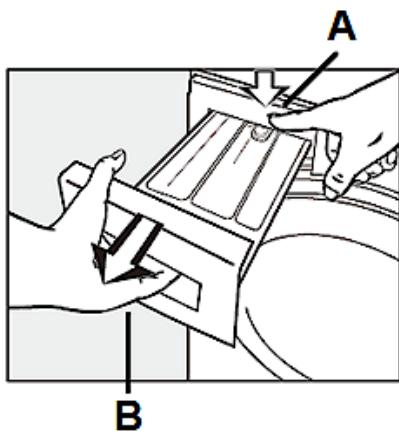


ABB. 4

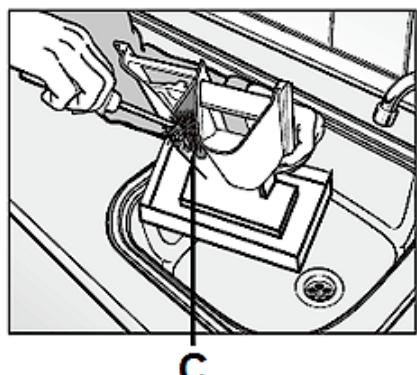
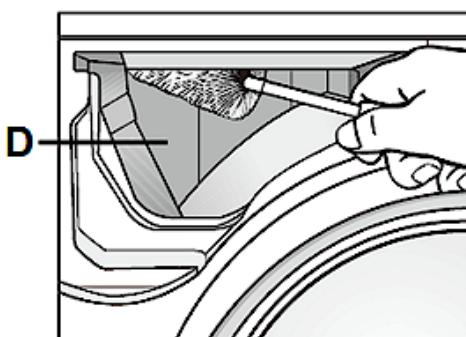


ABB. 5



7.2 Reinigung des Ablaufpumpensiebs (Filter)

⚠️ WARNUNG! Reinigen Sie das Ablaufpumpensieb nicht, während das Gerät in Betrieb ist! Schalten Sie das Gerät vorher aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.

⚠️ WARNUNG! Falls sich heißes Wasser im Gerät befindet, stellen Sie **vor** der Entfernung des Ablaufpumpensiebs sicher, dass das Wasser vollständig abgekühlt ist. **VERBRÜHUNGSGEFAHR!** **VERBRENNUNGSGEFAHR!**

❖ Wir empfehlen, das Ablaufpumpensieb regelmäßig zu prüfen und zu reinigen (**mind. alle 2 Monate**).

❶ Sie müssen das Ablaufpumpensieb reinigen, wenn das Gerät das Wasser nicht ordnungsgemäß ablässt oder den Schleudergang nicht durchführt.

❷ Sie müssen das Ablaufpumpensieb reinigen, wenn die Pumpe durch einen Fremdkörper (Knöpfe, Münzen etc.) blockiert ist.

1. Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.
2. Öffnen Sie die Abdeckung (A) des Ablaufpumpensiebs (Filter) mithilfe eines Schraubendrehers; s. unten, Abb. 6.
3. Stellen Sie einen Behälter darunter.
4. Öffnen Sie das Ablaufpumpensieb (B), aber entfernen Sie es nicht komplett. Drehen Sie das Ablaufpumpensieb **gegen den Uhrzeigersinn**, bis das Wasser abzufließen beginnt; s. unten, Abb. 7.
5. Warten Sie, bis das Wasser komplett abgeflossen ist.
6. Schrauben Sie das Ablaufpumpensieb vollständig ab und entfernen Sie es.
7. Reinigen Sie das Ablaufpumpensieb vorsichtig mit einer weichen Bürste (z. B. Zahnbürste etc.); s. unten, Abb. 8.
8. Prüfen Sie, abhängig vom Gerätemodell, ob sich der Pumpenrotor frei bewegt.
9. Setzen Sie das Ablaufpumpensieb wieder ein und schrauben Sie es so weit wie möglich **im Uhrzeigersinn** ein.
10. Prüfen Sie, ob das Ablaufpumpensieb sicher und richtig eingesetzt ist.
11. Installieren Sie die Abdeckung wieder ordnungsgemäß.

ABB. 6

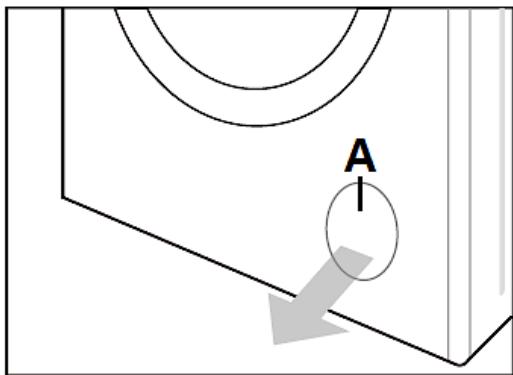


ABB. 7

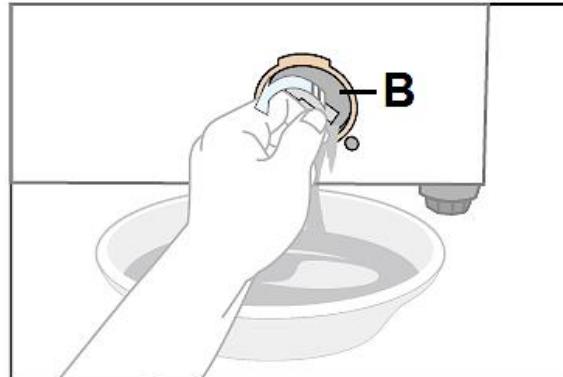


ABB. 8

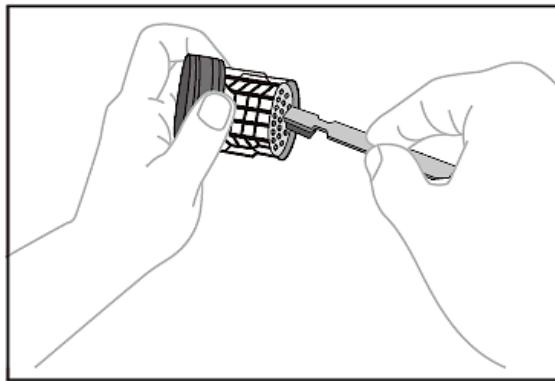


Abb. ähnlich: Abb. dienen ausschließlich als Beispiel.

7.3 Restwasserentleerung

1. Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.
2. Entfernen Sie die Abdeckung des Ablaufpumpensiebs.
3. Stellen Sie einen Behälter darunter.
4. Öffnen Sie das Ablaufpumpensieb, aber entfernen Sie es nicht komplett. Drehen Sie das Ablaufpumpensieb gegen den Uhrzeigersinn, bis das Wasser abzufließen beginnt.
5. Warten Sie, bis das Wasser komplett abgeflossen ist.
6. Schrauben Sie das Ablaufpumpensieb vollständig ab und entfernen Sie es.
7. Kippen Sie das Gerät vorsichtig nach vorne, damit das Wasser abfließen kann.
8. Setzen Sie das Ablaufpumpensieb wieder ein und schrauben Sie es so weit wie möglich im Uhrzeigersinn ein.
9. Prüfen Sie, ob das Ablaufpumpensieb sicher und richtig eingesetzt ist.
10. Bringen Sie die Abdeckung wieder an.

⚠️ WARNUNG! Stellen Sie vor der Restwasserentleerung sicher, dass das Wasser vollständig abgekühlt ist. VERBRÜHUNGSGEFAHR! VERBRENNUNGSGEFAHR!

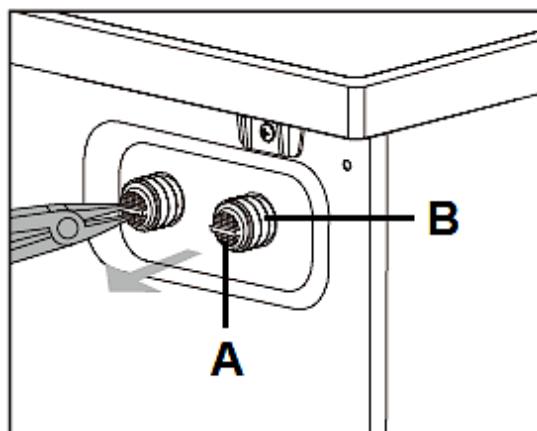
7.4 Reinigung des Wassereinlassventils

- ❖ Das Wassereinlassventil sollte **mindestens** einmal halbjährlich gereinigt werden.
- ❖ Das Wassereinlassventil **muss** gereinigt werden, falls es bei geöffnetem Wasserhahn nicht oder unzureichend mit Wasser versorgt wird.

1. Schließen Sie den Wasserhahn.
2. Trennen Sie das Gerät von der Stromzufuhr (Netzstecker ziehen).

3. Entfernen Sie den Wasserzulaufschlauch von dem Gerät.
4. Ziehen Sie mithilfe einer Spitzzange den Filter (A) vom Wasserventil (B) ab; s. unten, Abb. 9.
5. Reinigen Sie den Filter mit Wasser und einer Zahnbürste.
6. Installieren Sie den Filter wieder ordnungsgemäß.
7. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch wieder an das Gerät an.
8. Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch ordnungsgemäß installiert ist.

ABB. 9



7.5 Programm « TROMMELREINIGUNG »

❖ Nach längerer Nutzung des Gerätes können sich bakterielle Rückstände und / oder Schmutz in der Trommel befinden; besonders dann, wenn hauptsächlich Niedrigtemperatur-Programme benutzt werden.

- Die Trommel sollte **mindestens einmal monatlich** gereinigt werden.
- Das Programm « TROMMELREINIGUNG » reinigt die Außen- und die Innenseite der Trommel.
- Sie können zur Reinigung der Trommel zusätzlich eine angemessene Menge an Chlorbleichmittel in das Gerät geben (**bitte beachten Sie dabei unbedingt die Angaben des Herstellers des Chlorbleichmittels**).
- Verwenden Sie **kein** zusätzliches Waschmittel!
- **Waschen Sie keine Textilien / Wäsche mit diesem Programm.**

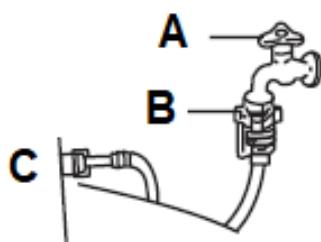
STARTEN DES PROGRAMMS « TROMMELREINIGUNG »

- 1 Öffnen Sie die Wasserzufuhr.
- 2 Schließen Sie die Tür.
- 3 Stellen Sie mit dem Drehknopf das Programm « TROMMELREINIGUNG » ein. Das Gerät ist jetzt eingeschaltet und befindet sich im STAND-BY MODUS.
- 4 Drücken Sie die Taste « START / PAUSE », um das Programm zu starten.

7.6 Eingefrorenes Gerät

FALLS DIE UMGEBUNGSTEMPERATUR UNTER 0 GRAD CELSIUS GEFALLEN UND IHR GERÄT EINGEFROREN IST, GEHEN SIE WIE FOLGT VOR:

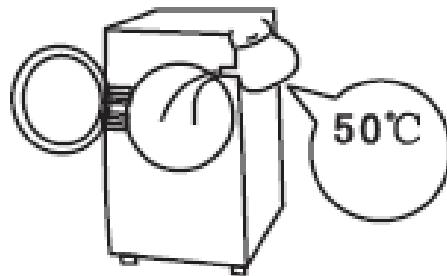
1. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
2. Schließen Sie den Wasserhahn.
3. Waschen Sie den Wasserhahn mit warmem Wasser (ca. 50 °C), um den Wasserzulaufschlauch lösen zu können. Zum Lösen des Wasserzulaufschlauch können Sie zusätzlich auch ein ca. 50 °C warmes Tuch an der Verbindungsstelle Wasserhahn ↔ Wasserzulaufschlauch (**B**) verwenden; s. Abb. unten.



- | | |
|----------|---|
| A | WASSERHAHN |
| B | VERBINDUNG (WASSERHAHN ↔ WASSERZULAUF SCHLAUCH) |
| C | WASSERZULAUF SCHLAUCH |
4. Lösen Sie den Wasserzulaufschlauch und tauchen Sie ihn in warmes Wasser (ca. 50 °C); s. Abb. unten.



5. Gießen Sie 2 - 3 Liter warmes Wasser (ca. 50 °C) in die Trommel und warten Sie 10 Minuten; s. Abb. unten.



6. Schließen Sie den Schlauch wieder am Wasserhahn an und prüfen Sie, ob die Wasserzufuhr und der Wasserablass normal arbeiten.
7. Wenn Sie das Gerät wieder benutzen, **muss** die Umgebungstemperatur höher als 0 Grad Celsius sein.

8. Problembehandlung

⚠ GEFAHR! Versuchen Sie niemals selbst das Gerät zu reparieren. Unsachgemäße Reparaturen oder Eingriffe in die elektrischen Bauteile des Gerätes können ihr Leben und ihre Gesundheit unmittelbar gefährden. **STROMSCHLAGGEFAHR! BRANDGEFAHR!**

8.1 Prüfliste

FEHLER	
MÖGLICHE URSACHE(N)	MAßNAHMEN
GERÄT ARBEITET ÜBERHAUPT NICHT.	
<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Gerät ist mit dem Netzstecker nicht an der Steckdose angeschlossen. 2. Der Netzstecker ist locker. 3. Die Steckdose wird nicht mit Strom versorgt. 4. Die entsprechende Sicherung ist ausgeschaltet. 5. Die Spannung ist zu niedrig 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schließen Sie das Gerät ordnungsgemäß an die Steckdose an. 2. Überprüfen Sie den Netzstecker. 3. Überprüfen Sie die fragliche Steckdose, indem Sie ein anderes Gerät daran anschließen. 4. Überprüfen Sie die Haussicherung. 5. Vergleichen Sie die Angaben auf dem Typenschild mit den Angaben Ihres Stromanbieters.

GERÄT STARTET PROGRAMM NICHT.

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none">1. Tür nicht richtig geschlossen.2. Keine Wasserversorgung.3. START / PAUSE TASTE gedrückt.4. EIN / AUS TASTE¹⁸ nicht gedrückt. | <ol style="list-style-type: none">1. Schließen Sie die Tür ordnungsgemäß.2. Überprüfen Sie die Wasserversorgung.3. Überprüfen Sie die Einstellungen.4. Drücken Sie die EIN / AUS TASTE. |
|---|--|

FEHLERHAFTE BEHEIZUNG.

- | | |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none">1. Heizautomatik beschädigt. | <ol style="list-style-type: none">1. Gerät kann waschen, aber nicht mehr heizen. Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst. |
|--|---|

WASSERAUSTRITT.

- | | |
|--|--|
| <ol style="list-style-type: none">1. Verbindungen der Schläuche sind nicht dicht.2. Wasserablaufschlauch ist verschmutzt.3. Abwasserpumpe/ Ablaufpumpensieb ist blockiert. | <ol style="list-style-type: none">1. Überprüfen Sie die Schläuche.2. Reinigen Sie den Wasserablaufschlauch.3. Überprüfen Sie die Abwasserpumpe / das Ablaufpumpensieb. |
|--|--|

ANZEIGEN / DISPLAY LEUCHTEN NICHT.

- | | |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none">1. Keine Stromversorgung.2. Leiterplatte ist defekt.3. Verkabelung ist defekt. | <ol style="list-style-type: none">1. Überprüfen Sie den Status der Stromversorgung des Gerätes.2. Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.3. Überprüfen Sie die Verkabelung (bitte kontaktieren Sie gegebenenfalls den Kundendienst). |
|--|---|

WASCHMITTELRÜCKSTÄNDE IM BEHÄLTER.

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none">1. Feuchtes, angehäuftes Waschmittel. | <ol style="list-style-type: none">1. Reinigen Sie den Behälter.
➤ Benutzen Sie flüssige Waschmittel.
➤ Benutzen Sie nur maschinengeeignete Waschmittel. |
|---|--|

¹⁸ Abhängig vom Modell.

SCHLECHTE WASCHERGEBNISSE.

- | | |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none">1. Kleidung zu verschmutzt.2. Falsche Menge an Waschmittel. | <ol style="list-style-type: none">1. Geeignetes Programm wählen.2. Wählen Sie eine angemessene Menge an Waschmittel (s. Aufdruck auf der Verpackung des Waschmittels). |
|--|---|

UNNORMALE GERÄUSCHBILDUNG / STARKE VIBRATIONEN

- | | |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none">1. Transportsicherungen befinden sich noch am Gerät.2. Das Gerät wurde nicht ordnungsgemäß aufgebaut und / oder ausgerichtet.3. Eventuell befinden sich Fremdkörper im Gerät.4. Die Beladung ist zu gering.5. Die Wäsche hat sich an einer Seite der Trommel angesammelt.6. Es befindet sich Wäsche, die nicht verteilt werden kann, in der Trommel | <ol style="list-style-type: none">1. Entfernen Sie die Transportsicherungen.2. Gerät ordnungsgemäß aufbauen und / oder ausrichten.3. Entfernen Sie alle Fremdkörper.4. Beladen Sie das Gerät immer ordnungsgemäß.5. Verteilen Sie die Wäsche.6. Entnehmen Sie die nicht verteilbaren Wäschestücke. |
|--|---|

TROCKENGRAD WURDE NICHT ERREICHT / TROCKNUNGSZEIT IST ZU LANG.

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none">1. Gewähltes Programm ist ungeeignet.2. Ladevolumen ist zu groß. | <ol style="list-style-type: none">1. Stellen Sie ein für die zu trocknende Wäsche geeignetes Programm ein.2. Vermindern Sie das Ladevolumen |
|---|--|

DER TROCKNUNGSVORGANG ENDET KURZ NACH DEM PROGRAMMSTART.

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none">1. Nicht genügend Wäsche im Gerät oder Wäsche ist zu trocken für das gewählte Programm. | <ol style="list-style-type: none">1. Stellen Sie ein für die zu trocknende Wäsche geeignetes Programm ein. |
|---|--|

i Sollte das Gerät Störungen abweichend von den oben beschriebenen aufweisen, oder falls Sie alle Punkte der Liste überprüft haben, das Problem aber nicht behoben werden konnte, kontaktieren Sie den Kundendienst.

8.2 Fehlercodes

FEHLERCODE	MÖGLICHE URSCHE(N)	MAßNAHMEN
E 01 (Probleme mit dem Wasserzulauf)	1. Wasserhahn geschlossen. 2. Wasserdruck zu niedrig. 3. Wasserzulaufschlauch gefroren. 4. Filter blockiert.	1. Öffnen Sie den Wasserhahn. 2. Warten Sie einige Zeit. 3. Tauen Sie den Wasserzulaufschlauch auf. 4. Entnehmen Sie die Filter und reinigen Sie sie.
E 02 (Tür nicht geschlossen)	1. Tür nicht ordnungsgemäß geschlossen. 2. Defekte Türverriegelung.	1. Schließen Sie die Tür ordnungsgemäß. 2. Kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.
E 03 (Probleme mit dem Wasserablauf)	1. Taste « START / PAUSE » ist gedrückt, dass Programm ist gestoppt. 2. Wasserablaufschlauch zu hoch angebracht. 3. Wasserablaufschlauch gefroren. 4. Wasserablaufschlauch verstopt. 5. Wasserabfluss verstopt.	1. Drücken Sie die Taste « START / PAUSE » nochmals, um das eingestellte Programm zu reaktivieren. 2. Max. Installationshöhe 90 cm. 3. Tauen Sie den Wasserablaufschlauch auf. 4. Entfernen Sie die Verstopfung und reinigen Sie den Schlauch. 5. Entfernen Sie die Verstopfung und reinigen Sie den Wasserabfluss.
E 04 (Probleme mit dem Wassersensor)	1. Wassereinlassventil ist defekt. 2. Der Wassersensor und das entsprechende Kabel sind nicht ordnungsgemäß miteinander verbunden. 3. Der Wassersensor ist defekt.	1. Überprüfen Sie das Wassereinlassventil. 2. Kontaktieren Sie bitte den Kundendienst. 3. Kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.

E 05 (Probleme mit dem Motor)	1. Der Motor und das entsprechende Kabel sind nicht ordnungsgemäß miteinander verbunden. 2. Der Motor ist überhitzt. 3. Der Motor ist defekt.	1. Kontaktieren Sie bitte den Kundendienst. 2. Überprüfen Sie, ob das Gerät überladen ist. Schalten Sie das Gerät ab und warten Sie, bis sich der Motor abgekühlt hat. 3. Kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.
E 06 (Probleme mit dem Heizelement)	1. Das Heizelement und das entsprechende Kabel sind nicht ordnungsgemäß miteinander verbunden. 2. Das Heizelement ist defekt.	1. Kontaktieren Sie bitte den Kundendienst. 2. Kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.
E 07 (Probleme mit dem Temperatursensor)	1. Der Temperatursensor und das entsprechende Kabel sind nicht ordnungsgemäß miteinander verbunden. 2. Der Temperatursensor ist defekt.	1. Kontaktieren Sie bitte den Kundendienst. 2. Kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.
Edc (Lange Abkühlphase)	1. Die Abkühlphase am Ende eines Trocknungs-vorgangs beträgt mehr als 10 Minuten.	1. Überprüfen Sie den Wasserhahn und das Wasser. Der Wasserhahn muss geöffnet und das Wasser muss kalt sein.
E 09 (Inverter startet nicht)	1. Der Inverter und das entsprechende Kabel sind nicht ordnungsgemäß miteinander verbunden. 2. Der Inverter ist defekt.	1. Kontaktieren Sie bitte den Kundendienst. 2. Kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.

i Falls Sie alle Punkte der Liste überprüft haben, das Problem aber nicht behoben werden konnte, kontaktieren Sie den Kundendienst.

9. Technische Daten

TECHNISCHE DATEN*	
Geräteart	Waschtrockner / freistehend
Steuerung	Elektronisch & Display
Fassungsvermögen: Waschen / Trocknen	10,0 kg / 6,00 kg
Energieeffizienzklasse ¹	A+++
Jährlicher Energieverbrauch ²	230,00 kWh
Energieverbrauch ³	1,26 kW/h
Energieverbrauch ⁴	0,97 kW/h
Energieverbrauch ⁵	0,745 kW/h
Gewichtete Leistungsaufnahme / Aus	0,00 W
Gewichtete Leistungsaufnahme / Ein	0,48 W
Jährlicher Wasserverbrauch ⁶	11220 l
Schleuderwirkungsklasse ⁷	B
Max. Schleuderdrehzahl	1400 U/Min.
Restfeuchte	53 %
Programmdauer ³	311 Min.
Programmdauer ⁴	306 Min.
Programmdauer ⁵	294 Min.
Geräuschemission Waschen ³	60 dB(A) re 1 pW
Geräuschemission Schleudern ³	76 dB(A) re 1 pW
Leistung	2000 W
Farbe	Weiß
Innenraum	Edelstahl
Motor	Inverter Motor
Programme	15
ECO - Programm	✓
Display	✓ / LED
Unwucht Kontrolle	✓
Bedienung	Drehregler / Touch Control
Startzeitvorwahl	✓ / 1 - 24 Stunden
Höhenverstellbare Füße	✓
Kindersicherung	✓
Abmessungen H*B*T in cm	84,50*59,50*66,50
Gewicht netto / brutto	70,00 kg / 75,00 kg

❖ Technische Änderungen vorbehalten.

* Gemäß Verordnung (EU) Nr. 1061/2010

1 Von A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz).

2	Basierend auf 220 Standard-Reinigungszyklen. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Gerätes ab.
3	Standardprogramm Baumwolle 60 °C bei vollständiger Beladung.
4	Standardprogramm Baumwolle 60 °C bei Teilbeladung.
5	Standardprogramm Baumwolle 40 °C bei Teilbeladung.
6	Basierend auf 220 Standard-Reinigungszyklen. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Gerätes ab.
7	Von A (beste) bis G (schlechteste).

10. Entsorgung

1. Achten Sie beim Entpacken unbedingt darauf, dass die Bestandteile der Verpackung (Polyethylentüten, Polystyrenstücke) nicht in die Reichweite von Kindern und Tieren gelangen. **ERSTICKUNGSGEFAHR!**
2. Nicht mehr benutzte und alte Geräte müssen der zuständigen Wiederverwertungsstelle zugeführt werden. Keinesfalls offenen Flammen aussetzen.
3. Bevor Sie ein beliebiges Altgerät entsorgen, **machen Sie dieses vorher unbedingt funktionsuntüchtig!** Das bedeutet, immer den Netzstecker ziehen und danach das Stromanschlusskabel am Gerät abschneiden und direkt mit dem Netzstecker entfernen und entsorgen!
4. **Demontieren Sie immer die komplette Tür**, damit sich keine Kinder einsperren und in Lebensgefahr geraten können!
5. Entsorgen Sie Papier und Kartonagen in den dafür vorgesehenen Behältern.
6. Entsorgen Sie Kunststoffe in den dafür vorgesehenen Behältern.
7. Falls es in Ihrem Wohnumfeld keine geeigneten Entsorgungsbehälter gibt, bringen Sie diese Materialien zu einer geeigneten kommunalen Sammelstelle.
8. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder bei Ihren entsprechenden kommunalen Entsorgungseinrichtungen.



Alle mit diesem Symbol gekennzeichneten Materialien sind wiederverwertbar.



Alle verfügbaren Informationen zur Mülltrennung erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden.

11. Garantiebedingungen

für Elektro-Großgeräte der PKM GmbH & Co. KG, Neuer Wall 2, 47441 Moers

Der Hersteller leistet **dem Verbraucher** für die Dauer von 24 Monaten, gerechnet vom Tag des Kaufes Garantie für einwandfreies Material und fehlerfreie Fertigung. Dem Verbraucher stehen neben den Rechten aus der Garantie die gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu, die der Verbraucher gegen den Verkäufer hat, bei dem er das Gerät erworben hat. Diese werden durch die Garantie nicht eingeschränkt.

Der Garantieanspruch ist vom Käufer durch Vorlage des Kaufbelegs mit Kauf- und/oder Lieferdatum nachzuweisen und **unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 24 Monaten** nach Lieferung an den Erstendabnehmer zu melden.

Die Garantie begründet keine Ansprüche auf Rücktritt vom Kaufvertrag oder Minderung (Herabsetzung des Kaufpreises). Ersetzte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über.

Der Garantieanspruch erstreckt sich nicht auf:

1. zerbrechliche Teile wie z. B. Kunststoff oder Glas bzw. Glühlampen;
2. geringfügige Abweichungen der PKM-Produkte von der Soll-Beschaffenheit, die auf den Gebrauchswert des Produkts keinen Einfluss haben;
3. Schäden infolge Betriebs- und Bedienungsfehler,
4. Schäden durch aggressive Umgebungseinflüsse, Chemikalien, Reinigungsmittel;
5. Schäden am Produkt, die durch nicht fachgerechte Installation oder Transport verursacht wurden;
6. Schäden infolge nicht haushaltsüblicher Nutzung;
7. Schäden, die außerhalb des Gerätes durch ein PKM-Produkt entstanden sind - soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist.

Die Gültigkeit der Garantie endet bei:

1. Nichtbeachten der Aufstell- und Bedienungsanleitung;
2. Reparatur durch nicht fachkundige Personen;
3. Schäden, verursacht durch den Verkäufer, Installateur oder dritte Personen;
4. unsachgemäße Installation oder Inbetriebnahme;
5. mangelnde oder fehlerhafte Wartung;
6. Geräten, die nicht ihrem vorgesehenen Zweck entsprechend verwendet werden;
7. Schäden durch höhere Gewalt oder Naturkatastrophen, insbesondere, aber nicht abschließend bei Brand oder Explosion.

Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Der räumliche Geltungsbereich der Garantie erstreckt sich auf in Deutschland, Österreich, Belgien, Luxemburg und in den Niederlanden gekaufte und verwendete Geräte.

Dear customer! We would like to thank you for purchasing a product from our wide range of domestic appliances. Read the complete instruction manual before you operate the appliance for the first time. Retain this instruction manual in a safe place for future reference. If you transfer the appliance to a third party, the instruction manual should be included.

Index

1. Safety information.....	69
1.1 Signal words	70
1.2 Safety instructions.....	71
2. Installation	75
2.1 Scope of delivery.....	76
2.2 Unpacking / Site.....	76
2.3 Removing of the shipping bolts.....	77
2.4 Levelling.....	78
2.5 Connection of the water inlet hose	79
2.6 Connection of the water drain hose.....	81
2.7 Connection to the mains.....	83
3. Description of the appliance.....	84
3.1 Washer-dryer	84
3.2 Control panel	85
4. Operation.....	88
4.1 Before the first use.....	88
4.2 The washing and drying programmes	88
4.2.1 Programmes: available additional functions.....	96
4.2.2 General textile care symbols	98
4.2.3 Weight of clothes: reference values	99
4.3 Setting and starting of a programme	100
4.3.1 How to set and start a washing programme	100
4.3.2 How to set and start a drying or combined (wash & dry) programme ..	101
4.3.3 Selection of the additional functions	103
4.4 End of a washing / drying programme.....	106
4.5 How to pause a programme.....	106

4.6 Reload laundry	107
4.7 Child safety lock	107
4.8 Door Lock	108
4.9 Unbalance protection	109
5. Instructions for proper use.....	109
5.1 Instructions for the washing of textiles.....	109
5.1.1 Detergent.....	109
5.1.2 Use of the dispenser.....	109
5.1.3 The different compartments of the dispenser.....	110
5.1.4 How to use detergents and additives.....	110
5.1.5 Preparation of the laundry.....	111
5.2 Instructions for the drying of textiles	112
6. Environmental protection	113
6.1 Environmental protection: disposal.....	113
6.2 Environmental protection: energy saving.....	113
7. Cleaning and maintenance	113
7.1 Cleaning of the dispenser.....	115
7.2 Cleaning of the drain pump filter	116
7.3 Residual water drainage	117
7.4 Cleaning of the water inlet valve.....	117
7.5 Programme « DRUM CLEAN ».....	118
7.6 "Frozen" appliance.....	119
8. Troubleshooting.....	120
8.1 Checklist.....	120
8.2 Error codes.....	122
9. Technical data.....	124
10. Waste management	125
11. Guarantee conditions	126



Do not dispose of this appliance together with your domestic waste. The appliance must be disposed of at a collecting centre for recyclable electric and electronic appliances. Do not remove the symbol from the appliance.

- ① The figures in this instruction manual may differ in some details from the current design of your appliance. Nevertheless, follow the instructions in such a case. Delivery without content.
- ① Any modifications, which do not influence the functions of the appliance, shall remain reserved by the manufacturer.
- ① Please dispose of the packing with respect to your current local and municipal regulations.
- ① The appliance you have purchased may be an enhanced version of the unit this manual was printed for. Nevertheless, the functions and operating conditions are identical. This manual is therefore still valid.
- ① Technical modifications as well as misprints shall remain reserved.

EC - DECLARATION OF CONFORMITY

- ★ The products, which are described in this instruction manual, comply with the harmonized regulations.
- ★ The relevant documents can be requested from the final retailer by the competent authorities.

MAKE SURE THAT THIS MANUAL IS AVAILABLE TO ANYONE USING THE APPLIANCE AND MAKE SURE THAT IT HAS BEEN READ AND UNDERSTOOD PRIOR TO USING THE DEVICE.

1. Safety information

READ THE SAFETY INFORMATION AND SAFETY INSTRUCTIONS CAREFULLY BEFORE YOU OPERATE THE APPLIANCE FOR THE FIRST TIME.

All information included in those pages serve for the protection of the operator. If you ignore the safety instructions, you will endanger your health and life.

- ① Store this manual in a safe place so you can use it whenever it is needed. Strictly observe the instructions to avoid damage to persons and property.
- ① Check the technical periphery of the appliance! Do all wires and connections to the appliance work properly? Or are they time-worn and do not match the technical requirements of the appliance? A check-up of existing and newly-made

connections must be done by an authorized professional. All connections and energy-leading components (incl. wires inside a wall) must be checked by a qualified professional. All modifications to the electrical mains to enable the installation of the appliance must be performed by a qualified professional.

- The appliance is intended for private use only.
- The appliance is intended for washing and drying laundry in a private household only.
- The appliance is intended for indoor-use only.
- The appliance is not intended to be operated for commercial purposes, during camping and in public transport.
- Operate the appliance in accordance with its intended use only.
- Do not allow anybody who is not familiar with this instruction manual to operate the appliance.
- This appliance may be operated by **children** aged from 8 years and above as well as by persons with reduced physical, sensory and mental capabilities or lack of experience and knowledge if they are supervised or have been instructed concerning the safe use of the appliance and do comprehend the hazards involved. **Children** must not play with the appliance. Cleaning and **user-maintenance** must not be carried out by **children** unless they are supervised



Oil-affected items can ignite spontaneously when exposed to heat sources such as in a dryer. The items become warm, causing an oxidation reaction in the oil. Oxidation creates heat. If the heat cannot escape, the items can become hot enough to catch fire. Piling, stacking or storing oil-affected items can prevent heat from escaping and so create a fire hazard.

If it is unavoidable that fabrics which contain vegetable or cooking oil or have been contaminated by hair care products are placed in a dryer, they should be washed in hot water with extra detergent first - this will reduce, but not eliminate, the fire hazard.

1.1 Signal words

⚠ DANGER! indicates a hazardous situation which, if ignored, will result in death or serious injury.

⚠ WARNING! indicates a hazardous situation which, if ignored, could result in death or serious injury.

⚠ CAUTION! indicates a hazardous situation which, if not avoided, may result in minor or moderate injury.

NOTICE! indicates possible damage to the appliance.

1.2 Safety instructions

DANGER!

To reduce the risk of electrocution.

1. Non-compliance of the orders of this instruction manual will endanger the life and health of the operator and/or can result in damages to the appliance.
2. All electrical work must be carried out by a qualified professional. Do not modify the energy supply. The connection must be carried out in accordance with the current local and legal regulations
3. **Do not connect** the appliance to the mains if the appliance itself or the power cord or the plug are visibly damaged. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**
4. The technical data of your energy supplier must meet the data on the model plate of the appliance.
5. Do not modify the plug provided with the appliance, if it will not fit the outlet, have a proper outlet installed by a qualified electrician (**not covered by the guarantee**).
6. Never try to repair the appliance yourself. Repairs carried out by unauthorized persons can cause serious damage. If the appliance does not operate properly, please contact the aftersales service **or** the shop you purchased the appliance at.¹⁹ Original spare parts should be used only. Original spare parts should be used only.
7. Always check that the power cord is not placed under the appliance or damaged by moving the appliance.
8. When the power cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer or an authorised aftersales service or a qualified professional only.
9. **Never** pull the power supply cable to unplug the appliance. Always use the power plug itself to unplug the appliance. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**
10. **Never** touch the power plug, the power switch or other electrical components with wet or damp hands. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**

¹⁹ Depending on model: s. page « SERVICE INFORMATION » at the end of this instruction manual.

WARNING!

To reduce the risk of burns, electrocution, fire or injury to persons.

1. Unplug the appliance after operation and turn off the water supply.
2. Disconnect the appliance from the mains before you clean or maintain it.
3. Operate the appliance with 220 ~ 230 V AC / 50 Hz only. Use a suitable safety-socket near of the appliance.
4. The appliance must always be grounded and protected corresponding to the requirements of your local energy supplier. The main current circuit must be equipped with a safety shut-down device.
5. All electrical work that may be necessary must be carried out by a qualified professional.
6. After installation, the power plug and the safety socket must be always easily-accessible.
7. In case of an event caused by a technical malfunction, disconnect the appliance from the mains (fuse box of your household power supply). Contact the aftersales service **or** the shop you purchased the appliance at.²⁰
8. Do not use adapters, multiple sockets and extension cords for connecting the appliance to the mains.
9. The plug must be connected to the power cable properly.
10. Do not bend the power cord.
11. Remove possible dust accumulation at the power plug, at the safety power socket and at all plug connectors **regularly**. **RISK OF FIRE!**
12. Keep the cord away from heated surfaces.
13. Do not place any electrically-powered appliances on the appliance.
14. Do not carry out any modifications to your appliance.
15. The room the appliance is installed in must be dry and well-ventilated. When the appliance is installed, an easy access to all control elements is required.
16. Do not install the appliance in rooms or at areas which contain flammable substances such as petrol, gas or paint. Do not put any laundry which is contaminated by such materials in or near of the appliance. **RISK OF FIRE! RISK OF EXPLOSION!**
17. Use washer-suitable detergents only. Never use flammable, explosive or toxic detergents, e.g. petrol or alcohol.
18. Do not install the appliance on a soft carpet or wooden floor.
19. **When any fuels or gases are set free near of the appliance:**
 - open all windows for proper ventilation.

²⁰ Depending on model: s. page « SERVICE INFORMATION » at the end of this instruction manual.

- **do not** unplug the appliance und **do not** use the controls of the appliance.
 - **do not** touch the appliance unless the gas has been discharged completely.
 - otherwise sparks can occur. **RISK OF FIRE!**
20. Never use a steam cleaner to clean the appliance. The steam will cause serious damage to the electric components of the appliance. **RISK OF ELECTRICAL SHOCK!**
21. Do not install the appliance near of sources of heat.
22. Do not put candles or cigarettes on the appliance.
23. Do not install the appliance in a place where it can come in contact with rain or high levels of moisture. Otherwise the electric components can be damaged.
24. If you have used a stain removal agent before or when washing, operate the rinse-programme of your washer before you dry the relevant laundry in the appliance.
25. Check before drying that there are no lighters or matches in your laundry.
26. **RISK OF FIRE!** Do not dry the following items in the appliance as they store heat:
- a. pillows, quilts, bedspreads
 - b. clothes and items which are soaked or splattered with fat, oil or any other flammable liquid.
 - c. clothes and items which have come into contact with volatile petroleum compounds.
 - d. items made of foam material or containing parts of foam material.
 - e. swimming caps and waterproof textiles.
 - f. rubberised items or clothes.
27. Turn off the power before you install the appliance and before you connect it to the mains. **RISK OF FATAL ELECTRIC SHOCK!**
28. Do not spray the appliance with water.
29. Children must not play with the appliance.
30. Always supervise children if they are near the appliance.
31. Check that children or pets have not get into the appliance before washing. Check the drum carefully before closing. **RISK OF CHOKING HAZARD!**
32. Only allow children to use the appliance without supervision, when adequate instructions have been given before so that the child is able to use the appliance in a safe way and understands the risks of improper use.
33. **Strictly** observe the instructions in chapter INSTALLATION.

CAUTION!

1. Do not use any aggressive, abrasive and acrid detergents or sharp-edged items to clean the appliance.
2. The drained water can be very hot. RISK OF SCALDING!
3. During operation the glass door of the appliance can become very hot. Keep children and pets away from the appliance during operation. RISK OF SCALDING! RISK OF BURNS!
4. Never fill water by hand into the appliance while operating.
5. Before you open the door check, that the water is drained completely. Do not open the door if any water is visible.

NOTICE

1. Do not force the door to close. When you cannot close the door easily, check the amount and position of the laundry.
2. After end of operation, wait 3 minutes before you open the door.
3. When you move the appliance, hold it at its base and lift it carefully. Keep the appliance in an upright position.
4. Never use the door for moving the appliance as you will damage the hinges.
5. The appliance must be transported and installed by at least **two persons**.
6. Remove the complete packaging materials before initial operation. The appliance may be equipped with a transportation lock. Remove the transportation lock completely. When removing be very careful. Do not use any aggressive detergents to remove residues of the transportation lock.
7. When you unpack the appliance, you should take note of the position of every part of the interior accessories in case you have to repack and transport it at a later point of time.
8. Do not operate the appliance unless all components are installed properly.
9. Do not stand or lean on the base, the drawers, the doors etc of the appliance.
10. When you use fabric conditioner or a similar product, observe the information given on their packaging.
11. Dry washer-proof fabrics only. Observe the information on the labels.
12. Do not place any items liquid can escape from on the appliance as the liquid can damage the control panel.
13. Metal-made items, e.g. keys, screws, coins etc., can damage the appliance. Check that your laundry is free of such items.
14. Remove all fluffs before operating the appliance.
15. Never dry unwashed laundry.

16. Dry dryer-proof fabrics only. Observe the information on the labels.
17. Do not overload the appliance.
18. Do not put dripping-wet laundry in the appliance.
19. The room temperature must be higher than + 0 °C when operating the appliance, otherwise the normal operation of the appliance will be affected.
20. Clean the appliance and its components **regularly**.
21. The air vents of the appliance or its built-in structure (if the appliance is suitable for being built-in) must be completely open, unblocked and free of any kind of dirt.
22. The rating plate **must not** be removed or made illegible, **otherwise all terms of the warranty become invalid!**

SAVE THESE INSTRUCTIONS.

★ The manufacturer and distributor are not responsible for any damage or injury in the event of failure to comply with these instructions.

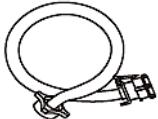
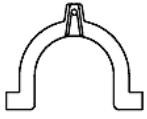
2. Installation

⚠ WARNING! Remove the safety bolts before initial use (see chapter 2.3 REMOVING OF THE SHIPPING BOLTS); otherwise the appliance may cause serious injury to persons and/or severe damage to the appliance.

IMPORTANT INFORMATION: the installation of this appliance **must** be carried out by a person who is experienced in such a work.²¹ The following instructions are intended for such a person. The manufacturer is not liable for any damage caused by improper installation.

²¹ Not included in guarantee.

2.1 Scope of delivery

SCOPE OF DELIVERY / ACCESSORIES		
	1x	WATER INLET HOSE
	4x	CAPS
	1x	HOLDER (water drain hose)
	1x	INSTRUCTION MANUAL

- Before initial operation, please check that all components are present and that they are not visibly damaged.

2.2 Unpacking / Site

1. Unpack the appliance carefully. Dispose of the packaging as described in chapter waste management.
2. Completely remove the transport-protection. Be very careful and do not use any aggressive or abrasive detergents to remove residuals of the transport-protection.
3. Check that the appliance and the power cord are not damaged.
4. Do not install the appliance in a bathroom or a place where it may come in contact with water or rain; otherwise the insulation of the electrical system will be damaged. Do not install the appliance in a room where explosive or flammable gases are stored.
5. Protect the appliance from direct sunlight.
6. Install the appliance in a dry and well-ventilated place. The room temperature **must** be higher than 0 °C.
7. The following minimum distances **must be** observed:

Back ↔ wall	mind. 100 mm
Sides ↔ wall	mind. 100 mm

8. Install the appliance in a suitable position with an adequate distance from sources of heat and cold.

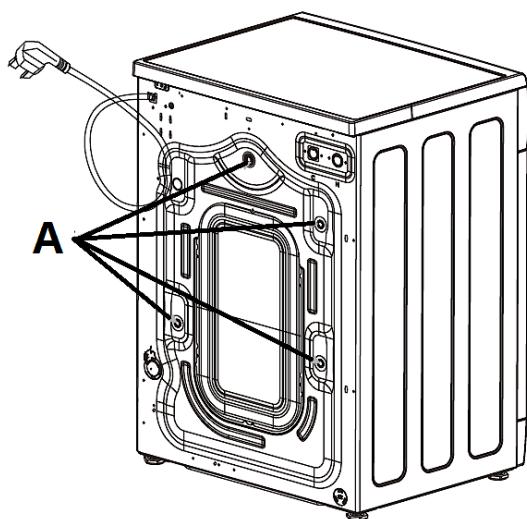
9. Do not install the appliance on a carpet / fitted carpet.
10. Install the appliance on a level, dry and solid floor. Check the correct installation with a bubble level.



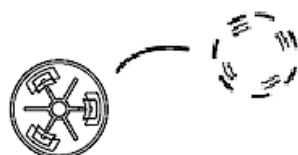
11. All required installations for the electric and water supply must be carried out by a qualified professional.
12. Connect the appliance to the mains properly.
13. The nameplate is situated at the back of the appliance.

2.3 Removing of the shipping bolts

1. Remove the four shipping bolts (A). Start with the lower bolts. Remove the shipping bolts horizontally. Start with the lower bolts.

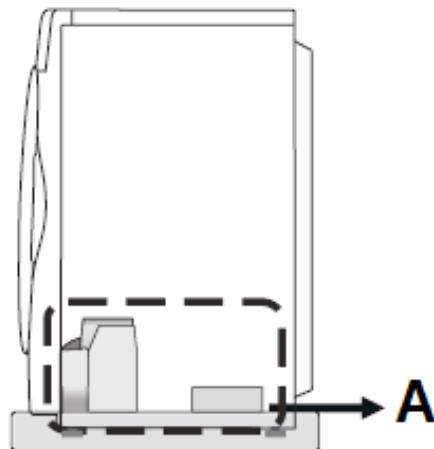


2. Insert the four caps provided into the screw holes.



3. Keep the shipping bolts for future use.

IMPORTANT NOTE: Make sure that the lower equipment protection (if provided) has been removed completely before you use the appliance; otherwise, the normal operation of the appliance will be affected.



A

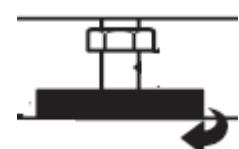
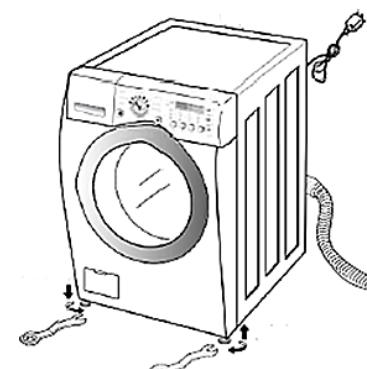
LOWER EQUIPMENT PROTECTION

2.4 Levelling

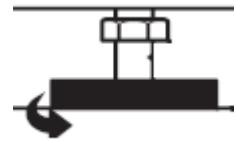
- ❖ Allow adequate distance to the floor to avoid vibrations and noise.
 - ❖ If the appliance does not stand horizontally, adjust the 4 feet by turning them clockwise / anticlockwise until the appliance is level.
- i** Do not put any blankets or ropes or piles of items on the floor. They could generate heat so that the appliance will not properly work.
1. Install the appliance on a flat and solid ground only.

2. Turn the adjustable feet for horizontal alignment;
s. fig. on the right.

- a. Raise: clockwise.



- b. Lower: anti-clockwise



3. **NOTICE!** While you adjust the feet, pay attention to the respective lock nut; s. below.

- a. **How to loosen the lock nut:** turn the lock nut clockwise; s. fig. on the right.



- b. **How to tighten the lock nut:** turn the lock nut anti-clockwise; s. fig. on the right.



NOTICE! After you have levelled the appliance properly, always tighten the lock nuts again.

2.5 Connection of the water inlet hose

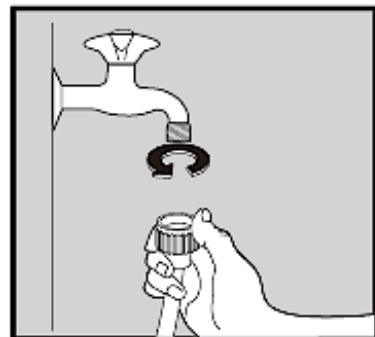
- i** Do not use a water connection the water of which is warmer than 50 °C.

1. Ensure that the rubber washer is in the valve connector: both ends²²; s. fig. on the right.



²² Depending on model.

2. Attach the **straight** end of the water inlet hose to the appropriate water inlet (water tap); s. fig. on the right.



3. Put the other end of the water inlet hose into a bucket or into another suitable container (s. fig on the right) and open the water tap to flush foreign substances (e.g. dirt, sand, etc.) out of the water pipe and of the hose. Check the water temperature.

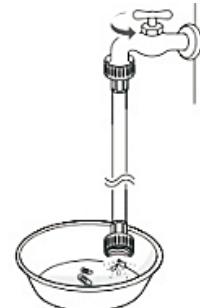
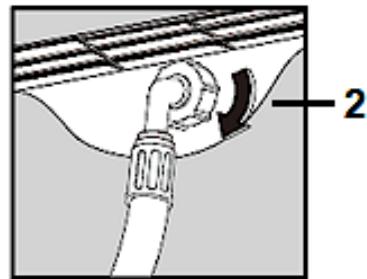
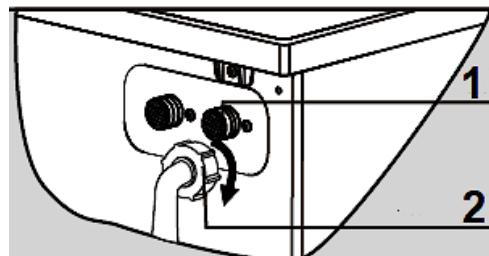


Fig. similar

4. Ensure that the rubber washer²³ is in the valve connector. Attach the curved end of the water inlet hose to the inlet valve of the appliance for cold water: s. fig. on the right / 1). Tighten the water inlet hose firmly (clockwise) to avoid leakage: s. fig. on the right / 2).

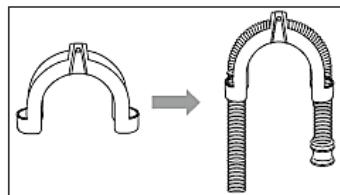


NOTICE! Do not overtighten the water inlet hose. Overtightening of the water inlet hose can damage the valves.

²³ Depending on model.

2.6 Connection of the water drain hose

- ❶ The water drain hose **must** be installed at a height between **60 cm and 90 cm** above the floor.
- ❷ The hose outlet must not be installed **less** than 60 cm above the floor.
- ❸ The hose outlet must not be installed **higher** than 90 cm above the floor.
- ❹ Use the holder of the water drain hose provided²⁴ to hold the water drain hose in a bent position; s. fig. **below**.



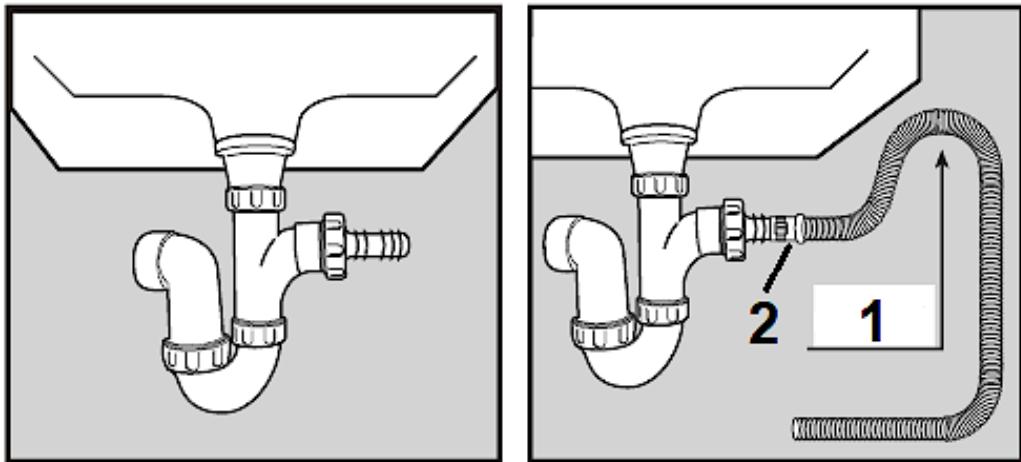
➤ The water drain hose must not be twisted.

➤ The hose outlet must not be submerged into water.

²⁴ Depending on model

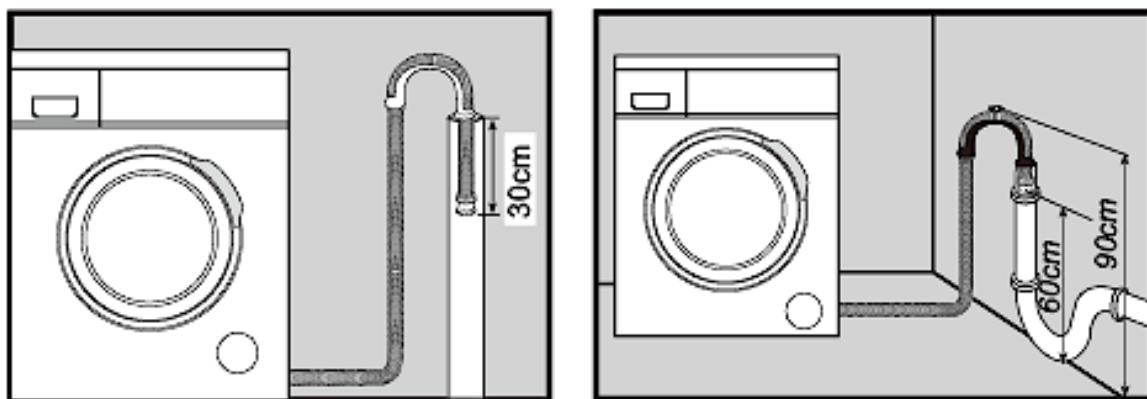
THE WATER DRAIN HOSE CAN BE INSTALLED IN DIFFERENT WAYS;
see below; fig. 1 and 2.

FIG. 1: INTO A SINK



- Fix the water drain hose to the drain nozzle of the sink using a clamp (2); s. fig. above.
- Make sure that the water drain hose is installed in a **bent position** (1 / s. fig. above) so that dirt from the sink cannot get into the water drain hose.

FIG. 2: CONNECTED TO A SEWAGE PIPE (STAND PIPE)



-
- The sewage pipe (stand pipe) should have an inner diameter of at least 30 mm. This minimum diameter ensures a free space between the water drain hose and the inner wall of the sewage pipe.
 - Use the holder of the water drain hose provided to hold the water drain hose in a bent position; s. fig. above.
 - The length of the water drain hose **inside** the sewage pipe should be 30 cm; see above; s. above, fig. on the left.
 - The water drain hose **must** be installed at a height between **60 cm and 90 cm** above the floor; s. above, fig. on the right.
-

2.7 Connection to the mains

⚠ DANGER! Do not connect the appliance to the mains if the appliance itself or the power cord or the plug are visibly damaged. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

⚠ DANGER! Never touch the power plug, the power switch or other electrical components with wet or damp hands. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

- Operate the appliance with 220 ~ 240 V AC / 50 Hz only.
- The technical data of your energy supply must meet the data on the rating label. The main current circuit must be equipped with a safety shut-down device.
- Do not use an extension cord, a socket board or a multi socket.
- Do not modify the plug provided with the appliance, if it will not fit the outlet, have a proper outlet installed by a qualified electrician (**not covered by the guarantee**).
- The plug must always be accessible after installation. **Connect the appliance with the safety plug to a properly grounded and dedicated safety socket only.** Use a safety socket to minimise any risk of electric shock.

3. Description of the appliance

⚠ WARNING! Remove the safety bolts before initial use (see chapter 2.3 REMOVING OF THE SHIPPING BOLTS); otherwise the appliance may cause serious injury to persons and / or severe damage to the appliance.

3.1 Washer-dryer

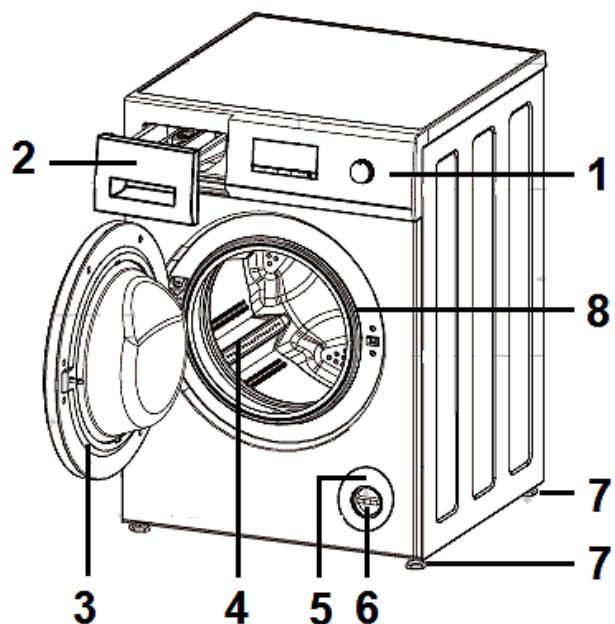


Fig. similar: modifications are possible

1	CONTROL PANEL
2	DETERGENT DISPENSER
3	DOOR of the appliance
4	DRUM
5	COVER of the drain pump filter
6	DRAIN PUMP FILTER
7	ADJUSTABLE FEET
8	SEAL of the door

3.2 Control panel

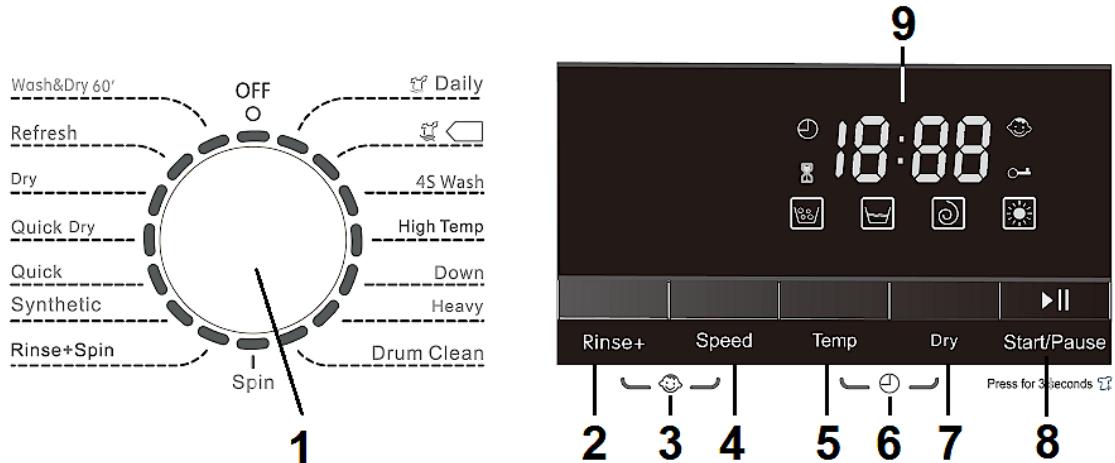


Fig. similar: modifications are possible.

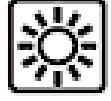
OPERATING BUTTONS	
1	ROTARY KNOB for PROGRAMME SELECTION // « ON / OFF » <ul style="list-style-type: none"> ➤ Rotary knob to select a WASHING/DRYING PROGRAMME according to fibre type and degree of soiling. ➤ Switches on / off the appliance by selecting the desired programme.
2	BUTTON «RINSE + » <ul style="list-style-type: none"> ➤ Button to select the NUMBER OF RINSING CYCLES of a washing cycle (0 - 5²⁵ rinsing cycles / depending on the selected programme). ➤ Press repeatedly to switch through the different options. ➤ See also chapter 4.3.3 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS. ➤ In some programmes the settable rinsing cycles are limited (depending on model).

²⁵ Depending on model.

3	<p>BUTTON « CHILD SAFETY LOCK »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Button for the activation / deactivation of the CHILD SAFETY LOCK. ➤ Press the buttons « RINSE + » and « SPEED » simultaneously to activate / deactivate the CHILD SAFETY LOCK.
4	<p>BUTTON « SPEED »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Button to select the SPIN SPEED of a washing cycle. ➤ Press repeatedly to switch through the different speeds. ➤ See also chapter 4.3.3 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS. ➤ In some programmes the settable spin speed is limited (depending on model).
5	<p>BUTTON « TEMP. »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Button to select the TEMPERATURE of a washing cycle. ➤ Press repeatedly to switch through the different temperatures. ➤ See also chapter 4.3.3 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS. ➤ In some programmes the settable temperature range is limited (depending on model).
6	<p>BUTTON « TIMER » (DELAYED PROGRAMME START)</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Button to set a DELAYED PROGRAMME START. ➤ Press the buttons « TEMP. » and « DRY » simultaneously to activate the TIMER (delayed programme start). ➤ See also chapter 4.3.3 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS.
7	<p>BUTTON « DRY »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Button to select the drying time of the drying cycle. ➤ Press repeatedly to switch through the different drying times. ➤ See also chapter 4.3.3 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS. ➤ In some programmes the settable drying time is limited (depending on model).
8	<p>BUTTON « START / PAUSE »</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ To start or pause operation (e.g. changes of the washing functions, etc.). ➤ Press this button for 3 seconds to pause the current programme and reload laundry.

9	DISPLAY <ul style="list-style-type: none"> ➤ Indication of detailed information: indicates the selected programme and other functions (spin speed, temperature, washing time, child safety lock, etc.).
----------	--

INDICATORS OF THE DISPLAY

	INDICATOR « REMAINING TIME » <ul style="list-style-type: none"> ➤ The display « 18:88 » indicates the remaining time of the current programme.
	OPERATIONAL STATUS INDICATOR « TIMER » <ul style="list-style-type: none"> ➤ The function « TIMER » (delayed programme start) is selected.
	OPERATIONAL STATUS INDICATOR « CHILD SAFETY LOCK » <ul style="list-style-type: none"> ➤ The child safety lock is activated.
	OPERATIONAL STATUS INDICATOR « DOOR LOCK » <ul style="list-style-type: none"> ➤ The door lock is activated.
	OPERATIONAL STATUS INDICATOR « DRY » <ul style="list-style-type: none"> ➤ The function « DRY » is activated. ➤ When the function is activated, the indicator is on permanently. ➤ During the drying process, the indicator flashes.
	OPERATIONAL STATUS INDICATOR « MAIN WASH » <ul style="list-style-type: none"> ➤ A washing programme incl. a main wash is set. ➤ When the appliance is in STANDBY MODE, the indicator is on permanently. ➤ During the main wash, the indicator flashes. ➤ When the appliance is paused, the indicator is on permanently.
	OPERATIONAL STATUS INDICATOR « RINSE » <ul style="list-style-type: none"> ➤ A washing programme with at least one rinsing cycle is set. ➤ When the appliance is in STANDBY MODE, the indicator is on permanently. ➤ During the rinsing cycle(s), the indicator flashes. ➤ When the appliance is paused, the indicator is on permanently.



OPERATIONAL STATUS INDICATOR « FINAL SPIN »

- A washing programme incl. a spin cycle is set.
- When the appliance is in STANDBY MODE, the indicator is on permanently.
- **During** the final spin, the indicator flashes.
- When the appliance is paused, the indicator is on permanently.

4. Operation

4.1 Before the first use

- ❶ To remove potential residues in the drum of the appliance caused by production, testing or transportation of the appliance, a **complete wash cycle without laundry should always be started** before the first regular wash cycle.
 1. Open the water tap
 2. Close the door.
 3. Set the programme « **DAILY** » using the rotary knob. The appliance is now switched on and in STANDBY MODE.
 4. Press the button « **START / PAUSE** » to start the programme.
 5. The door lock will be activated automatically.
 6. When the programme « **DAILY** » is finished, an acoustic signal sounds.
 7. When the programme is finished, turn the rotary knob for the programme selection back to « **OFF** » to switch off the appliance completely.
 8. Close the water tap.

4.2 The washing and drying programmes

NOTICE! Always observe the textile labels.

- ❶ You can receive information about the symbols on the textile labels in chapter 4.4.2 **GENERAL TEXTILE CARE SYMBOLS** or on the webpage of your local consumer advice centre.
- ❶ Please also observe chapter 5. **INSTRUCTIONS FOR PROPER USE** et seq.

Daily	Temperatures: cold / 20 °C / 40 °C / 60 °C / 95 °C (1) Default temperature: 40 °C Duration of the washing programme: 76 minutes (2)		
Material / degree of soiling	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Programme for the washing of normal and heavy soiled laundry made of cotton, linen or cotton blends: e.g. terry towels, underwear, T-shirts, etc. ➤ Always observe the textile labels. 		
Detergent dispenser	Pre-wash  ✓	Main wash  ✓	Softener  *
Max. load	10.0 kg		
Max. rpm / spinning	1400 Default spin speed: 800 rpm		
Function: « DRY »	✓	Settable drying times: 0 / 60 / 90 / 120 / 150 / 180 / 210 / 240 / 270 / 300 / 330 minutes (1) Default drying time: 0 minutes	

 ECO	Temperatures: cold / 20 °C / 40 °C / 60 °C / 95 °C (1) Default temperature: 40 °C Duration of the washing programme: 197 minutes (2)		
Material / degree of soiling	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Programme for the washing of normal and heavy soiled laundry made of cotton, linen or cotton blends: e.g. table cloth, underwear, T-shirts, etc. ➤ Always observe the textile labels. 		
Detergent dispenser	Pre-wash  ✓	Main wash  ✓	Softener  *
Max. load	10.0 kg		
Max. rpm / spinning	1400 Default spin speed: 1400 rpm		
Function: « DRY »	✓	Settable drying times: 0 / 60 / 90 / 120 / 150 / 180 / 210 / 240 / 270 / 300 / 330 minutes (1) Default drying time: 0 minutes	

4S Wash	Temperature: 20 °C (1) The temperature cannot be changed. Duration of the washing programme: 49 minutes (2)		
Material / degree of soiling	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Programme for the washing of laundry made of cotton, linen or cotton blends. ➤ Always observe the textile labels. 		
Detergent dispenser	Pre-wash 	Main wash 	Softener 
Max. load	7.0 kg		
Max. rpm / spinning	1200 Default spin speed: 800 rpm		
Function: « DRY »	-		

High Temp.	Temperature: 95 °C (1) The temperature cannot be changed. Duration of the washing programme: 131 minutes (2)		
Material / degree of soiling	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Special programme for the washing of hardwearing textiles. ➤ Always observe the textile labels. 		
Detergent dispenser	Pre-wash 	Main wash 	Softener 
Max. load	6.0 kg		
Max. rpm / spinning	1000 Default spin speed: 800 rpm		
Function: « DRY »	-		

Down	Temperatures: cold / 20 °C / 40 °C (1) Default temperature: 40 °C Duration of the programme: 66 minutes (2)		
Material / degree of soiling	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Special programme for the washing of down (down jackets etc.) ➤ For washer-safe down only. ➤ Always observe the textile labels. 		
Detergent dispenser	Pre-wash  ✓	Main wash  ✓	Softener  *
Max. load	4.0 kg		
Max. rpm / spinning	800 Default spin speed: 600 rpm		
Function: « DRY »	-		

Heavy	Temperatures: cold / 20 °C / 40 °C / 60 °C (1) Default temperature: 40 °C Duration of the programme: 99 minutes (2)		
Material / degree of soiling	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Special programme for the washing of clothes with large volume. ➤ Special programme for the washing of large pieces of laundry such as curtains, sheets etc. ➤ Always observe the textile labels. 		
Detergent dispenser	Pre-wash  ✓	Main wash  ✓	Softener  *
Max. load	10.0 kg		
Max. rpm / spinning	1200 Default spin speed: 800 rpm		
Function: « DRY »	-		

Drum Clean	Temperatures: 60 °C / 95 °C (1) Default temperature: 60 °C Duration of the cleaning programme: 109 minutes		
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Programme for the removing of contaminations and bacterial residues, which may accumulate in the appliance after some time, especially when mainly low temperature programmes are used. ➤ You may also add an adequate amount of chlorine bleach to the appliance to clean the drum (please always observe the information given by the manufacturer of the chlorine bleach). ➤ Do not use any additional washing agent. ➤ Do not wash any textiles / laundry when using this programme. 		
Detergent dispenser	Pre-wash  -	Main wash  -	Softener  -
Max. load	0.0 kg		
Max. rpm / spinning	600 The spin speed cannot be changed.		
Function: « DRY »	✓	Default drying time: 35 minutes The drying time cannot be changed.	

Spin	Temperatures: - Duration of the spin programme: 11 minutes		
Material / degree of soiling	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Programme for the removal of excess water from textiles. ➤ Suitable for textiles made of cotton and linen. ➤ Always observe the textile labels. 		
Detergent dispenser	Pre-wash  -	Main wash  -	Softener  -
Max. load	10.0 kg		
Max. rpm / spinning	1400 Default spin speed: 1000 rpm		
Function: « DRY »	✓	Settable drying times: 0 / 60 / 90 / 120 / 150 / 180 / 210 / 240 / 270 / 300 / 330 minutes (1) Default drying time: 0 minutes	

Rinse & Spin	Temperatures: - Duration of the rinse & spin programme: 16 minutes		
Material / degree of soiling	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Programme for the removal of excess water and remaining washing agent from textiles. ➤ Suitable for textiles which can be washed with a cotton programme. ➤ Do not use any additional washing agent. ➤ Always observe the textile labels. 		
Detergent dispenser	Pre-wash  -	Main wash  -	Softener  *
Max. load	10.0 kg		
Max. rpm / spinning	1400 Default spin speed: 1000 rpm		
Function: « DRY »	✓	Settable drying times: 0 / 60 / 90 / 120 / 150 / 180 / 210 / 240 / 270 / 300 / 330 minutes (1) Default drying time: 0 minutes	

Synthetic	Temperatures: cold / 20 °C / 40 °C / 60 °C (1) Default temperature: 40 °C Duration of the washing programme: 51 minutes (2)		
Material / degree of soiling	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Special programme for the washing of normally soiled synthetic fibres (polyester, polyacrylic, viscose, etc.) and mixed fabrics: e.g. coloureds, underwear, non-shrinkable shirts, etc. ➤ Always observe the textile labels. 		
Detergent dispenser	Pre-wash  ✓	Main wash  ✓	Softener  *
Max. load	5.0 kg		
Max. rpm / spinning	800 Default spin speed: 800 rpm		
Function: « DRY »	✓	Settable drying times: 0 / 60 / 90 / 120 / 150 / 180 / 210 / 240 / 270 minutes (1) Default drying time: 0 minutes	

Quick 18'	Temperature: cold (1) The temperature cannot be changed. Duration of the washing programme: 18 minutes		
Material / degree of soiling	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Special programme for the washing of rarely-used or newly-bought clothing. ➤ High-speed wash cycle (approx. 18 min.) ➤ Always observe the textile labels. 		
Detergent dispenser	Pre-wash  -	Main wash  ✓	Softener  *
Max. load	3.5 kg		
Max. rpm / spinning	1200 Default spin speed: 800 rpm		
Function: « DRY »	-		

Quick Dry	Drying time: 42 minutes (1) The drying time cannot be changed.
Description	➤ Special drying programme for the drying of single pieces or smaller quantities of laundry. ➤ Always observe the textile labels.
Max. load	1.0 kg

Dry	Drying time: 60 / 90 / 120 / 150 / 180 / 210 / 240 / 270 / 300 / 330 minutes (1) Default drying time: 60 minutes
Description	➤ Standard drying programme for the normal drying of laundry. ➤ Always observe the textile labels.
Max. load	6.0 kg

Refresh	Drying time: 35 minutes (1) The drying time cannot be changed.
Description	➤ Special drying programme for the refreshing of lightly-used clothes, etc. ➤ Always observe the textile labels.
Max. load	4.0 kg

Wash & Dry 60'	Temperature: cold (1) Duration of the washing programme: 18 minutes (2) The temperature and the duration of the washing programme cannot be changed. Drying time: 42 minutes (1) The drying time cannot be changed.
Material / degree of soiling	➤ Special programme for the washing of single pieces or smaller quantities of laundry. ➤ Always observe the textile labels.
Detergent dispenser	Pre-wash  - Main wash  ✓ Softener  *
Max. load	1.0 kg
Max. rpm / spinning	1200 Default spin speed: 1200 rpm

	Additional functions (options).
✓	Detergent.
-	Selection disabled.
(1)	The suitable washing temperature is indicated on the textile labels of your garments.
(2)	It is possible that the current running time of the set washing programme is adjusted automatically (depending on the washing situation, load additionally selected functions, etc.) so that it may vary from the specified programme duration.

i The programme descriptions listed above are only recommendations, the user can select a suitable programme relevant to their needs.

NOTICE! As well as the washing programmes, the **three drying programmes « QUICK DRY / DRY / REFRESH » and the function « DRY » require an open water tap.** Make sure that the water tap is **open**, even if you only want to dry laundry (e.g. hand wash).

4.2.1 Programmes: available additional functions

PROGRAMM E	AVAILABLE ADDITIONAL FUNCTIONS
COTTON	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « TEMP. » = selection of the washing temperature: cold - 95 °C max.) ➤ « RINSE + » = selection of the number of rinsing cycles: 2 - 5 ➤ « SPEED » = selection of the spin speed: 0 - 1400 rpm max. ➤ « DRY » = selection of the drying time: 0 - 330 minutes max. ➤ « TIMER » = delayed programme start ➤ Child safety lock ➤ Reload laundry
 ECO	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « TEMP. » = selection of the washing temperature: cold - 95 °C max.) ➤ « RINSE + » = selection of the number of rinsing cycles: 2 - 5 ➤ « SPEED » = selection of the spin speed: 0 - 1400 rpm max. ➤ « DRY » = selection of the drying time: 0 - 330 minutes max. ➤ « TIMER » = delayed programme start ➤ Child safety lock ➤ Reload laundry

4S WASH	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « RINSE + » = selection of the number of rinsing cycles: 2 - 5 ➤ « SPEED » = selection of the spin speed: 0 - 1200 rpm max. ➤ « TIMER » = delayed programme start ➤ Child safety lock ➤ Reload laundry
HIGH TEMP.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « RINSE + » = selection of the number of rinsing cycles: 2 - 5 ➤ « SPEED » = selection of the spin speed: 0 - 1000 rpm max. ➤ « TIMER » = delayed programme start ➤ Child safety lock ➤ Reload laundry
DOWN	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « TEMP. » = selection of the washing temperature: cold - 40 °C max.) ➤ « RINSE + » = selection of the number of rinsing cycles: 3 - 5 ➤ « SPEED » = selection of the spin speed: 0 - 800 rpm max. ➤ « TIMER » = delayed programme start ➤ Child safety lock ➤ Reload laundry
HEAVY	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « TEMP. » = selection of the washing temperature: cold - 60 °C max.) ➤ « RINSE + » = selection of the number of rinsing cycles: 3 - 5 ➤ « SPEED » = selection of the spin speed: 0 - 1200 rpm max. ➤ « TIMER » = delayed programme start ➤ Child safety lock ➤ Reload laundry
DRUM CLEAN	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « TEMP. » = selection of the washing temperature: cold - 60 °C max.) ➤ « TIMER » = delayed programme start* ➤ Child safety lock
SPIN	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « SPEED » = selection of the spin speed: 0 - 1400 rpm max. ➤ « DRY » = selection of the drying time: 0 - 330 minutes max. ➤ « TIMER » = delayed programme start* ➤ Child safety lock
RINSE & SPIN	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « RINSE + » = selection of the number of rinsing cycles: 1 - 4 ➤ « SPEED » = selection of the spin speed: 0 - 1400 rpm max. ➤ « DRY » = selection of the drying time: 0 - 330 minutes max. ➤ « TIMER » = delayed programme start* ➤ Child safety lock ➤ Reload laundry*

SYNTHETIC	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « TEMP. » = selection of the washing temperature: cold - 60 °C max.) ➤ « RINSE + » = selection of the number of rinsing cycles: 2 - 4 ➤ « SPEED » = selection of the spin speed: 0 - 800 rpm max. ➤ « DRY » = selection of the drying time: 0 - 270 minutes max. ➤ « TIMER » = delayed programme start ➤ Child safety lock ➤ Reload laundry
QUICK 18'	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « RINSE + » = selection of the number of rinsing cycles: 2 - 4 ➤ « SPEED » = selection of the spin speed: 0 - 1200 rpm max. ➤ « DRY » = selection of the drying time: 0 - 270 minutes max. ➤ « TIMER » = delayed programme start ➤ Child safety lock ➤ Reload laundry*
QUICK DRY	-
DRY	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « DRY » = selection of the drying time: 0 - 330 minutes max.
REFRESH	-
WASH & DRY 60'	<ul style="list-style-type: none"> ➤ « RINSE + » = selection of the number of rinsing cycles: 2 - 4 ➤ « SPEED » = selection of the spin speed: 0 - 1200 rpm max. ➤ « TIMER » = delayed programme start ➤ Child safety lock ➤ Reload laundry*
*	Depending on model.

4.2.2 General textile care symbols

POSSIBLE DRYER SYMBOLS ON TEXTILE LABELS			
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Can be tumble dried 		<ul style="list-style-type: none"> ➤ Gentle drying only (low temperature)
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Normal drying (normal / high temperature) 		<ul style="list-style-type: none"> ➤ Do not tumble dry

	Hand wash		Do not clean in washer
	Washer suitable		Do not wash
	Professional cleaning		Do not dry-clean
			Do not wring out
	Bleaching allowed		Do not bleach
	Tumble drying		Do not tumble dry
	Iron		Do not iron
	Damp ironing		Use intermediate layer
	110/150/200°C		Dry
	Line dry		Dry in the shade

- The textile care symbols listed above are examples only. Modifications are possible.
- The list above does not claim to be complete.
- You can receive further information about the symbols on the textile labels on the webpage of your local consumer advice centre.

4.2.3 Weight of clothes: reference values

CLOTHES	REFERENCE VALUE	CLOTHES	REFERENCE VALUE
Bathrobe	approx. 1600 g	Nightgown	approx. 265 g
Napkin	approx. 130 g	Lingerie	approx. 130 g
Quilt	approx. 930 g	Men's work shirt	approx. 800 g
Sheet	approx. 665 g	Men's Shirt	approx. 265 g
Pillow case	approx. 266 g	Pyjama	approx. 130 g
Tablecloth	approx. 330 g	Blouse	approx. 665 g
Terry towel	approx. 265 g	Men's Underpants	approx. 130 g

- The reference values listed above are examples only. Modifications are possible.
- The list above does not claim to be complete.

4.3 Setting and starting of a programme

NOTICE! Do not overload the appliance. Always observe the maximum load for the individual programs; see chapter 4.2 THE WASHING AND DRYING PROGRAMMES.

- i** It is possible that the current running time of the set washing programme is adjusted automatically (depending on the washing situation, load additionally selected functions, etc.) so that it may vary from the specified programme duration.

4.3.1 How to set and start a washing programme

1. Put the laundry to be washed in the drum.
2. Fill the detergent(s) into the relevant sections of the dispenser according to the desired programme.
3. Open the water tap.
4. Set a programme suitable for the laundry to be washed using the ROTARY KNOB.
5. The appliance is now switched on and in STANDBY MODE.
6. The DISPLAY indicates the duration of the programme (hours : minutes)²⁶.
7. Additionally, to the selected programme further functions such as temperature, spin speed, delay, etc. can be selected by pressing the corresponding buttons; s. chapter 4.3.3 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS.
8. Press the button « START / PAUSE » to start the set programme.
9. The door lock is activated automatically.
10. The operational status indicator of the door lock «  » goes on.
11. When the programme is finished, an acoustic signal sounds; see also chapter 4.3.3 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS / FUNCTION: « ACOUSTIC SIGNAL ».
12. The door lock is released **after approx. 2 minutes**.
13. The operational status indicator of the door lock «  » goes off.
14. When the programme is finished, always turn the rotary knob for the programme selection back to « **OFF** » to switch off the appliance completely.
15. Close the water tap.

- i** It is possible that the current run time of the selected washing programme will be adjusted automatically so that it may vary from the washing time which is shown on the display.

²⁶ Depending on model.

4.3.2 How to set and start a drying or combined (wash & dry) programme

NOTICE! As well as the washing programmes, the **three drying programmes** « **QUICK DRY / DRY / REFRESH** » and the function « **DRY** » **require an open water tap**. Make sure that the water tap is **open**, even if you only want to dry laundry (e.g. hand wash).

NOTICE! If you wish to combine one of the washing programmes « **COTTON / ECO / SPIN / RINSE & SPIN** » with the function « **DRY** », load the appliance with a **maximum of 6.0 kg** of laundry. A higher load can lead to inefficient drying results.

IMPORTANT INFORMATION!

- ❖ **Do not** dry the following items in your appliance:
 - net curtains, wool, materials with metal-made or metal parts
 - nylon tights
 - large pieces of laundry, e.g. anoraks
 - blankets, puffs, bedrolls, eiderdowns
 - items made of foam material or containing parts of foam material
- ❖ **Hand wash:** select the programme « **SPIN** » and set the **highest** spin speed to spin the laundry. Then set a suitable drying programme.
- ❖ If you combine a suitable washing programme with the function « **DRY** », the **maximum drying time** and the **maximum spin speed** are set **automatically**. You can set the drying time and the spin speed individually according to the respective programme.
- ❖ Do not overload the appliance. If the laundry is not dry completely, split the laundry into two loads and dry them again.
- ❖ To prevent burns, the appliance will reduce the temperature inside the drum before a drying programme ends. Do **not** stop the appliance during the cooling down period.

HOW TO SET AND START A DRYING PROGRAMME

1. Ensure that the laundry to be dried is suitable for drying in a tumble dryer. **Always observe the textile labels!**
2. Put the laundry to be dried in the drum. **Always** observe the maximum load (depending on the type of laundry); s. chapter 4.2 THE WASHING AND DRYING PROGRAMMES et seq.
3. **Open the water tap!**

4. Set a suitable drying programme using the ROTARY KNOB: e.g. programme « DRY ».
5. The appliance is now switched on and in STANDBY MODE.
6. The DISPLAY indicates the default duration of the programme (hours : minutes)²⁷.
7. Press the **button** « DRY » **repeatedly** until the desired drying time (60 - 330 minutes) is indicated on the display.
8. Press the button « START / PAUSE » to start the set programme.
9. When the programme is finished, an acoustic signal sounds; see also chapter 4.3.3 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS / FUNCTION: « ACOUSTIC SIGNAL ».
10. When the programme is finished, always turn the rotary knob for the programme selection back to « OFF » to switch off the appliance completely.
11. Close the water tap.

HOW TO SET AND START A COMBINED PROGRAMME (WASH & DRY)

1. Put the laundry to be washed in the drum.
2. Fill the detergent(s) into the relevant sections of the dispenser according to the desired programme.
3. Open the water tap.
4. Set a programme suitable for the laundry to be washed using the ROTARY KNOB: e.g. programme « COTTON ».
5. The appliance is now switched on and in STANDBY MODE.
6. The DISPLAY indicates the default duration of the programme (hours : minutes)²⁸.
7. Additionally, to the selected programme further functions such as temperature, spin speed, delay, etc. can be selected by pressing the corresponding buttons; s. chapter 4.3.3 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS.
8. Press the **button** « DRY » **repeatedly** until the desired drying time (60 - 330 minutes) is indicated on the display.
9. Press the button « START / PAUSE » to start the set programme.
10. The door lock is activated automatically.
11. The operational status indicator of the door lock «  » goes on.
12. When the programme is finished, an acoustic signal sounds; see also chapter 4.3.3 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS / FUNCTION: « ACOUSTIC SIGNAL ».
13. The door lock is released **after approx. 2 minutes**.
14. The operational status indicator of the door lock «  » goes off.
15. When the programme is finished, always turn the rotary knob for the programme selection back to « OFF » to switch off the appliance completely.
16. Close the water tap.

²⁷ Depending on model.

²⁸ Depending on model.

4.3.3 Selection of the additional functions

FOLLOWING ADDITIONAL FUNCTIONS CAN BE SELECTED

- FUNCTION: « RINSE + »
- FUNCTION: « SPEED »
- FUNCTION: « TEMP. »
- FUNCTION: « TIMER »
- FUNCTION: « DRY »
- FUNCTION: « ACOUSTIC SIGNAL »

1. Press the corresponding button(s) to select or to modify an additional function.
2. Press the corresponding button(s) once **or** repeatedly, until the indicator of the desired function or combination²⁹ is displayed.

FUNCTION: « RINSE + » = SELECTION OF THE NUMBER OF RINSING CYCLES

- ❖ The number of rinsing cycles of several washing programmes **can be selected individually** (up to the maximum permitted number of rinsing cycles of the selected programme).
 - ❖ Each washing programmes includes a **default** number of rinsing cycles.
- To set the number of rinsing cycles of a washing programme individually, press the button « **RINSE +** » **repeatedly** until the desired number is indicated on the display.
- i** In some washing programmes the settable rinsing cycles are limited: see also chapter 4.2.1 PROGRAMMES: AVAILABLE ADDITIONAL FUNCTIONS.
- i** The function « **RINSE +** » may **not** be available for all programmes: see also chapter 4.2.1 PROGRAMMES: AVAILABLE ADDITIONAL FUNCTIONS.

FUNCTION: « SPEED » = SELECTION OF THE SPIN SPEED

- ❖ The spin speed of several washing programmes **can be selected individually** (up to the maximum permitted spin speed of the selected programme).
 - ❖ Each washing programme includes a **default** spin speed.
- To set the spin speed of a washing programme individually, press the button « **SPEED** » **repeatedly** until the desired spin speed is indicated on the display.

²⁹ Depending on model.

- ❶ If spin speed « **0** » has been selected, the final spin speed will be cancelled. Before the programme ends, the appliance only drains the water.
- ❷ In some washing programmes the settable spin speed is limited: see also chapter 4.2.1 PROGRAMMES: AVAILABLE ADDITIONAL FUNCTIONS.
- ❸ The function « **SPEED** » may **not** be available for all programmes: see also chapter 4.2.1 PROGRAMMES: AVAILABLE ADDITIONAL FUNCTIONS.

FUNCTION: « **TEMP.** » = SELECTION OF THE WASHING TEMPERATURE

- ❖ The temperature of several washing programmes can be **selected individually** (up to the maximum allowed temperature of the selected programme).
 - ❖ Each washing programmes includes a **default** temperature.
- To set the temperature of a washing programme individually, press the button « **TEMP.** » **repeatedly** until the desired washing temperature is indicated on the display.
- ❶ If the temperature « **00** » is indicated, the appliance washes with cold water.
 - ❷ In some washing programmes the settable temperature range is limited: see also chapter 4.2.1 PROGRAMMES: AVAILABLE ADDITIONAL FUNCTIONS.
 - ❸ The function « **TEMP.** » may **not** be available for all programmes: see also chapter 4.2.1 PROGRAMMES: AVAILABLE ADDITIONAL FUNCTIONS.

FUNCTION: « **TIMER** » = DELAYED PROGRAMME START

- ❖ Using the function « **TIMER** », you can set a delayed programme start.
 - ❖ Set the washing/drying programme and the desired additional function first and then activate the function « **TIMER** » using the corresponding buttons.
- ❶ You can choose a delay period from 1 hour to 24 hours.
1. Set the desired programme using the rotary knob. Set the desired additional functions using the corresponding buttons.
 2. Press the buttons « **TEMP.** » **and** « **DRY** » (= **TIMER**) **simultaneously** until the desired delay period is indicated on the display.
- ❷ The programmable delay periods are from 1 hour (min.) to 24 hours (max.).
3. Press the button « **START / PAUSE** » when having set the delay period.

4. The countdown of the delay period starts and the operational status indicator of the function « **TIMER**  » goes on / flashes³⁰.
 5. As soon as the countdown time has elapsed, the set programme starts.
 6. If you wish to cancel the delayed programme start **after** pressing the button « **START / PAUSE** » (but **before** the programme has started), you have to switch off the appliance using the rotary knob: « **OFF** ».³¹
- i** The function « **TIMER** » may **not** be available for all programmes: see also chapter 4.2.1 PROGRAMMES: AVAILABLE ADDITIONAL FUNCTIONS.

FUNCTION: « DRY » = SELECTION OF THE DRYING TIME

- ❖ For the drying programme « **DRY** » and for some washing programmes with selectable drying function (Cotton, ECO, Spin, Rinse & Spin, Synthetic / s. chapter 4.2 THE WASHING AND DRYING PROGRAMMES et seq.) the respective drying time **can be set individually** (up to the maximum allowed drying time of the selected programme).
- i** The **default** drying time of the programme « **DRY** » is 60 minutes.
- i** The **default** drying time of a washing programme with selectable drying function is **0** minutes. To use the drying function in combination with these washing programmes, you must set a drying time using the corresponding button.
- To set the drying time of a programme individually, press the button « **DRY** » **repeatedly** until the desired drying time is indicated on the display.
- i** In some washing programmes the settable drying time is limited: see also chapter 4.2 THE WASHING AND DRYING PROGRAMMES et seq.
- i** The function « **DRY** » may **not** be available for all programmes: see also chapter 4.2 THE WASHING AND DRYING PROGRAMMES et seq.

FUNCTION: « ACOUSTIC SIGNAL »

- ❖ The appliance is equipped with an acoustic signal that can be switched on and off.
- ❖ The appliance must be switched on. The adjustments of the acoustic signal can be made while the appliance is set or during operation.

³⁰ Depending on model.

³¹ Depending on model.

HOW TO SWITCH ON THE ACOUSTIC SIGNAL

1. Press and **hold** the button « **Temp.** » **for 3 seconds**.
2. The acoustic signal is switched on.

HOW TO SWITCH OFF THE ACOUSTIC SIGNAL

1. Press and **hold** the button « **Temp.** » **for 3 seconds** again.
2. The acoustic signal is switched off.

4.4 End of a washing / drying programme

- After a programme is finished, the appliance turns to STANDBY MODE **automatically**. After **10 minutes without** using any operating buttons, the appliance is **switched off automatically**.
 - All drying programmes end with a 10-minute cooling down period.
1. After a programme is finished, an acoustic signal sounds if the signal has been switched on; s. chapter 4.3.3 SELECTION OF THE ADDITIONAL FUNCTIONS.
 2. The door lock is released **after approx. 2 minutes**.
 3. The operational status indicator of the door lock «  » goes off.
 4. Close the water tap.
 5. Open the door and remove the laundry.
 6. Always turn the rotary knob for the programme selection back to « **OFF** » to switch off the appliance completely.
 7. Leave the door and the detergent dispenser slightly opened, so the moisture can escape completely.

4.5 How to pause a programme

- ❖ If you press the button « **START / PAUSE** » during a running programme, the currently running programme is paused.
1. Press and **hold** the button « **START / PAUSE** » **for 3 seconds** during the running programme.
 2. The programme is paused.
 3. Press the button « **START / PAUSE** » again to continue the programme.
 4. The programme starts at the point from where it was paused before.

4.6 Reload laundry

⚠ CAUTION! If you stop a running programme, the temperature of the water, the laundry and the drum can be very high. Be very careful while removing the laundry. **RISK OF SCALDING! RISK OF BURNS!**

- i** It is very important to check the water level and the temperature of the water in the drum before opening the door.

TO RELOAD LAUNDRY DURING A RUNNING PROGRAMME, PROCEED AS FOLLOWS

1. Press and **hold** the button « START / PAUSE » **for 3 seconds**.
 2. The programme is paused.
 3. The door lock is released **after approx. 2 minutes**.
 4. The operational status indicator of the door lock «  » goes off.
 5. Reload the laundry and close the door.
 6. **Do not** add more detergent.
 7. Press the button « START / PAUSE » again to continue the programme. The programme starts at the point from where it was paused before.
- i** If the door lock is **not** released and the door cannot be opened, the temperature inside the drum is more than 50 °C or the current programme has progressed too far.³²

NOTICE! Do **not** open the door by force. **RISK OF DAMAGE!**

NOTICE! If there is a lot of foam or water in the drum, open the door very carefully. Use a dry cloth to prevent foam and / or water from leaking out of the drum while the door of the appliance is opened.

4.7 Child safety lock

- ❖ The appliance is equipped with a CHILD SAFETY LOCK.
 - ❖ You can lock the control panel to protect the appliance from operation by children or unintentional operation.
- i** The CHILD SAFETY LOCK is intended to protect your children and disables all operating buttons and the settings of the rotary knob (except the setting « OFF »).

³² Depending on model.

HOW TO ACTIVATE THE CHILD SAFETY LOCK

1. The appliance must be switched on.
2. Press and **hold** the buttons « RINSE + » and « SPEED » **for 3 seconds simultaneously**.
3. The operational status indicator of the child safety lock «  » **goes on**.
4. All operating buttons and the settings of the rotary knob (except the setting « OFF ») are disabled.

HOW TO DEACTIVATE THE CHILD SAFETY LOCK

1. The appliance must be switched on.
2. Press and **hold** the buttons « RINSE + » and « SPEED » **for 3 seconds simultaneously**.
3. The operational status indicator of the child safety lock «  » **goes off**.
4. All operating buttons and all settings of the rotary knob are released again.

4.8 Door Lock

⚠ CAUTION! If you stop a running programme, the temperature of the water, the laundry and the drum can be very high. Be very careful while removing the laundry. **RISK OF SCALDING! RISK OF BURNS!**

- ❖ The appliance is equipped with an automatic door lock.
1. After programme start, the operational status indicator of the door lock «  » is indicated on the display.
 2. The door is locked.
- i** The door is always locked while a programme is running. It is not possible to open the door while the door lock indicator is on. To open the door by force can damage the appliance seriously.
- i** Press the button « START / PAUSE » if you want to open the door in case of an emergency. It is very important to check the water level and water temperature inside the drum before opening.
- i** If you cannot open the door after 2 minutes, you can select the spin programme to drain the water. Then switch off the appliance and open the door.
- i** If the temperature inside the drum is higher than 50 °C, the door cannot be opened. You have to wait until the temperature in the drum has decreased.

4.9 Unbalance protection

- ❖ The appliance is equipped with an unbalance protection to avoid strong vibrations of the appliance during spinning.
- Before starting spinning, the appliance needs a certain period to space the laundry evenly.
- If the laundry is not spaced evenly in the drum, the spin speed can be decreased to avoid strong vibrations of the appliance due to unbalance.
- If the laundry load in the appliance is too low to reach a balance of the drum, the spin cycle may not start. Then you have to reload laundry; s. chapter 4.6 RELOAD LAUNDRY.

5. Instructions for proper use

NOTICE! Always observe the textile labels.

5.1 Instructions for the washing of textiles

5.1.1 Detergent

Choose your detergent relevant to the laundry you wish to wash (cotton, wool, synthetic etc.), the temperature and the level of contamination; otherwise a strong formation of bubbles may occur. Always observe the dosage instructions on the packaging of the detergent. Bleachers are alkaline and may damage your clothing. Use as less detergent as necessary. Powdery detergents may remain in your clothing, so rinse them thoroughly. If you use too much detergent or if the water-temperature is too low, the detergent will not dissolve completely; so residuals of the detergent may remain in the clothing, the hoses and the appliance itself. Customise the washing procedures relevant to the grade of contamination of the laundry, your local water hardness and the information given on the packaging of your detergent. For information about the water hardness, ask your local water supplier. Store your detergents in a safe and dry place **out of the reach of children**.

5.1.2 Use of the dispenser

Observe the dosage instructions on the packaging of the detergent. The proper dosage depends on:

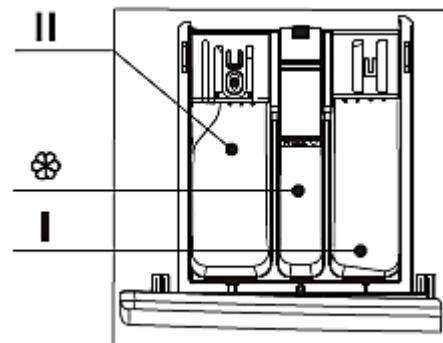
- type and degree of soiling.

- quantity of the laundry.
- ❶ Half load: 3/4 of the detergent used for full load.
- ❷ Minimum load (approx. 1 kg): 1/2 of the detergent used for full load.
- Your water supplier will inform you about the water hardness of your water. Soft water requires less detergent than hard water.
- If you use too much detergent, a strong formation of foam may occur which can reduce the efficiency of the appliance. If the appliance detects too much foam, it may prevent spinning.
- Using an insufficient quantity of detergent can cause calcification of the heating system, the drum and the hoses.

5.1.3 The different compartments of the dispenser

- ❖ The dispenser is separated in three compartments:

THE PRE-WASH COMPARTMENT	
➤ Detergent for Pre-wash.	
THE MAIN WASH COMPARTMENT	
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Detergent for Main wash. ➤ Stain removers. ➤ Water softener (Water hardness class 4). 	
THE SOFTENER COMPARTMENT	
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Softeners. ➤ Liquid starches. ➤ fill up to MAX-mark only! 	



(fig. similar)

5.1.4 How to use detergents and additives

- You can use liquid detergents for programmes including pre-wash (depending on model), but - in such a case - you have to use washing powder for main-wash.
- Do not use any liquid detergent if you have selected the DELAY-function.
- Use a laundry ball or bag³³ to avoid dosing problems when using highly-concentrated detergents.

³³ Not included in delivery.

- Only use descaling agents which are suitable to be used in a washer. Descaling agents can contain substances which will damage parts of the appliance.
- Only use bleaching agents and dyes which are suitable to be used in a washer. bleaching agents and dyes can contain substances which will damage parts of the appliance.
- Never use solvents such as turpentine, petroleum ether etc.

WHEN YOU USE STARCH

1. Only use starch which is suitable to be used in a washer.
2. Wash the laundry using the desired programme.
3. Prepare the starch relevant to the instructions of its packaging.
4. Select the PROGRAMME « RINSE & SPIN »and start it.
5. Pull the dispenser until you can see approx. 3 cm of the main-wash compartment.
6. Pour the starch-solution into the main-wash compartment while the water is running into the dispenser.
7. If some starch should have remained in the dispenser after programme end, clean the dispenser.

5.1.5 Preparation of the laundry

1. Empty all pockets of each piece of your laundry.
2. Classify the laundry relevant to the labels: cotton, blended fabric, synthetic, silk, wool, man-made fibres.
3. **Not suitable** to be washed in a washer are:
 - a. ties, waistcoats, coats and clothes, which will shrink easily and clothing with components such as stickers, lace etc.
 - b. Crease-resistant clothing, clothing with imprints or lamination.
 - c. Crease-resistant silk, clothing with fur components, fur.
 - d. Clothing, which loose colour easily, e.g. gowns or traditional costumes.
 - e. Clothing contaminated **with gas, petrol, paint thinner or alcohol** etc.
 - f. Waterproof objects, e.g. skiing suits, sleeping bags, rain coats etc.
4. Wash clothing of different size together; so you maximise the efficiency of the appliance.
5. Wash delicate clothes separately. Select a gentle programme for silk and wool.
6. Remove hooks and other fastening materials from curtains.
7. Wash clothing with buttons or embroideries inside out.
8. Close zippers, buttons and hooks. Tie loose ribbons.
9. Wash clothing, which will release fluffs easily, separately and inside out.
10. Put bras into pillow cases so they cannot damage the drum.
11. Wash quite delicate and small clothing in wash bags (commercially available).

12. When you wish to wash a single, large piece (e.g. a jacket or jeans), an imbalance in the drum may be generated. Always add 1 or 2 other pieces of laundry to ensure proper operation.
13. Remove dust, mud and animal hair from the laundry.
14. Wash baby-wear and clothes a baby may come in contact with separately to reduce the risk of infection. Increase the rinsing cycles to wash out the detergent completely if necessary.
15. Do not leave any laundry in the washer for a longer period of time; otherwise the laundry becomes musty and will mould.

5.2 Instructions for the drying of textiles

- ❖ **Do not** dry the following items in your appliance:
 - net curtains, wool, materials with metal-made or metal parts
 - nylon tights
 - large pieces of laundry, e.g. anoraks
 - blankets, puffs, bedrolls, eiderdowns
 - items made of foam material or containing parts of foam material
- ❖ Do not put open pillow cases into the appliance. Otherwise small pieces of laundry can become entangled in them. Close all zips, press-studs and hooks and tie all belts and apron strings together. Sort your laundry according to the type of clothing/material and select the appropriate drying procedure.
- ❖ Do not dry your clothes too long. This avoids creases and saves energy.
- ❖ Do not dry dark-coloured clothes and light-coloured and fluffy items as towels at the same time.
- ❖ The clothes must be spin-dried before you can put them in the appliance.
- ❖ Spin-dry easy-care items (e.g. shirts), too.
- ❖ Knitwear can shrink a bit while drying. Do not dry such clothes too long. We recommend you keep this shrinkage in mind when you buy knitwear so you may buy a suitable size then.
- ❖ To avoid static charge after drying use a fabric softener when washing the laundry or a special softener suitable for dryers.
- ❖ Take your clothes out of the appliance when the drying process has ended.
- ❖ If some items are still a little bit wet after drying, dry them again for at least 30 minutes. This may be required for some complex items, e.g. collars or bags.
- ❖ Button up pillowcases, close zippers, hooks and press studs. Tie all belts and long ribbons together to prevent the laundry from tangling. Close zippers, button up duvet covers and tie ties or ribbons together (e.g. from aprons). Fold items with two layers from inside to outside (e.g. cotton coated anoraks should have the cotton coated side on the outside) These materials dry better this way.

6. Environmental protection

6.1 Environmental protection: disposal

- ❖ Appliances bearing this symbol «  » must not be disposed of together with household waste throughout the EU. To prevent potential damage to the environment or human health from uncontrolled waste disposal and to promote the sustainable reuse of material resources, responsibly supply the appliance to a recycling centre.

6.2 Environmental protection: energy saving

- ❖ Try to load the appliance up to its particular maximum capacity. Little loads are uneconomical.
- ❖ Modern detergents allow washing at lower washing temperatures (e.g. 20 °C). Use appropriate temperature settings to save energy.
- ❖ To save energy during drying, select the highest possible spin speed for the respective washing programme.
- ❖ Do not dry your clothes too long. This avoids creases and saves energy.
- ❖ Always select a drying programme according to the type of laundry and the required drying level required.
- ❖ Ensure that the installation room is well ventilated.

7. Cleaning and maintenance

⚠ DANGER! **Never** touch the power plug, the power switch or other electrical components with wet or damp hands. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**

⚠ WARNING! Disconnect the appliance from the mains before cleaning and/or maintenance. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**

⚠ WARNING! Remove possible dust accumulation at the power plug, at the safety power socket and at all plug connectors **regularly**. **RISK OF FIRE!**

⚠ CAUTION! Ensure before cleaning and maintenance that the water and the drum have cooled down completely. RISK OF SCALDING! RISK OF BURNS!

NOTICE! Clean the appliance and its components **regularly**.

- ⓘ Take off all rings and bracelets before cleaning or maintenance; otherwise you will damage the surface or the drum of the appliance.

DETERGENTS

- **Do not use** any harsh, abrasive and aggressive detergents.
- **Do not use** any abrasive detergents!
- **Do not use** any organic detergents! ³⁴
- **Do not use** essential oils!
- **Never** use solvents.

NOTICE! Any damage that is caused to the appliance by a cleaning product will not be fixed free of charge, even if the guarantee period of the appliance is still valid.

HOUSING

- Use a neutral, diluted detergent.

CONTROL PANEL

- Use a damp cloth and a mild detergent suitable for the material only to clean the control panel.
- Never spray cleaner on the control panel directly; it can damage the control panel.

DRUM

- Use a damp cloth and a mild detergent suitable for stainless steel only to clean the drum.
- Remove all detergent residue and wipe the drum dry with a clean cloth.
- Remove any rust, e.g. from metal-made objects in your laundry, immediately with a chlorine-free detergent.
- Never use wire wool.

³⁴ Detergents such as vinegar, citric acid etc.

DOOR / DOOR SEALS

- Clean the door and door seal after **each** washing / drying cycle using a soft cloth.
- Remove any foreign objects which got stuck in the door seal immediately.

7.1 Cleaning of the dispenser

1. Pull the dispenser out of the appliance until you feel resistance.
2. Push the release lever (**A**) **down carefully** as shown in fig. 3 below.
3. At the same time, pull the dispenser (**B**) out of the appliance carefully and remove it; s. below, fig 3.
4. Clean all parts of the dispenser with warm water. You can also use a soft brush (**C**) for cleaning; see below, fig. 4.
5. Remove detergent residue from the inside of the drawer (**D**) using a bottle brush; see below, fig. 5.
6. Reinsert the dispenser properly.

FIG. 3

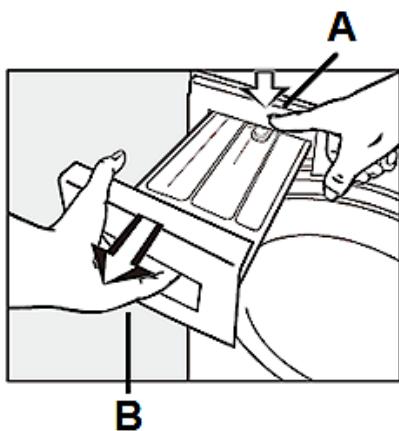


FIG. 4

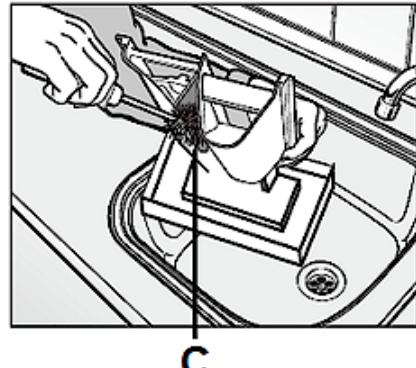
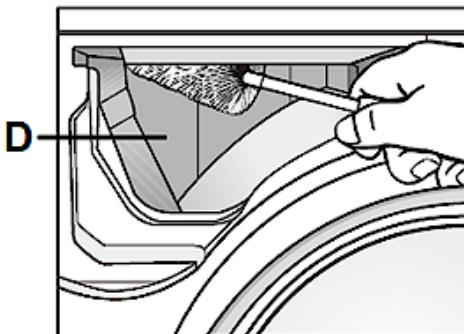


FIG. 5



7.2 Cleaning of the drain pump filter

⚠ WARNING! Do not clean the drain pump filter while the appliance is in operation! Switch off the appliance and disconnect it from the mains **before**.

⚠ WARNING! If there is hot water in the appliance, ensure before residual water drainage that the water has cooled down completely. **RISK OF SCALDING! RISK OF BURNS!**

- ❖ We strongly recommend to clean the drain pump filter regularly (**at least every two month**).
 - i** You have to clean the drain pump filter if the appliance does not drain the water properly or does not run the spinning programme.
 - i** You have to clean the drain pump filter if the pump is blocked by any foreign object (e.g. buttons, coins etc.).
1. Switch off the appliance and disconnect it from the mains.
 2. Open the cover (**A**) of the drain pump filter using a screwdriver; s. below, fig. 6.
 3. Place a container in front of the opening.
 4. Open the drain pump filter (**B**), but do not remove it completely. Rotate the drain pump filter **anti-clockwise** until the water begins to drain; s. below, fig. 7.
 5. Wait until the water has drained completely.
 6. Unscrew the drain pump filter completely and remove it.
 7. Clean the drain pump filter carefully using a soft brush (e.g. a toothbrush, etc.); s. below, fig. 8.
 8. Depending on model, check that the pump rotor can move freely.
 9. Insert the drain pump filter and screw it in as far as possible in **clockwise** direction.
 10. Check that the drain pump filter is installed properly.
 11. Install the cover properly.

FIG. 6

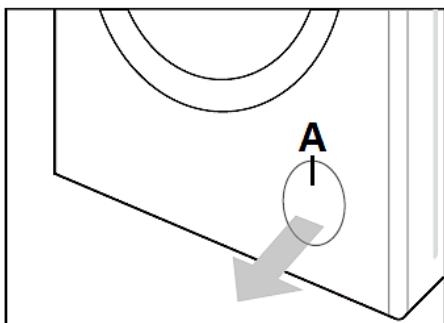


FIG. 7

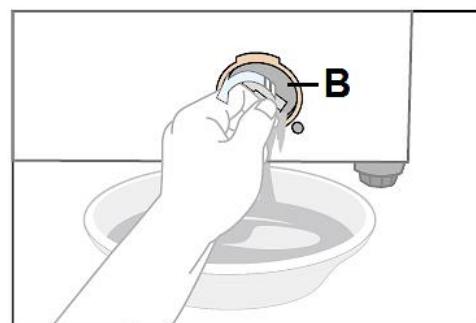


FIG. 8

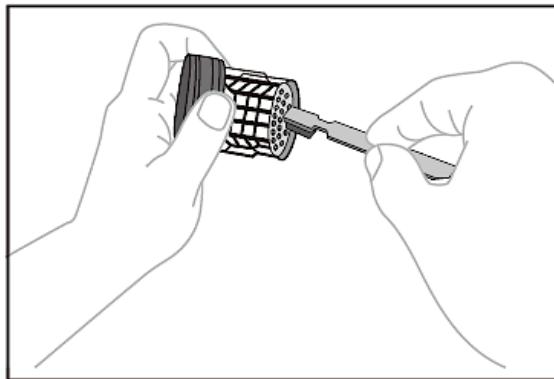


Fig. similar: fig. serve as an example only.

7.3 Residual water drainage

1. Switch off the appliance and disconnect it from the mains.
2. Remove the cover of the drain pump filter.
3. Place a container in front of the opening.
4. Open the drain pump filter, but do not remove it completely. Rotate the drain pump filter anti-clockwise until the water begins to drain.
5. Wait until the water has drained completely.
6. Unscrew the drain pump filter completely and remove it.
7. Carefully tilt the appliance forward so the water can be drained.
8. Insert the drain pump filter and screw it in as far as possible in clockwise direction.
9. Check that the drain pump filter is installed properly.
10. Reinstall the cover.

⚠ WARNING! Ensure before residual water drainage that the water has cooled down completely. **RISK OF SCALDING! RISK OF BURNS!**

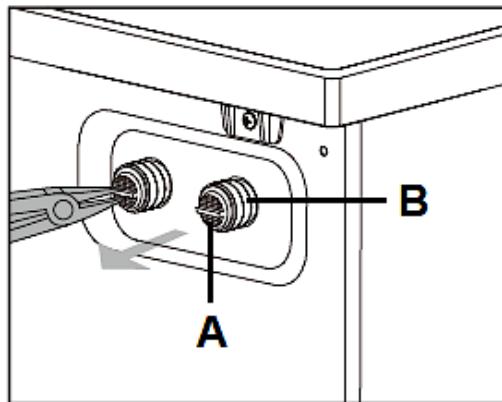
7.4 Cleaning of the water inlet valve

- ❖ The water inlet valve should be cleaned **at least** once every six months.
- ❖ The water inlet valve **must** be cleaned if it is not or insufficiently supplied with water when the water tap is opened.

1. Close the water tap.
2. Disconnect the appliance from the mains (unplug).
3. Remove the water inlet hose from the appliance.
4. Remove the filter (A) from the water valve (B) using a needle-nosed pliers; s. below, fig. 9.

5. Clean the filter using some water and a toothbrush.
6. Reinstall the filter properly.
7. Reconnect the water inlet hose to the appliance again.
8. Ensure that the water inlet hose is installed properly.

FIG. 9



7.5 Programme « DRUM CLEAN »

❖ Contaminations and bacterial residues may accumulate in the drum and / or hoses of the appliance after some time, especially then you mainly use low temperature programmes.

- The drum should be cleaned **at least once a month**.
- The programme « DRUM CLEAN » cleans the outside and inside of the drum.
- You can add an adequate amount of chlorine bleach to the appliance to clean the drum (**please always observe to the information given by the manufacturer of the chlorine bleach**).
- **Do not** use any additional washing agent.
- **Do not wash any textiles / laundry when using this programme.**

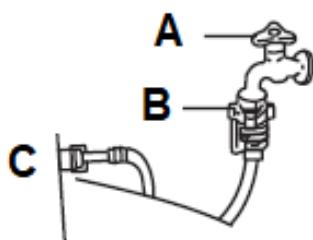
HOW TO START THE PROGRAMME « DRUM CLEAN »

- 1 Open the water tap.
- 2 Close the door of the appliance
- 3 Set the programme « DRUM CLEAN » using the rotary knob. The appliance is now switched on and in STANDBY MODE.
- 4 Press the button « START / PAUSE » to start the programme.

7.6 "Frozen" appliance

IF THE AMBIENT TEMPERATURE IS LOWER THAN 0 °C AND THE APPLIANCE HAS BEEN FROZEN, PROCEED AS DESCRIBED BELOW.

1. Disconnect the appliance from the mains.
2. Close the water tap.
3. Wash the tap with warm water (approx. 50 °C) so you can take the water inlet hose off. You can also use a warm cloth (approx. 50 °C) at the connection point (B) between the water tap and the water inlet hose to loosen the water inlet hose; s. fig. below.

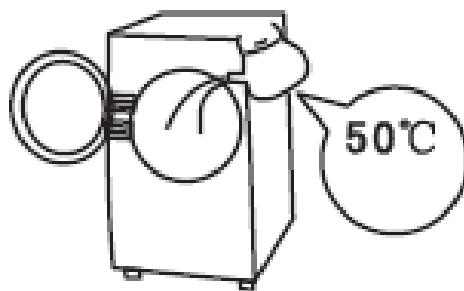


A	WATER TAP
B	CONNECTION POINT between water tap and water inlet hose
C	WATER INLET HOSE

4. Remove the hose and immerse it in warm water (approx. 50 °C); s. fig. below.



5. Pour warm water (2 - 3 litres / approx. 50 °C) into the drum and wait approx. 10 minutes; s. fig. below.



6. Reconnect the water inlet hose to the tap and check, that the water inlet and the water drain works properly.
7. When you operate the appliance again, the ambient temperature **must** be higher than 0 °C.

8. Troubleshooting

⚠ DANGER! Never try to repair the appliance yourself. Improper repairs or manipulating of the electric components of the appliance can endanger the life and health of the user. RISK OF ELECTRIC SHOCK! RISK OF FIRE!

8.1 Checklist

MALFUNCTION	
POSSIBLE CAUSE(S)	MEASURE(S)
THE APPLIANCE DOES NOT WORK AT ALL.	
<ol style="list-style-type: none"> 1. The plug of the appliance is not connected to the socket. 2. The plug has become loose. 3. The socket is not supplied with energy. 4. The fuse is switched off. 5. The voltage is too low. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Connect the appliance to the mains properly. 2. Check the plug. 3. Check the corresponding socket by connecting it with another appliance. 4. Check the fuse box. 5. Compare the data on the model plate with the data of your energy supplier.
THE SET PROGRAMME DOES NOT START.	
<ol style="list-style-type: none"> 1. Door is not closed properly. 2. No water supply. 3. START / PAUSE button is pressed. 4. ON / OFF button³⁵ is not pressed. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Close the door properly. 2. Check the water supply. 3. Check your settings. 4. Press the ON / OFF button.

³⁵ Depending on model.

FAULTY HEATING.

1. Heater defective.	1. The appliance can wash but not heat. Please contact your aftersales service immediately.
----------------------	---

WATER LEAKAGE.

1. Connection of the hoses are not watertight.	1. Check the hoses.
2. Drain pump / drain pump filter is blocked.	2. Check the drain pump / drain pump filter.
3. Water drain hose is dirty.	3. Clean the water drain hose.

INDICATORS / DISPLAY DO NOT WORK.

1. No energy supply.	1. Check the energy supply.
2. Circuit board damaged.	2. Please contact your aftersales service.
3. Wiring harness damaged.	3. Check the wiring harness (please contact your aftersales service if necessary).

SOME DETERGENT REMAIN IN THE CONTAINER.

1. Accumulated, damp detergent.	1. Clean the container. ➤ Use liquid detergents. ➤ Use detergents suitable for washers only.
---------------------------------	--

UNSATISFACTORY WASHING RESULTS.

1. Heavily-contaminated laundry.	1. Select a suitable programme.
2. Wrong amount of detergent.	2. Choose the proper amount of detergent (look at the information on the packaging of your detergent).

ABNORMAL NOISE / SEVERE VIBRATIONS

1. The shipping bolts are still in the appliance.	1. Remove the shipping bolts.
2. The appliance is not installed and / or adjusted properly.	2. Install and / or adjust the appliance properly.
3. Foreign objects are in the appliance.	3. Remove any foreign objects.
4. Load is too low.	4. Load the appliance properly.
5. The laundry has accumulated at one side of the drum.	5. Space the laundry.
6. Laundry which cannot be spaced is in the drum.	6. Remove the pieces which cannot be spaced.

DRYING LEVEL HAS NOT BEEN REACHED / DRYING-TIME IS TOO LONG.

<ol style="list-style-type: none"> 1. Selected programme is unsuitable. 2. Load volume is too big. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Select a drying programme suitable for the laundry to be dried. 2. Reduce the load.
--	---

THE DRYING PERIOD ENDS SHORTLY AFTER THE START OF THE PROGRAMME.

<ol style="list-style-type: none"> 1. Not enough clothes in the appliance. Clothes are too dry for the selected programme. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Select a drying programme suitable for the laundry to be dried.
---	--

i If the appliance has a malfunction not listed in the table above, or if you have checked all items in the above table but the problem still exists, please contact the aftersales service.

8.2 Error codes

ERROR CODE	POSSIBLE CAUSE(S)	MEASURES
E 01 (problems with the water inlet)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Water tap is closed. 2. Water pressure too low. 3. Water inlet hose is frozen. 4. Filter is blocked. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Open the water tap. 2. Wait some time. 3. Defrost the water inlet hose. 4. Remove the filters and clean them.
E 02 (door is not closed)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Door is not closed properly 2. Door lock is defective. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Close the door properly. 2. Please contact the aftersales service.
E 03 (problems with the water outlet)	<ol style="list-style-type: none"> 1. The button « START / PAUSE » is pressed and the programme is paused. 2. Water drain hose was installed too high. 3. Water drain hose is frozen. 4. Water drain hose is blocked. 5. Water discharge is blocked. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Press the button « START / PAUSE » again to continue the set programme. 2. Max. installation height 90 cm. 3. Defrost the water drain hose. 4. Remove the blockage and clean the hose. 5. Remove the blockage and clean the water discharge.

E 04 (problems with water sensor)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Water inlet valve is defective. 2. The water sensor and the corresponding cable are not properly connected. 3. The water sensor is defective. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Check the water inlet valve. 2. Please contact the aftersales service. 3. Please contact the aftersales service.
E 05 (problems with the motor)	<ol style="list-style-type: none"> 1. The motor and the corresponding cable are not properly connected. 2. The motor is overheated. 3. The motor is defective. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Please contact the aftersales service. 2. Check whether the appliance is overloaded. Switch off the appliance and wait until the motor has cooled down. 3. Please contact the aftersales service.
E 06 (problems with the heating element)	<ol style="list-style-type: none"> 1. The heating element and the corresponding cable are not properly connected. 2. The heating element is defective 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Please contact the aftersales service. 2. Please contact the aftersales service.
E 07 (problems with temperature sensor)	<ol style="list-style-type: none"> 1. The temperature sensor and the corresponding cable are not properly connected. 2. The temperature sensor is defective 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Please contact the aftersales service. 2. Please contact the aftersales service.
Edc (long cooling down period)	<ol style="list-style-type: none"> 1. The cooling down period at the end of a drying process takes more than 10 minutes. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Check the water tap and the water. The water tap must be open and the water must be cold.
E 09 (inverter does not start)	<ol style="list-style-type: none"> 1. The inverter and the corresponding cable are not properly connected. 2. The inverter is defective. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Please contact the aftersales service. 2. Please contact the aftersales service.

- i** If you have checked all items on the table above but the problem still exists, please contact the aftersales service.

9. Technical data

TECHNICAL DATA*	
Type	Washer-dryer / free-standing
Control system	Electronic incl. display
Max load: washing / drying	10.0 kg / 6.0 kg
Energy efficiency class ¹	A+++
Annual energy consumption ²	230.00 kWh
Energy consumption ³	1.26 kWh
Energy consumption ⁴	0.97 kWh
Energy consumption ⁵	0.745 kWh
Rated power input / off	0.00 W
Rated power input / switched on	0.48 W
Annual water consumption ⁶	11220 l
Spinning efficiency class ⁷	B
Max. spinning rotation	1400 rpm
Residual moisture	53 %
Programme time ³	311 Min.
Programme time ⁴	306 Min.
Programme time ⁵	294 Min.
Noise emission / washing ³	60 dB(A) re 1 pW
Noise emission / spinning ³	76 dB(A) re 1 pW
Power	2000 W
Colour	White
Interior	Stainless steel
Motor	Inverter motor
Programmes	15
ECO programme	✓
Display	✓ / LED
Unbalance protection	✓
Operation	Rotary knob / Touch Control
Delayed programme start	✓ / 1 - 24 h
Adjustable feet	✓
Child safety lock	✓
Dimensions H*W*D in cm	84.50*59.50*66.50
Weight net / gross	70.00 kg / 75.00 kg

❖ Technical modifications reserved.

* According to Regulation (EU) No. 1061/2010

1 From A+++ (highest efficiency) to D (lowest efficiency).

2	Based on 220 standard-washing cycles. The actual energy consumption depends on the type and use of the appliance.
3	Standard programme COTTON 60 °C / fully loaded.
4	Standard programme COTTON 60 °C / partially loaded.
5	Standard programme COTTON 40 °C / partially loaded.
6	Based on 220 standard-washing cycles. The actual water consumption depends on the type and use of the appliance.
7	From A (highest) to G (lowest).

10. Waste management

1. While unpacking, the packaging materials (polythene bags, polystyrene pieces, etc.) should be kept away from children and pets. **CHOKING HAZARD!**
2. Old and unused appliances must be sent for disposal to the responsible recycling centre. Never expose to open flames.
3. Before you dispose of an old appliance, **render it inoperative**. Unplug the appliance and cut off the entire power cord. Dispose of the power cord and the plug immediately.
4. **Remove the door completely** so children are not able to get into the appliance as this endangers their lives!
5. Dispose of any paper and cardboard into the corresponding containers.
6. Dispose of any plastics into the corresponding containers.
7. If suitable containers are not available at your residential area, dispose of these materials at a suitable municipal collection point for waste-recycling.
8. Receive more detailed information from your retailer or your municipal facilities.



Materials marked with this symbol are recyclable.



Please contact your local authorities to receive further information.

11. Guarantee conditions

for large electric appliances; PKM GmbH & Co. KG, Neuer Wall 2, 47441 Moers

This appliance includes a 24-month guarantee **for the consumer** given by the manufacturer, dated from the day of purchase, referring to its flawless material-components and its faultless fabrication. The consumer is accredited with both the dues of the guarantee given by the manufacturer and the vendor's guarantees. These are not restricted to the manufacturer's guarantee.

Any guarantee claim has to be made **immediately after the detection and within 24 months** after the delivery to the first ultimate vendee. The guarantee claim has to be verified by the vendee by submitting a proof of purchase including the date of purchase and/or the date of delivery.

The guarantee does not establish any entitlement to withdraw from the purchase contract or for a price reduction. Replaced components or exchanged appliances demise to us as our property.

The guarantee claim does not cover:

1. fragile components as plastic, glass or bulbs;
2. minor modifications of the PKM-products concerning their authorized condition if they do not influence the utility value of the product;
3. damage caused by handling errors or false operation;
4. damage caused by aggressive environmental conditions, chemicals, detergents;
5. damage caused by non-professional installation and haulage;
6. damage caused by non common household use;
7. damages which have been caused outside the appliance by a PKM-product unless a liability is forced by legal regulations.

The validity of the guarantee will be terminated if:

1. the prescriptions of the installation and operation of the appliance are not observed.
2. the appliance is repaired by a non-professional.
3. the appliance is damaged by the vendor, the installer or a third party.
4. the installation or the start-up is performed inappropriately.
5. the maintenance is inadequately or incorrectly performed.
6. the appliance is not used for its intended purpose.
7. the appliance is damaged by force majeure or natural disasters, including, but with not being limited to fires or explosions.

The guarantee claims neither extend the guarantee period nor initiate a new guarantee period. The geographical scope of the guarantee is limited with respect to appliances, which are purchased and used in Germany, Austria, Belgium, Luxembourg and the Netherlands.

TECHNOLOGIE FÜR DEN HAUSHALT

SERVICE INFORMATION



TECHNOLOGY FOR DOMESTIC USE

**Sie finden alle Informationen zum Kundendienst
auf der Einlage in dieser Bedienungsanleitung.**

**Aftersales service information
on the leaflet inside this instruction manual.**

Änderungen vorbehalten	Subject to alterations
STAND	UPDATED
07.08.2020	08/07/2020

© PKM GmbH & Co. KG, Neuer Wall 2, 47441 Moers